

Werk

Titel: La Passiun da Somvitg

Ort: Erlangen

Jahr: 1915

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345572629_0033|log12

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

LA PASSIUN DA SOMVITG.

Einleitung.

Das Somvixer Passionsspiel ist zweifellos das bedeutendste und nationalste aus allen uns erhaltenen Volksspielen; das von allen europäischen Völkern behandelte Thema hat hier die eigenartigste Bearbeitung gefunden und in der weiten Literatur der Passionsspiele wird sich kein Spiel finden, das so wie das Somvixer die Passion ganz auf den Boden der eigenen Geschichte und in die Mitte des eigenen Volkes stellt.

Lange suchten wir nach irgendeiner schriftlichen Aufzeichnung über das Passionsspiel, von dem die alten Männer und Frauen in der Cadi anfangs der siebziger Jahre noch so vieles wussten, dem sie selbst beigewohnt hatten, das noch im Alter ihre Phantasie so lebhaft erfüllte, dass sie mit Begeisterung Einzelheiten aus dem Spiel lebenswarm erzählten. Allein alle Nachforschungen blieben lange vergebens. Keine der uns erhaltenen Urkunden, keine der Briefe und Aufzeichnungen des 15., 16., 17. und 18. Jahrhunderts, wie sie in Gemeindearchiven ruhen, keine der älteren Tauf- und Totenbücher gaben uns irgendwelche Kunde vom Somvixer Passionsspiel. So setzten wir unsere Hoffnung auf irgendeinen glücklichen Fund in Privathäusern, wo wir so manches Volksbuch, manch seltenes Lied und wertvolle Aufzeichnung bald auf dem Estrich, bald in einem Keller entdeckt hatten. Wieder schienen alle Nachforschungen ohne Erfolg zu sein. Selbst das Kopialbuch der Schmid von Grüneck, das für die Gemeindegeschichte von Somvix so ergiebig ist, schweigt über das Passionsspiel. Bereits war alle Hoffnung geschwunden, das so gepriesene Passionsspiel könnte noch aufgefunden werden; da brachte uns im Jahre 1873 Lehramtskandidat Alois Cajacob zwei Handschriften des Somvixer Passionsspieles und eine Reihe von Rollen, die offenbar bei der letzten Aufführung gedient hatten. Auf unsere Bitte hatte der glückliche Finder fleissig Nachschau gehalten, die einzigen uns erhaltenen Handschriften gefunden, die er gegen geringen Entgelt abtrat, da es ihm ja in erster Linie daran lag, dass dieses Denkmal rätoromanischer Literatur dem rätischen

Volke erhalten bleibe. Wir haben dann die Passiun da Sumvitg in wenigen Exemplaren in Freiburg drucken lassen¹⁾ und dachten, diese Ausgabe ins Volk hinauszutragen. Später besorgten wir eine diplomatisch genaue Ausgabe²⁾, gleichfalls durch die Imprimerie catholique suisse, die aber nicht in den Buchhandel gekommen ist. Das Ergebnis unserer ersten Forschung über das Passionsspiel haben wir im Vortrag: „Das Somvixer Passionsspiel“ (Monatsrosen des Schweiz. Studentenvereins XXII, 3 ff.) mitgeteilt.

Heute wie damals steht aber das Somvixer Passionsspiel mit ungelösten Rätseln vor dem Forscherauge. Wie wir im Vorwort bemerkten, beschränkt sich unsere Aufgabe darauf, alles zu sammeln, was sich noch in der Überlieferung des Volkes findet und einiges Licht auf die Entstehung und Gestaltung des Spieles werfen kann; deshalb muss alles geschichtliche und kulturgeschichtliche Material herbeigezogen werden, das uns das Milieu erklärt, aus dem das Spiel herausgewachsen ist. Ein längeres Studium der Passionsspiele der grossen Nachbarvölker hat uns auch nicht die leiseste Andeutung über die Herkunft jener ersten und letzten Szenen gegeben, die wir für die älteren Bestandteile desselben halten. Wenn wir im obgenannten Vortrag glaubten, im Abschiede Jesu von Maria, wie ihn das italienische Mysterium *Rappresentazione della Cena e Passione di Mess. Castellano Castellani*³⁾ gibt, das Vorbild für den gleichen Gegenstand im Somvixer Passionsspiel gefunden zu haben, so können wir diese Annahme heute nicht mehr mit derselben Zuversicht vertreten.

Die Hoffnungen, die wir auf die von Wackernell veröffentlichten Passionsspiele⁴⁾ des benachbarten Tirols setzten, haben sich nicht erfüllt; gerade die Spiele eines alträtischen Landes, das in Geschichte, Volksglauben und Volksbrauch sonst so vieles mit uns gemeinsam hat, zeigt die Selbständigkeit und Eigenart unseres Passionsspieles. Diese schroffe Eigenart hat jede sichere Spur des Pfades verwischt, der zur Auffindung einer Vorlage führen könnte. An die älteren Passionsspiele erinnern uns die Szenen I, III und IV, der Abschied Jesu von Maria, das Abendmahl und die Ölbergzene; die II. Szene hingegen, die Beratung der Synagoge, wie man Jesum fangen könnte, gehört der gesamten Führung nach zu den Gerichtsszenen, die durchaus originell sind. Die Ermahnung Jesu an die ihn begleitenden Frauen und die wenigen vom Kreuz herab gesprochenen

1) La Passiun da Somvitg, Fribourg, Imprimerie catholique suisse.

2) Decurtins, Denkmäler rätomanischer Sprache und Literatur p. 1—87.

3) *Sacre Rappresentazioni dei secoli XIV, XV e XVI Raccolte e illustrate per cura di Alessandro d'Ancona. Volume I, p. 303—356.*

4) J. E. Wackernell, Altdeutsche Passionsspiele aus Tirol.

Worte folgen wahrscheinlich derselben älteren Vorlage. Die Szenen, die Jesum vor den Hohenpriestern, vor Pilatus und Herodes behandeln, nehmen den übergrossen Teil des Passionsspieles ein. Wenn wir sie begreifen wollen, müssen wir einen Blick auf die Geschichte der Talgemeinde Disentis, des alten Hochgerichtes, werfen.

Das vom Mönche Sigisbert gegründete Kloster Disentis wurde und blieb nicht nur das Zentrum des religiösen und geistigen Lebens überhaupt im Bündner Oberlande, sondern erwarb sich auch die Herrschaft, wie die hohe und niedere Gerichtsbarkeit über die Talgemeinde Disentis vom Lukmanier und der Oberalp abwärts bis zur Ringgenberger Brücke.

Nach der Ermordung des Abtes Jacob II. von Planaterra im Walde von Bargiera begann die Talgemeinde Disentis den Kampf um die politische Selbständigkeit und eigene Gerichtsbarkeit, der bereits am Ende des 14. Jahrhunderts zugunsten der Gemeinden entschieden war. Die kluge und weitausschauende Politik des Disentiser Abtes Peter von Pontaningen gab unter dem Ahorn zu Truns 1424 der politischen Neubildung an den Quellen des Rheines im „grauen Bund“ eine feste Gestalt. Später verband sich der graue Bund mit der Stadt Chur und den freien Gemeinden an den Quellen des Inns, die sich zum Gotteshausbunde zusammengetan hatten, und mit den Gemeinden des Zehngerichtenbundes zum Staat der drei Bünde. Mit der jungen Eidgenossenschaft verbunden, schlugen die drei Bünde die Schlacht an der Calven, wodurch die staatliche Unabhängigkeit besiegelt und das trotzige Selbstbewusstsein gesteigert wurde. Dem Gefühle ihrer Kraft und kriegerischen Überlegenheit entsprang die Eroberung des Veltlins. Und da die karge Natur des Landes der rasch anwachsenden Bevölkerung den Unterhalt versagte, zog die kraftstrotzende Jugend in fremde Dienste. So finden wir im 16. Jahrhundert zahlreiche Bündner im Dienste Frankreichs und Spaniens, unter den Fahnen des Kaisers und der Republik Venedig.

Als dann das 16. Jahrhundert die abendländische Glaubensspaltung brachte, wurden die religiösen Kämpfe mit einem Ingrim und einer Wildheit geführt, dass sich die rauhe und düstere Natur der Felsengebirge im geistigen Kampfe wiederzuspiegeln schien. Reformation und Gegenreformation wurden im eigentlichen Sinne Sache des Volkes, indem in jeder einzelnen, in Religionsangelegenheit souveränen Gemeinde der nicht selten blutige Streit ausgetragen wurde.

Dazu gesellten sich die Kämpfe der Grossmächte um die Bergpässe, die dem Staate der drei Bünde eine internationale Bedeutung verliehen. Durch ihre Gesandten übten Österreich, Frankreich und Spanien, wie auch die Republik Venedig, die alle an ihre Anhänger reiche Pensionen ver-

teilten, ihren Einfluss auf die Politik der drei Bünde aus, in welchen man eine österreichische, spanische und venetianische Partei kannte.

In der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts war das Land durch die religiös-politischen Kämpfe erschöpft und man suchte in einer ängstlich abgezirkelten Parität die so nötige Ruhe. Freilich begegnen wir noch beim Ausgang des 17. und zu Beginn des 18. Jahrhunderts gerade im Hochgerichte Disentis, mit seiner geweckten, freiheitsstolzen Bevölkerung, Kämpfen, die durch ihre leidenschaftliche Wildheit an die früheren bösen Zeiten erinnern, da die allerschlimmste politische Leidenschaft sich das Kleid des Richters umwarf und über die politischen Gegner Tod und Verderben brachte.

Es ist daher kein Zufall, wenn das bedeutendste Erzeugnis volkstümlicher Dramatik bei den Rätoromanen in Somvix entstand; war ja gerade diese Gemeinde noch in der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts der Schauplatz eines leidenschaftlichen Kampfes, indem die religiösen und politischen Gegensätze, wie sie die bündnerische Politik des 16. Jahrhunderts beherrscht hatten, noch einmal aufflackerten. Im Landrichter Nicolaus Maissen¹⁾ hatte ein Sohn des Volkes sich eine Stellung neben den führenden aristokratischen Geschlechtern errungen. Zu diesen sozialen Gegensätzen gesellten sich die politischen, indem Maissen ein Anhänger Österreichs war, während die Castelberg und Latour, die bis dahin das Hochgericht Disentis ausschliesslich beherrscht hatten, damals zur französischen Partei gehörten.

In den religiösen Fragen unterstützte Maissen den energischen und grosszügigen Pfarrer und späteren Domherrn Mathias Sgier, einen kraftvollen Spätgeborenen der katholischen Gegenreformation. Das war für Nicolaus Maissen eine Allianz, die ihm wahre Grösse hätte verschaffen können; aber Geiz und Gewalttätigkeit des Mannes boten den aristokratischen Familien, der französischen Partei und dem Abte von Disentis Adalbert II. de Medel, der auch ein Anhänger Frankreichs war, eine Gelegenheit, den mächtig gewordenen Bauernsohn zu stürzen. Der Prozess und Tod Maissens versetzte die Gemeinde Somvix in eine jahrelange gewaltige Aufregung. Die Steinplatte, die das Grab des gewaltigen Somvixers in der Kathedrale zu Chur deckte, vermochte es nicht, sich über die Erregung des Volkes auszudehnen. Die höchste Würde, die von der Talgemeinde Disentis zu vergeben ist, die Misterlia, wurde Adalbert, dem jugendlichen Sohn des Geächteten und Ermordeten, übertragen²⁾.

1) C. Decurtins, Landrichter Nikolaus Maissen.

2) P. Maurus Carnot hat die tragische Gestalt des Landrichters Maissen in seinem prächtigen Trauerspiel „Clau Maissen“ behandelt. Wir möchten dieses

Die Stürme dieser Zeit hatten sich noch nicht verzogen, als ein neuer Streit ausbrach, der das Volk der Cadi aufs höchste erregte. Als die Familie de Latour bei der Landammannswahl des Jahres 1730 im Kandidaten Ludwig de Latour dem Landammann Conradin Huonder gegenüber unterlegen, verweigerte Brigels, die Stammgemeinde der Latour, dem Kloster Disentis den Zehnten, der in und von allen Gemeinden der Talschaft Disentis geleistet wurde. Da der Abt, wie es das Recht des grauen Bundes forderte, den Streit vor ein unparteiisches Gericht brachte, wollten die Gemeinden Somvix, Truns und Tavetsch, die sich der Gemeinde Brigels angeschlossen hatten, dieses Gericht nicht anerkennen. Mistral Huonder wurde, da man ihn dem Kloster gegenüber nicht die nötige Tatkraft und Entschlossenheit zuerkannte, seines Amtes entsetzt und erhielt in Ludwig de Latour einen Nachfolger. Weil der Bundstag des grauen Bundes dem Statthalter Capeder von Medels als Vertreter des Hochgerichtes am 14. September 1635 keinen Eintritt gewähren wollte, wohl aber dem Amtslammann Ulrich Monn von Disentis, als dem Vertreter aus einer Gemeinde, die am Zehntenstreit nicht beteiligt war, so beriefen die Geschworenen aus den renitenden Gemeinden auf den 22. September 1635 eine ausserordentliche Landsgemeinde, die dann den Landammann absetzte, weil er an der Seite des vom Bundstag aufgedrängten Vertreters gesessen hatte; an seine Stelle wählte die Landsgemeinde den Säckelmeister Hans Georg Beer von Tavetsch. Auf einer späteren, ausserordentlichen Landsgemeinde, 25. Oktober des gleichen Jahres, wurde dann dem Landrichter Castelberg, dem Landammann Ulrich Monn und dem Statthalter Christ Castelberg „das Landtmanrecht“ abgesprochen. Das ganze Vorgehen mit den ausserordentlichen Landsgemeinden und den leidenschaftlichen Verfolgungen erinnert uns an die böse Zeit der Straferichte. Ein eigenes, vom grauen Bunde bestelltes Gericht erklärte die Beschlüsse und Wahlen der ausserordentlichen Landsgemeinden für null und nichtig, verordnete Wiedereinsetzung der ordentlichen Regierung, des Landammans und der Richter in ihre Funktionen und übertrug dem Hochgerichte die Kosten (9000 Gulden) der langen Verhandlungen. Erst nach einem langen leidenschaftlich geführten Streit, in dem der französische und österreichische Gesandte eine hervorragende Rolle spielten, fiel im Jahre 1736 ein den Streit beendender Schiedsspruch durch den Fürstbischof von Chur und den französischen Gesandten¹⁾.

Drama allen zur Lesung empfehlen, die sich um die Cadi und ihre Geschichte interessieren.

1) Da das Archiv des Hochgerichtes im Jahre 1799 ein Raub der Flammen wurde, ist das Quellenmaterial zur Darstellung des Zehntenstreites ein beschränktes geworden. Abgesehen von den Akten im bischöflichen Archiv, den Berichten

Diese kampf bewegten Zeiten bekunden, dass die Demokratie im Staate der drei Bünde keine leere Form war. Der Bauer, in Folge des grossen Gemeindegentums an Wald und Weide ökonomisch unabhängig, war auf seine Freiheit stolz und hatte ein offenes Auge und ein warm schlagendes Herz für alle politischen Fragen. Die Ausübung der Souveränitätsrechte von Generation zu Generation hatte dem rätischen Bauer eine politische Schulung und Tüchtigkeit verliehen, die unsere Bewunderung erregt. Dieses ausserordentliche Verständnis für die Fragen der Grosspolitik, dem wir bei den damaligen Bauern begegnen, erklärt sich, wenn wir bedenken, mit welchem Selbstbewusstsein der kleine Staat der drei Bünde mit den Grossmächten Frankreich, Spanien und Venedig verkehrte.

Dazu kommt eine für unsere Zeit unmögliche und unglaubliche allgemeine Teilnahme am Gerichtswesen. Die wenigen und einfachen Bestimmungen der „Hochgerichtsstatuten“ machten es dem Bauer möglich, im Volksgericht zu sitzen, um das die Väter jahrhundertlang gestritten hatten; waren ja die bündnerischen Freiheitskriege ein Kampf um das Recht, von den Volksgenossen gerichtet zu werden. Das erklärt uns nun

der Nuntiatur, den Landesprotokollen und Landesschriften besitzen wir zwei gedruckte Darstellungen des Streites, die eine: „Kürtzlich / doch gründlich / und wahrhafter Bericht über die entzwischen dem Fürstlichen Gottshaus Diffentis / und der Ehrfamen Gmeind Brügels und übrigen mitthafften Gmeinden der Löbl. Landschaft Diffentis obwaltende Zehent-Streittigkeit“ betitelt, stammt offenbar aus dem Kloster. Der Verfasser hat die alten Urkunden sorgfältig durchgesehen und gibt eine interessante historische Übersicht über die rechtliche Stellung des Klosters zur Landschaft. Die Darstellung, die das Hochgericht an die „Hochgeachtete Wohl-Edel gestrenge Fromme Fürsichtige wohlweise getreue liebe Eyd- und Pundtsgenossen“ richtet, sucht den Beweis zu führen, dass das Hochgericht nur zur Wahrung seiner Landeshoheit das „unparteiische Gericht“ abweisen musste. Einige zeitgenössische Aufzeichnungen von Interesse im Zehntenstreit enthält das Copialbuch der Schmid von Grüneck.

Von den späteren Historikern hat nur J. A. von Sprecher in seiner „Geschichte der Republik der drei Bünde“ den Zehntenstreit behandelt (I, 312—318). Wenn der Verfasser sich dabei fragt, welche Stellung Medels eingenommen habe, so übersieht er, dass diese Gemeinde nach der alten Einteilung mit der Gemeinde Brigels zusammen einen der vier Höffe bildete. Das erklärt uns, warum gerade dem Vertreter dieser Gemeinde, Statthalter Capeder, vom Bundstag der Einsitz verweigert wurde.

La tiarza Cuort ei Breil, e Medel enfemen: Tier Breil vegnien dumbrai Dardin, Danis e Davanafa: Tier Medel Curaglia, Mutfchnengia, Plata, Accla, Fuorns, S. Gion, Pali, e Soliva, Quella Cuort mett' era quater Giraus, dus de Breil, e dus de Medel. Vgl. Bd. IV, p. 44, l. 4—7.

die Vorliebe, mit der gerade die Gerichtsszenen im Somvixer Passionsspiele behandelt werden.

Wir hören noch die Linde über die Gauversammlung hinausgehen; es wiederholen sich die alten Formeln, in denen im Ring Recht gesprochen wurde. Wohl bestehen Beziehungen zwischen den „Caussas de dertgira“ und den Rechtsregeln der Passion. Wenn Dr. Tuor auf diese Bezugnahme verweist¹⁾, so wird er kaum einem Widerspruch begegnen; so das Zeugeneinvernehmen nicht einer der deutschen Darstellungen des Prozesses gegen den Herrn entnommen ist. Wenn er aber die Vermutung ausspricht, der Übersetzer dieser deutschen Rechtsbelehrung habe mit Verachtung auf die alten Formeln herabgeschaut²⁾, so kommt uns dies unbegreiflich vor. Gerade das Gegenteil lässt sich aus jener peinlichen Sorgfalt schliessen, mit welcher der Übersetzer dort verfährt, wo in der Frage der Zulassung von Zeugen das übersetzte Rechtsbuch vom Rechtsbrauch des Hochgerichtes Disentis abweicht. Das ist ein starker Beweis dafür, dass das heimische Recht in der Hochschätzung der Gebildeten weiterlebte. Der Übersetzer der „Caussas da dertgira“ befindet sich auf dem gleichen Standpunkte, wie die vielen an den Hochschulen der damaligen Zeit gebildeten Juristen, die das Amt eines Landschreibers verwalteten. Sie alle haben zwar, wo das Weisstum des Kreises nicht ausreichte, anderswo Rechtsbelehrung gesucht; aber sie alle verehrten in der Rechtsordnung der Heimat das „Recht der Ahnen“ und nichts lag ihnen ferner als die hochfahrende Absicht, das heimische Recht durch fremdes zu verdrängen und zu ersetzen. Daran zweifeln wollen, hiesse jene Kraft verkennen, die als Volkssitte stark genug war, alle im Banne der gleichen Lieder zu halten und alle zu den gemeinsamen Tanzveranstaltungen, den Gemeindetänzen, zu führen; wie sie der heimatlichen Sitte gehorchten, so beugten sich alle vor dem eigenen Rechte. Das erklärt uns denn auch, wie in der Somvixer Passion, obwohl die Vorstellung des alten Strafgerichtes, wo das Volk der drei Bünde in Waffen Recht sprach, sich aufdrängte, dennoch der Herr gerade nach dem Rechte des Hochgerichtes Disentis gerichtet wird. Dieser Umstand allein bekundet zur Genüge die kräftige Ursprünglichkeit und das echte warme Leben, diese wesentlichen Eigentümlichkeiten, die dem Somvixer Passionsspiel seinen kostbaren Erdgeruch verleihen.

Ein Vergleich des Kriminalprozesses, der dem letzten Redaktor des Passionsspieles vorschwebte, mit dem Kriminalprozess, wie er in der Mitte

1) Igl Ischi IX: Co dertgaven nos babuns sur malfatgs? Da Dr. P. Tuor, p. 150.

2) Ibid. p. 89.

des 17. Jahrhunderts im Lugnez üblich, und mit den „Caussas de dertgira“¹⁾ lässt uns mit ziemlicher Sicherheit behaupten, dass diese letzte Redaktion in die erste Hälfte des 18. Jahrhunderts fallen dürfte.

Für diese Datierung der letzten Redaktion wichtig ist auch die Art, wie im Spiele von den Hexen gesprochen wird. Die Hexen sollen an bestimmten Tagen besondere Macht haben und ihr Unwesen treiben. In der zweiten Hälfte des 17. Jahrhunderts hatte der epidemisch um sich greifende Hexenglaube im Hochgerichte Dissentis zahlreiche Opfer gefordert. Die selbst für jene Zeit brutale Art, wie die Folter zur Verwendung kam, erklärt uns, dass nur sehr wenige den grässlichen Qualen widerstehen und dem Tod entrinnen konnten²⁾. Selbst der Dissentiser Abt Adalbert de Medel, der seine theologischen Studien in Rom gemacht hatte und für die unglücklichen Opfer eintrat, wurde als ein Freund böser Zauberei betrachtet³⁾. Wahrscheinlich dauerten die Hexenprozesse ähnlich wie in Ilanz bis zum Anfang des 18. Jahrhunderts. Starb ja noch im Februar 1700 Christ Mathiu von Kästris, wegen Hexerei angeklagt, infolge wiederholter Folterung im Gefängnis⁴⁾. Wir dürfen wohl annehmen, dass man sich wenigstens bei den Gebildeten in den letzten Jahrzehnten des 18. Jahrhunderts des Hexenglaubens schämte, da eine Reaktion eingetreten war; daher hätte ein gleichzeitiger Redaktor des Passionsspieles kaum so über die Hexen sprechen lassen, wie es geschieht.

Wir haben aber noch einen stärkeren Beweis dafür, dass die letzte Redaktion des Passionsspieles sehr wahrscheinlich in die erste Hälfte des 18. Jahrhunderts fällt. Infolge des unglücklichen Ausganges des Zehntenstreites und der Zuteilung der Kosten des langwierigen Handels brach in der Familie de Latour Streit aus und einige jüngere Mitglieder derselben schlossen sich der österreichischen Partei an. Diese werden von der französischen Partei „Separatisten“ genannt. Die gleiche Bezeichnung lässt der letzte Redaktor des Passionsspieles die Pharisäer gegen die Anhänger Jesu anwenden. In dem österreichisch gesinnten Somvix, wie bei den katholischen Oberländern überhaupt wird man die Anspielung verstanden

1) Wir geben diese beiden interessanten Rechtsdenkmäler im Anhang vollständig als Beilage A und B wieder.

2) A° 1667 19 febr.

Ei ad ina femna de Tujetsch vigniu dau dilg Obf in attestat, ca efend ella stada pigliada e stau ora la tortura, sche dei quej ni ad ella ni alla Barentella pude veigni traitg fi. Decrets da Cumin p. 6.

3) Synopsis Annalium Monasterii Dissertinensis, Handschrift im Archiv des Klosters Dissentis.

4) Prozessakten des Hochgerichtes Ilanz.

und freudig aufgenommen haben. Da diese Bezeichnung weder vorher noch nachher gebräuchlich war, dient sie als Wegweiser zur Zeitbestimmung der letzten Redaktion unseres Passionsspieles.

Noch vor etwa 40 Jahren hörten wir aus dem Munde alter Männer und Frauen, die vom Somvixer Passionsspiele erzählten, immer wieder die Beteuerung, die rachsüchtigen Gegner hätten als Darsteller der Juden den Darsteller des Herrn so misshandelt, dass dieser infolge der erhaltenen „unredlichen Schläge“ (*malreclias fridas*) bald gestorben sei; deshalb erschien in den Quatembernächten auf dem Hügel Tresch ein Licht, wo das Kreuz gestanden hat. Wir bezogen diese Sage auf den Darsteller des Herrn bei der letzten Aufführung der Passion. Da dieser aber Georg Joseph Cajacob von Compadials-Somvix, — Statthalter „Sepp“, wie er vom Volke genannt wurde — am 8. April 1770 geboren, am 1. Juni 1859 starb, kann er nicht der Darsteller des Herrn gewesen sein, von dem die Sage zu erzählen weiss. Die Männer und Frauen, die uns von jenem Darsteller erzählten, sprachen aber wie von einem Ereignis, das sie noch damals offenbar seelisch bewegte.

Eine Tradition über das Lumbreiner Passionsspiel erzählt, nach der Aufführung des Spieles 1720 hätten auch die Somvixer eine Passion aufgeführt, und zwar „viel stolzer“. Der uns vorliegende Text würde den Jahren 1740—1750 entsprechen, indem die Anspielung auf religiöse und politische Fragen und Verhältnisse den Zuständen in der Cadi in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts entspricht. Die Eingabe der führenden Männer in den Cadi an die Kompromissrichter im Zehntenstreit, datiert vom 5. März 1737¹⁾, die Klagen der Landschaft gegen die Abtei Disentis enthaltend, scheint uns im Somvixer Passionsspiel ein Echo gefunden zu haben, das damals deutlich und scharf genug tönte, so harmlos uns heute die Anspielungen vorkommen mögen. Wenn wir annehmen, dass man den Text unverändert bis 1813 bewahrt hat, so erklärt sich die sonst befremdende Tatsache, dass wir im Text gar keine Anspielung finden auf die Nichtwiederwahl der Patres Kapuziner als Pfarrer und Helfer²⁾, auf die brutale Ausweisung derselben aus dem Pfarrhaus, auf Ereignisse, die so tief die Gemeinde Somvix aufregten und die Volksseele noch im 19. Jahrhundert beschäftigten. Ebenso findet sich keine Anspielung auf die Staudesversammlung und die Strafgerichte des Jahres 1793, die im obern Oberlande so grosse Hoffnungen geweckt hatten³⁾, noch auf den Einfall der Franzosen

1) Im bischöflichen Archiv.

2) Beilage C.

3) Igl Ischi II: C. Decurtins, Landrichter Theodor de Castelberg p. 20—27.

und den siegreichen Kampf in Disentis, noch den Unglückstag von Reichenau¹⁾. Wie trotz der Herrschaft des gewaltigen Korsen, sobald die Grenadiere der Republik das Vorderrheintal verlassen hatten, das alte Wesen wieder unbedingt zur Geltung kam und die alten Sitten und Gebräuche wiederkehrten, so war auch das Passionsspiel von 1813 wahrscheinlich ohne jede Abänderung aufgeführt worden, ganz wie zu jener Zeit, da noch die Ambassadoren in Chur hausten und die Männer der drei Bünde Verträge mit „ihrem Freunde“, dem Könige von Frankreich schlossen.

Nicht belanglos für die Zeitbestimmung der letzten Redaktion der Passion sind die Angaben, die Pfarrer und Canonicus Michael Anton Henni an die bischöfliche Amtsverwaltung in Chur macht.

Am 16. März 1801 hatte der provisorische Präfekturrat in Graubünden die bischöfliche Verwaltung ersucht, dem Pfarrer von Somvix, Canonicus Henni, „der einen ausserordentlichen Kreutzgang und Umzug in seiner Pfarrey angesagt und die üblichen Einladungscircularien an die benachbarten Gemeinden seines Kirchensprengels erlassen haben“ diesen Umzug bis auf weiteres zu untersagen, da eine so grosse Menschenansammlung in jener Zeit die öffentliche Ruhe zu gefährden schien. Noch am gleichen Tage stellte die bischöfliche Amtsverwaltung nach Wunsch des Präfekturrats demselben ein offenes Schreiben an den Pfarrer von Somvix zu, ganz im Sinne des Präfekturrats. Auf gemachte Gegenvorstellungen hin wurde der Gemeinde die Aufführung der Passion gestattet, allein unter der Bedingung, die einem Verbote gleichkam, nämlich dass keine andere Gemeinde dazu eingeladen werde²⁾. So wurde die Aufführung verschoben, bis die Macht des grossen Protektors auf den russischen Eisfeldern gebrochen und die „souveräne Gemeinde“ wieder hergestellt war.

In einem Schreiben vom 22. März 1801 berichtet Canonicus Henni der bischöflichen Verwaltung: „Es ist bekant, dass mein würdiger Vorfahrer Herr Vicar Thietgiel benannten Kreiz und Umgang bis das dritte Mal in meiner Pfarr vorgenommen habe. Mein Pfarr von dieser heiligen Religionsübung beseelt, hatte mich öfters von 13 Jahren her angefragt, gebetten, ja baldt (ge)gedrungen in meines herrn Vorfahrers staffen zu treten, und den von Ihme gemachten Kreiz und (und) umgang zu erneürn. von der grossen mühe abgessreckt]:ich muss es bekennen:] weigerte mich den so häufigen Verlangen zu entsprechen bis aniezo.“

Der Pfarrer erzählt dann weiter, wie die Jugend im letzten Winter ein Fastnachtsspiel habe aufführen wollen und er sich entschlossen habe,

1) Der Krieg des Bündner Oberlandes gegen die Franzosen, historische Monographie von Caspar Decurtius.

2) Akten im bischöflichen Archiv.

das bereits ausgeschriebene Lustspiel durch das Passionsspiel zu verdrängen, an dem bereits schon 6 Wochen geübt worden sei und für das schon viele Kosten vorausgibt wurden; das Verbot der Aufführung würde grosse Unzufriedenheit und grössere Unruhe hervorrufen, als die Aufführung des zur Erbauung des Volks bestimmten Spieles.

Canonicus Henni denkt beim Worte „gemacht“ wohl nicht an die Autorschaft Thetgiels am Passionsspiel, sondern an die Aufführung unter Direktion des Pfarrers. Wenn die Passion von Thetgiel dreimal aufgeführt wurde, so haben wir rückwärts zählend folgende Jahre: 1787, 1777, 1767, unter Voraussetzung ungefähr gleicher Zwischenräume, ist die letzte Redaktion älter, erhielten wir dann 1757 und 1747, welches letzteres Jahr unserer obigen Datierung der letzten Redaktion entsprechen würde.

Wenn das Spiel, wie es uns heute vorliegt in die erste Hälfte des 18. Jahrhunderts fällt, so gehen dessen Anfänge doch wahrscheinlich ins Mittelalter zurück. Wir glaubten, dieselben mit dem Collegium devotorum von St. Benedikt bei Somvix in Verbindung bringen zu sollen, über das wir eine interessante Aufzeichnung aufgefunden haben, wahrscheinlich vom P. Augustin Stöcklin, dem verdienten Forscher schweizerischer Geschichte überhaupt und der Geschichte der Klöster Pfäfers und Disentis insbesondere, welche wir als Beilage D wiedergeben.

Die fromme Vereinigung dort auf sonniger Höhe ob Somvix, an der ältesten Strasse gelegen, die über den Lukmanier nach Italien führte, hat vielleicht zum ersten Male das Passionsspiel aufgeführt oder dessen Aufführung veranlasst. Bei der letzten Aufführung 1813 diente noch das „Hungertuch“ der Kirche St. Benedikt als Vorhang. Das Institut zerfiel im Anfange des 16. Jahrhunderts, wo das mit ihm eng verbundene Kloster Disentis selbst dem Untergange nahe zu sein schien. Das vom Abt Jakob Bundi restaurierte Kirchlein aber blieb noch lang ein gern besuchter Wallfahrtsort. Anfangs des 18. Jahrhunderts verständigte sich der Abt von Disentis mit dem Pfarrer von Somvix über die beiderseitigen Rechte am St. Benediktiskirchlein.

Wenn wir nun an die Frage nach dem Verfasser der letzten Redaktion herantreten, so verweigert das Spiel selbst jede, auch die leiseste Andeutung. Immerhin können wir mit ziemlicher Sicherheit sagen, dass der Verfasser kein Geistlicher war. Wohl standen die Geistlichen der damaligen Zeit mitten in den politischen Bewegungen und Kämpfen. Die entscheidende Rolle, die sie noch im Prozesse über Nicolaus Maissen innehatten, erklärt uns das Verbot, ihre Stimme auf der Landsgemeinde zu zählen oder auf Einladung des Weibels ihre Stimme mit denen der weltlichen

Würdenträger abzugeben und so die Landsgemeinde zu beeinflussen¹⁾. In der demokratischen Bewegung, durch die das letzte Strafgericht zustande kam, behaupteten Geistliche noch eine führende Rolle, wie der Trunser Pfarrer Caplazi²⁾, der Verfasser der Lieder, die vielleicht mehr als alle andern zum Sturze der österreichischen Partei und der Aristokraten überhaupt beigetragen haben. Aber die im Passionsspiele zutage tretende eingehende Kenntnis des in der Cadi üblichen Kriminalverfahrens und die Vertrautheit mit dem Recht und den Statuten des Hochgerichtes lassen auf einen Mann schliessen, der längere Zeit im obrigkeitlichen Amte gesessen. Gewiss finden wir bereits in den älteren Passionsspielen anderer Kulturvölker heftige satirische Ausfälle auf die Geistlichen; aber der Gegensatz, in dem hier die Priester zum Herrn treten, lässt einen Verfasser vermuten, der sich im bewussten Gegensatz zu den Geistlichen befand. Wiederholt wird Jesus als der Lehrer dargestellt, der das arme, einfältige Volk belehrt und aufklärt, was den Zorn und die Entrüstung der Hohenpriester hervorruft und gerade diese Belehrung des Volkes ist der Hauptvorwurf, den die Priester und ihre Freunde dem Herrn machen; Jesus, der ohne Auftrag und ohne Erlaubnis dem Volke predigt, wird den gelehrten Theologen, die auf den Akademien studiert haben, gegenübergestellt. Annas stellt an den Herrn die Frage, wer ihn zum Doktor und zum Lehrer des hl. Gesetzes gemacht habe; Soliman antwortet höhrend: „Er ist vom Ochsen und vom Esel im Stalle von Bethlehem, wo er geboren wurde, zum Doktor gemacht worden.“

Eine Erinnerung an den gerade in der Cadi langwährenden Streit über die geistliche Gerichtsbarkeit, der noch im beginnenden 19. Jahrhundert bei der Neubearbeitung der durch den Brand zerstörten Statuten des Hochgerichtes aufloderte, kann in der 11. Szene gefunden werden, wo Soliman erklärt: „Wir Geistliche haben eigene Rechte, nicht vor dem weltlichen Gericht erscheinen zu müssen.“ „Per quam regulam?“ fragt der Kanzler. „Wir sind vom Geschlechte des Bruders des Moyses, des Hohenpriesters Aaron.“ Darauf bemerkt der Kanzler: „Das gebe ich zu; aber was hat dies zu sagen?“ Wahrscheinlich haben wir hier den Verfasser in einem Manne zu suchen, der die alte Tradition der Führer der Cadi bewahrt hat und, der katholischen Partei angehörend, entschieden die „alten Rechte und Prärogativen des Hochgerichtes“ verteidigte. Wir denken an Männer wie Bannerherr Jodocus de Cuntrin, Potestat Simon de

1) C. Decurtins, Landrichter Nikolaus Maissen, p. 29.

2) C. Decurtins, Der Krieg des Bündner Oberlandes gegen die Franzosen, p. 3.

Caplazi und Vicar Peter Modest de Cajacum, die damals in Somvix eine führende Rolle spielten.

Jedenfalls ist der Verfasser des Passionsspielles kein Kapuziner; denn es fehlen alle Merkmale bezüglich Sprache und Darstellung, die auf einen solchen hindeuten könnten.

Wenn wir den Eindruck der Gerichtsszenen unseres Stückes kurz und klar bezeichnen wollen, so müssen wir sagen: sie sind ein Strafgericht, wie es im 16. und 17. Jahrhundert von der siegreichen politischen Partei über ihre Gegner so oft gehalten wurde. Sind die Namen und einzelne Aussprüche der Richter auch späteren Apokryphen¹⁾ entnommen, so erheben sich doch vor unseren Augen die wilden, trotzigen Gestalten der rätischen Parteiführer, die in Thusis, Chur und Davos die blutigen Strafgerichte abhielten, Gestalten mit fürchterlicher Realistik gezeichnet: so fordern die Führer den Gerichtsschreiber auf, besonders das ins Protokoll aufzunehmen, was gegen Jesus, aber was zu seinen Gunsten spreche, auszulassen oder zu fälschen. Nichts fürchten dann diese Führer so sehr, wie den Zorn des Volkes, indem sie davor zittern, Jesus könnte das Volk auf seine Seite bringen und sich an seinen Gegnern rächen.

In Herodes und Pilatus denkt sich das Volk offenbar grosse „Herren“, ähnlich jenen Gesandten, die so oft in die Geschichte der drei Bünde eingriffen und die noch beim letzten Zehntenstreit eine grosse Rolle spielten.

Wie die rätischen Parteiführer durch reiche Jahrgelder den fremden Mächten dienstbar geworden, um die Gunst der Gesandten buhlten und diesen schmeichelten, ersehen wir aus der Haltung der Vertreter der Synagoge vor Pilatus, eine offenbar dem Leben abgelauschte Szene. Da die Abgeordneten zum Bundstag aus den Geschworenen (Richtern) nach dem Amtsalter²⁾ genommen wurden, hatten sehr viele Bauern Gelegenheit, die fremden Gesandten kennen zu lernen. So begreifen wir die treue Wiedergabe des damaligen politischen Lebens, wenn der Kanzler des Pilatus die Abgeordneten der Synagoge als „votre très humble serviteur“ anredet, während Bedelus, der Sprecher der Synagoge, den Schreiber des Pilatus als „gestrengen Herrn Secretarius“ ausspricht.

In all' diesen Szenen wogt das reiche politische Leben, das für die

1) Codicis Apocryphi Novi Testamenti, Pars tertia edita, curante Jo. Alberto Fabricio, p. 487—489.

2) A° 1670 16 d'Uost. Afchinavon, ca fuenter la roda il mefs tuchava en Tujetfeh, schei sei en consideratiun a riguard dils dievers veilgs ed jifonzas, ca ilg pli veilg Gerau il quall continuadamen in fuenter glianter ei staus Gerau ed en pofsas, dei vigni tfehentaus mefs, schei il Sig? stat? Martin Soliva vignius ordinaus per mefs, efsent cel ei staus il pli velg en uffecy a pufes Continuadamen fenza interrumper. Decrets da Cumin, p. 18.

drei Bünde in der damaligen Zeit charakteristisch ist, sodass mit Ausnahme des „Heliand“ wohl nirgends das Leiden Christi so echt national dargestellt worden ist; wird ja Christus nach „dem Recht der drei Bünde“ vom „Landrichter“ Diarabias verurteilt! Die bewegten Szenen vor Pilatus und Herodes offenbaren eine scharfe Beobachtung eines politisch geschulten Volkes; der Charakter dieser Führer ist richtig gezeichnet, überall zeigt sich der Einfluss der demokratischen Verfassung, bei der alles, was das öffentliche Leben berührt, einem offenen Sinn und einem vollen Verständnis begegnet.

Das ist die echte und rechte Folie unseres Somvixer Passionsspielles, das nicht ein totes Wort auf totem Papier, sondern die Volksseele vor dem Antlitz des Volkes war. Das muss festgehalten werden, sonst wird der Wert des Spieles ebensowenig erkannt, als das Volkslied ohne Melodie voll verständlich werden kann.

Zum Schlusse wollen wir versuchen, uns nach den Angaben von Männern und Frauen, die noch dabei waren, ein Bild der Passionsauführung vom Jahre 1813 zu machen.

Während des Winters waren zahlreiche Proben abgehalten worden; die kostbaren Kleider hatte man von „überallher kommen lassen“, und die Damen der adligen Häuser hätten gerne ihre seidenen Kleider für das fromme Spiel zur Verfügung gestellt; Herodes, Pilatus, Annas und Kaiphas seien prächtig gewandet gewesen, während die Apostel verschiedenfarbige Talare (rassas) trugen. Für das Interesse, das die ganze Gemeinde am Spiele nahm, spricht die Tatsache, dass man dem Darsteller des Herrn, Statthalter Sepp, beim Bau eines Stalles in Compadials nur die leichteren Arbeiten zuwies, damit er sich nicht verletze.

Die zahlreichen, selbst aus entfernten Tälern schon am Vorabend herbeigeeilten Besucher des Passionsspielles fanden gastliche Aufnahme und unentgeltliche Bewirtung, da man dies als gutes Werk für selbstverständlich hielt.

Das Spiel selbst begann auf einer Bühne, die ausserhalb des Dorfes unter dem Hause des Landrichters Nicolaus Maissen auf einer freundlichen Wiese errichtet war¹⁾.

Dort war Jesu Abschied von Maria, der auf dem Volke tiefen Eindruck machte, dann der Rat der Synagoge, wie sie Jesum fangen könnten, und endlich das hl. Abendmahl. Von der Bühne weg begab sich Jesus mit seinen Aposteln in einen am sonnigen Abhang gelegenen Garten. Dorthin kamen unter Judas' Führung die Juden in den buntesten Trachten der Kriegsdienste bei fremden Völkern, wo sich je Bündner befunden hatten,

1) Vgl. Beilage E.

ausgerüstet mit Lanzen, Morgensternen, ein- und zweihändigen Schwertern, Bombardons und allerlei Gewehren und führten Jesum auf den Platz in der Mitte des Dorfes, wo auf dem Brunnen die zweite Bühne errichtet war, das Haus des Annas und Kaiphas vorstellend. Von dort wurde der Herr mit der Gesandtschaft der Synagoge zur dritten Bühne am westlichen Dorfe geführt, zum Palast des Pilatus. Auf einem kleinen Hügel ausserhalb des Dorfes war die Schädelstätte. Das Volk, das die Spielenden immer begleitet hatte, umgab das Kreuz. Auf dieser Anhöhe von Tresch, mit dem Anblick auf das über Disentis thronende Kloster und im Anblick des weit sich öffnenden Tales, unter dem Geläute der Glocken erstieg das Passionsdrama seinen Höhenpunkt. War schon der Aufstieg zur Schädelstätte, Pilatus, Herodes und die Hohenpriester hoch zu Ross, die Juden mit geschwungenen Morgensternen und Spiessen, ein Schauspiel, das „man nie vergessen kann“, wie uns ein greiser Rabiuser¹⁾ sagte, so bildete die Aufrichtung des Kreuzes jene tiefergreifende Szene, bei der alles Volk aufschrie und weinte.

Zahlreich war das Volk aus der Cadi, der Gruob, aus dem Lugnez, ja selbst aus den entfernten Ortschaften Ems, Bonaduz und Rhäzüns herbeigeilt, der Besuch des Passionsspieles galt allen als ein frommes Werk und auf dem Wege wurde hin und zurück von vielen der Rosenkranz gebetet. Das ganze Volk, Männer und Frauen, Greise und Kinder, stand so im Banne des Erlebten, dass die Spieler, als sie ins Dorf zurückkehren wollten, sich mit Waffen in der Hand den Weg frei machen mussten.

So war das Passionsspiel von Somvix. Darsteller und Teilnehmer waren ein Volk, das sich wie an den Feiertagen in der Kirche, so im weiten, himmelragenden Tempel des Alpenlandes zur erhabenen religiösen Handlung versammelte, im Fühlen und im Denken, im Glauben und im Wandel den Völkern noch gleich, die im Mittelalter die Passionsspiele liebten, spielten und miterlebten. Es blieb für das gottesfromme und freiheitsstolze Volk am jungen Rhein das „unvergleichliche“ Spiel und des Lebens schönste Erinnerung.

Wir geben die Passiun in diplomatisch genauem Abdruck nach der Handschrift A, die wir in Bd. I, S. XXXI beschrieben haben. Diese Handschrift ist die einzige vollständige.

1) Der nämliche Gewährsmann erzählte uns über die Technik des Spieles, die Judendarsteller haben Schwämme, mit Tierblut angefüllt, an den Fäusten befestigt und bei den Schlägen sei das Blut weit herumgespritzt; besonders grausig sei der erhängte Judas mit weit heraushängender Zunge anzusehen gewesen.

[p. 1]

SCENA 1.

CH[R]ISTUS VALEDICIT MARIE.

Persone: CHRISTUS, MARIA.

CHRISTUS. O, maria, charra moma mia! sco vus zun bein saveits,
 5 son jeu expres de miu Bab termes sin quest mond, schi zun malmond, per
 la schlateina Homana spindrar e dellas Condemnaziuns liberrar; a questa
 fin pia per amur sia son jeu giu da tschiel vignius, e sco era mortal
 naschius. *suspirat.*

MARIA. Ach, Car jessus! tgei vol mai dir in schi gron suspir?

10 CHRISTUS. Cun buna raschun pos jeu suspirar, pertgei che jeu
 trestas nujalas avus stoi dar.

MARIA. Ach! tgei Nujallas en mai quellas? jeu per tristezia son
 buc tier mamezza. Ach! jessus, Car Felg miu, sco era car Felg de Diu
 miu! schei! nuot targlinei! tgei vo(r)[l] dir vies suspirar? tgei trestas
 15 Nujallas veis de dar?

[p. 2.] CHRISTUS. teidla pia, o momma mia! per spindrar la
 humana schlat(i)e[i]na della perpettna Condemnaziun jeu bein gleiti stoi
 entscheiver la petra pissiun.

MARIA. Ach! tgei mai ei quei? a mi schei!

20 CHRISTUS. jls puceaus, chil Christgieun ha Comes, sto jeu tuts
 lavar giu Cun miu seun. a questa fin pia, cara moma mia, veing jeu
 alla bialla entschatta per tut il tgierp seung suar, el veing giu sin tiara
 Curda(y)[r].

MARIA. Ach! caussas scharschentidas, et mai pli ndidas!

25 CHRISTUS. allura Cuninagada veng jeu de din dils mes tardius,
 als mes Capitals inimitgs surdaus, da quels Cun biarras fridas Gasligiaus,
 Cun spinas G(r)[i]etas encoronaus, e da tuts sgomiaus e ris ora.

MARIA. Ach quei mi passa tras miu Cor!

[p. 3.] CHRISTUS. Gie alla fin, sco il pli gron malfischent vid
 30 la Chrusch enguttaus.

MARIA. Ach, per dolurs, jessus miu Feilg! miu Feilg jessus! per
 dollurs jeu ussa stoi morir; morir sto jeu, ach, ach, ach!

CHRISTUS. bucca a schia, Cara momma mia, la voluntat de miu
 Bab vid mei daventi! avus de ferton sustenti!

35 MARIA. sto pia per questa via la voluntat divina esser Conplenida?

CHRISTUS. Ei po buc esser outra vissa, pertgei che jeu mezs
 hai voliu aschia, schinavon pia, cha la urra mia ei sin via, che jeu stoi
 pitir, e suenter morir, per far ver miu duer, jeu ussa avus vi mussar
 gratius; avon aber avus engraziel jeu da tuta fadigia, breigia e stenta, cha

vus onns plica trenta, veits Con tonta favur, Carezia et amur per mei surportau, sco era nof meins sut vies best portau.

MARIA. leies pia, o gron Diu! sco era car Feilg miu! leis pia, per spindrar la humana [p. 4.] Schlateina Cun mia zun Gronda peina mei us bandonar, e per sulla Cau schar star? 5

CHRISTUS. Ei sto esser aschia, pertgei cha jeu ilg seung, che jeu de vus hai ritschert(s), [a] miu bab Celestial ai piert, quel ussa entochen il pli davos deguott jeu stoi sponder; tut per Conplanir la voluntat della Divina majestat, scho era per (per) spindrar la humana schlatei[na] della infernala peina. a questa fin jeu us il davos Vale a[v]us dun. 10

Ponigit manum.

MARIA. da mei daventi adina la voluntat Divina. aber avon cha spartir vossa Divina benediziun ami stoveis impertir.

Genu flectu gimponit manum. Claudatur.

SCENA 2.

15

CONSSILLIUM SINAGOGA D CAPIENDO

CHRISTO.

Persone: CAJAFAS, SOLIMAN, SAMECH, SADUCEUS, RABAN, PHTOLEMEUS, SACRATARIUS, BEL-
DELLUS, [p. 5.] JUDAS, RABAN. 20

RABAN. Reverendissims signiurs spirituals! sabis signiurs temporals! ministers, e senaturs e scrivons della veneranda sinagoga mosaica, ami seigi lubiu de portar avon avus certas turpiussas actiuns dedin malfitschent.

CAJFHAS. Da tgei malfitschent ei vies portar avon?

RABAN. Da jessus de Nazaret. 25

CAJAFAS. Da jessus de Nazaret? grat per quei essenus cheu ri(n)[m]nai ensemen per far Coseilg, Co nus el podessen survignir, per il poder far morir.

SOLIMAN. Vossa grazia Reverendissima! quei veng e dar de far, dil poder survignir; pertgei cha el mai persuls selaschi enflar. Giuffnals 30 ha el senza fin, ils quals il defenden scadin.

SAMECH. jlg Pievel en conter nus sereballas e senzauter nus ortras mazas; pertgei che ilg aschi Numnau Christ ei in umm [p. 6.] Schi malizius, cha el Cun ses lests, Con sia politi[a] e manzegnia tut il Pievel a traig a sasezts, sco quei nus mintgia dy expremantei[n] nus etzs. 35

RABAN. quei ei pe(i)[r] me(a)mia la verdat, sco laider la exparienza dat.

SOLIMAN. Gie, gie, quei ei la vardat.

BEDELLUS. Holla! tgi veng lau? ton sco jeu pos encanuscher sei in siu discipel ner giuffnal.

RABAN. tgi sai mai, tgei quel vol Cau da nus?

SOLIMAN. quel veing gues per nus spi[e]uar ora.

5 BEDELLUS. He, he, b(e)i[e]n ami[tg], tgei, tgei vol ti cau?

JUDAS. Audienza bein debot avon Caifas, v(e)i[e]s gron sacerdot.

BEDELLUS. Vossa grazia Reverendissima! quest bien amitg les audienza da vos.

CAJAFAS. el vegni naunavon! e schei, de tgei chel ha de portar avon?

10 BEDELLUS. Nau! Cau!

JUDAS. Vossa sointgiadat! [p. 7.] minister della Divina majastat! jeu hai udiu cha vos cun vossa sinagoga ensemen veigia[s] schon dig e liun encuriu, da survignir en vos meuns miu meister e sig(i)niur; veies aber mai el podiu survignir.

15 CAJAFAS. ti dis la vardat, scho[n] dig e liung veinus spitgiau dil poder survignir, vein aber entochen ussa mai giu la Caschun.

JUDAS. ho! scha vos deits ami ina buna pagaglia, vi jeu avus el meter ameuns e tardir.

CAJAPHAS. scha ti anus fas quei, fas in grond plascheri; lein era
20 con risponder secon nies duer.

JUDAS. bravo, quei mi plai!

CAJAFAS. jeu de mia vart, vi esser zun reals, cun far in bi regal, tgei damondas per el?

JUDAS. tschien talers stueis dar!

25 CAJAFAS. quei pos jeu bucca far.

JUDAS. Co pia?

CAJAFAS. Pertgei chel vala bucca in krizer, schi bein chel fus in svizer.

JUDAS. scha dei pia al meins 50 tallers!

30 [p. 8.] CAJAFAS. era quei ei memia bia.

JUDAS. tgei leis pia dar sin miu dumendar?

CAJAFAS. Per trer alla quorta; 30 daners vi jeu pagar.

JUDAS. seigi pia! fai il marcau! dei neu ils 30 daners!

CAJAFAS. ceu as els, dumbra quels!

35 JUDAS. quels ussa en mes!

SOLIMAN. gie, gie, ei en tes.

JUDAS. juhe! ussa vi jeu meter miu flis, che jeu miu meister
possi survignir e per quels 30 daners tardir. *abit.*

CAJAFAS. *Cui fortuna fovet sponsa petita manet*, tgi cha la ven-
40 tira, meina la spussa a Cassa.

SADUCEUS. tgei ventira vei nus mai, ca nus schi gleiti a nies intent essen arivai.

RABAN. Certameing, il gron Diu de abraham, jsag, e jacob, sco era da nies gron profet moyses nus quest omm a mes ameuns per instrument de poder schi gleiti arivar tier nies inten. 5

[p. 9.] CAJAFAS. Da pia che nus veing giu quella ventirra, de survignir Christus, nies inamitg, stovei nus far nies Conseilg, tgei cun el nus veien de far, suenter che nus el veing faig pigliar.

RABAN. udi, tgei che jeu avus vi dir, lein el far morir!

SAMECH. il far morir fus schon andreig; aber sche nus figien 10 quei, tut il Pievel en Cunter nus si lavas, e senza auter sereballas, e forza nus tuts mazas. scha nus aber el aschia laschein ir, murt las enzenas cha el fa, tuts Creien enten el et alura erit eror peyor priorre, veing ei ad esser pir camai.

SADUCEUS. Co pia? 15

SAMECH. Pertgei cha allura vegnien a vignir ils Romaners a far afrusta Nossa tiarra e tut il Pievel meter en malura.

RABAN. Consequentameing, *Consideratis Considerandis*, meglier ei il far morir.

[p. 10.] CAJAFAS. Gie, g(e)i[e], jeu vus dig per miu sarament, *quia 20 expeditum hominem mori pro populo qua ut tota gens pereat*, Meglier ei sei, cha in solet omm mieri pe(i)[r] il Pievel, che tut il pievel momi apiarder.

PTHOLLAMEUS, SADUCEUS, SACRATARIUS. *Non in festo, ne die forte tumultus fiat in popullo*, aber bucca sin in dy de fiasta, 25 sinaquei chei levi bucca si in tumul e Canerra denter il Pievel.

RABAN. Pertgei cha tut il Comin Pievel ei de sia partida.

Cladatur.

SCENA 3.

SANCTA CENA. 30

Persone: CHRISTUS, PETRUS, JOANNES, JUDAS,
RELIQUIS APOSTOLI.

CHRISTUS. Cun gron dessideri hai jeu garigiau de migliar questa Pascha Cun vus, avon cha endirar; Pertgei cha jeu [p. 11.] daceudenvia veing bucca a migliar pli con vus paschallis. 35

Christus surgit mitit aquam in polvim. manducetur agus lavat pedes.

PETRUS. Segnier, lavas ti ami ils peis?

CHRISTUS. quei che jeu fetsch, sas ti ussa buc; vegnies aber a saver suenter.

PETRUS. Na, na Segnier! ti vegnies bucca a lavar ils mes peis en perpeten.

CHAISTUS. scha jeu veing buc lavar tei, vegnies bucca aver part Con mei.

5 PETRUS. bucca mo ils peis, sonder era ils meuns et il tgiâu.

CHRISTUS. quel che ei lavaus, ha bucca de basens, auter che lavar ils peis, et el ei tut schubers; e vus esses schubers, aber bucca tuts.

hic lavat pedes et denus recumbit.

vus saveits, quei ha jeu hai faig avus; vus Nomneits mei meister e segnier, 10 vus scheits bein, pertgei cha jeu son. scha pia jeu hai lavau ils vos peis, il segnier e meister, era vus stoveits [p. 12.] lu in lauter lavar ils peis; pertgei che jeu hai dau il exempel avus, sinaquei cha sco jeu hai faig, era vus figieies. Pilver, pilver, jeu dig avus: il survient ei buca pli grous che siu patrun e signiur; Ner il apiestel ei buca pli cha quel, cha tarmes. 15 sche vus saveits quei; beai esses vus, scha vus figieits quei. jeu dig buca da vus tuts. jeu sai quels, jeu hai tscharniu ora.

janes recubit.

Pilver, pilver, jeu dig avus, che in da vus mi veing a tardir.

PETRUS. Segnier, son jeu?

20 JOANNES. signiur, qual ei quel tal?

CHRISTUS. quel cha metta comei il meun enten la scadialla, quel veing a tardir j1 Feilg dil Christgieun, vø zavar, sco ei glie schret dat el; vø aber a quei Christgieun, tras il qual il Felg dil Christgieun veing ad 25 esser tardius als giedus! meglier fus ei agli, cha quei Christgeun fus mai naschius.

JUDAS. segnier, sondel jeu?

CHRISTUS. ti has deg. *benedicit panem. Acipite, et Comedite* [p. 13.] *hoc est Corpus meum, porigit panem.* buei or da quei tuts, pertgei cha quei ei miu seung!

30

Cantatur laudat dominum omnes gentes.

Vus tuts vignits aprender scandal de mei questa noig.

PETRUS. Bein cha tuts vegnien, asascandalizar de tei, jeu mai mi veing a sescandalizar.

CHRISTUS. Pilver, jeu dig ati, che questa Noig, avon cha il tgiæt 35 Conti lautra gada, vegnies ti mei asnegar treis gadas.

PETRUS. Bein cha jeu Cun tei stues morir, veing jeu bucca s(e)negartei.

JOANNES. Crei ami! jeu vi bucca schnegar tei.

CHRISTUS. procedunt. sasegiu cau, entochen cha jeu vomm leu
e fetsch oraziun! ti Pieder e vus dus Feilgs de Cibadeii, Giacom e gion,
vigni comei! *Claudatur.*

SENA 4^{ta}.CHRISTUS IN HORTO ORANS A JUDA
TRADITUR JUDAIS.

5

Persone: CHRISTUS, ANGELLUS, JUDAS, PETRUS, JOA-
NES, JACOBUS, SOLIMAN, SAMUEL, SADU-
CEUS, DIARABIAS, STIRMIUS, MALCHUS.

[p. 14.] CHRISTUS. trista ei mia olma entochen la mort. *accedit* 10
ad aptes. stei cheu! seigies vigliouts! *procidit in faciem.*

ANGELLUS. jessus! tiu bab celestial tarmette mei per Confortar
tei enten tias enguoschas.

CHRISTUS. Ach, miu Bab! scha poseivel ei, mommi davenda da
mei quest Chalisch! 15

ANGELLUS. jessus! la veglia da tiu bab ei da beiber or quest
calisch, per spindrar la schlateina humana.

CHRISTUS. Bucca damenti la voluntta mia, sonder la tia!

Adit apostolos.

Simon, dormas? veits bucca podiu esser viglions co mei in ura? seigies 20
vigliouts et oreii, sinaquei che vus Cordeies bucca enten pruament! *redit.*
ach bab miu! Eissei bucca posseivel che quest Calisch mommi davenda
da mei? tia veglia damenti!

ANGELLUS. jessus! ti stos endirar!

CHRISTUS. *vadit aptos: et den coredit.* bab! scha posseivel ei, pren 25
daven quest Calisch da mei! *accedit ad aptos.* lavei si, mei! vaseits, il
traditur ei maneivels!

[p. 15.] JUDAS. quel che jeu veing a [bi]tschar, quel ei, tani el!
÷ seigies salidaus rabias!

CHRISTUS. Ach, judas tardescha[s] il feilg dil christgieun Cun in 30
Bitsch! tgi en Curits?

JUDEI. jessum de Nazareth.

CHRISTUS. jeu hai schon deig avus: jeu son. scha vus en corits
mei, laschei ir quels! ÷ Pieder metta en tia spada! ÷ vus esses vigni per
encurir mei, sco in lader e morder. mintgia dy sesevel jeu tier vus mussond 35
enten il tempel, e veits — mei bucca teniu, *Capiunt.*

SCENA 5^{to}.

JESSUS DUCITUR AD ANNAS.

Persona: CHRISTUS, ANNAS, SOLIMAN, SADUCÆ, SAMUEL, DIARABIAS, MALCHUS, JUDEI.

- 5 SAMUEL. ti bi Cunpoing! veinus ina gada survigniu tei? schou da digianeu vessas quei giu meritau; ussa aber Cun te(i)[s] zauber kunsts ner strieing vegnies ti paug pli poder operar.
- DIARABIAS. Alla! giedius, el vienu stuschei! agli nagin ruaus laschei! quei ha el bein meritau. sin el brava(va)meing dei, zun nuot spargniei!
- 10 [p. 16.] SOLIMAN. Cun el Nagin erbarm duvrei! misericordia nagin[a], Crudeltat adina. quei ha el bein meritau.
- SADUCÆUS. Cunus entochen ussa ha el faitg il spott e dau il truzts.
- SAMUEL. El carteva, ca el enten jsarel et per tut giudäa fus
- 15 solets han in Corp!
- SOLIMAN. Gie, el Carteva per fin, cha el Con ses diaboligts Consts Comandas tut las Fiastas, aber ussa eissei midau temps.
- DIARABIAS. Per fin Con ses giuffnals el nus deva il truzts et sefidava tut sin quels; ussa aber en quels tuts, in suenter lauter fugi, et
- 20 han schau el persuls el stich.
- MALCHUS. Audas christ! tgei bi omm ti eis?
- SADUCEUS. Fort Cun el avon anas gron, Sacerdot! *aperitur scena.* Reverendissim signiur annas! bein meriteivel Gron sacerdot! lodau e benediu seigi il gron Diu de abraham, jsac, et jacob, cha nus alla fin, suenter
- 25 [p. 17.] Gronda fadigia, breigia e stenta Cun lests questa noigt veing il malfitschent podiu far pigliar, il qual nus cheu en Cadeinas veing faig manar, per dar avus la honur, sco gron sacerdot e defensur della Soingtgia lescha de moyses, cun-quel avus ilg εμπrem representar.
- ANNAS. Nua ei quei malfitschen, il qual vus questa noigt veis
- 30 faig Capturar?
- SOLIMAN. jl malfitschen, il qual nossa schuldada cun gronda curascha han faig prischunier, ei chaumaneivel siu cutier.
- ANNAS. tgi ei mai quel? danunder eisel? manei el nautier, sina- quei che jeu possi en vesta ver!
- 35 SOLIMAN. jl malfitschen ei jessus de Nazareth, jn surmanader dil Pievel de jssarael.
- SADUCEUS. jn bueder, e migliader.
- SOLIMAN. jn glisner e s[c]ullar della scolla nerra.

ANES. jeu son feig Consoolaus, cha quest Nazarener ei ina gada engartaus.

[p. 18.] MALCHUS. Cheu ai il traditur, inimitg dils giedius.

ANAS. eis ceu ti Compoing de negina valetta? ti rebel e pe[r]turbatur dela paisch! ti has schon dig e liu[ng] dau il truzs anus. 5

SOLIMAN. el quitava Con ses diaboligs kunsts da poder manar nus davos la glisch e fugir, ses kon[s]ts aber il han nuotta nazigiau.

SADUCEUS. Reverendissim super intenden! sha vus vessas viu Co el ha sestalgiau per bucca vignir ameuns a nossa schuldada.

ANAS. di ami enpau, ti falzader, tgi ha ati dau lubientscha de ira 10 a perdagond, musond et entruidon il Pievel privattameing e Publicameing per tut anavon.

SAMUEL. Quei ha el tut faig de sia Auctoritat.

ANAS. Di ami! tgi tei ha faig doctur, e Meister da nossa sontgia lescha da Diu? 15

SOLIMAN. El ei Doctoraus dil [p. 19.] Bof e dil Assen enten la stalla de Bethlahem, Nua che el ei Naschius.

ANNAS. sas bucca che ins possi bucca pardagar, mussar et entruidar il Pievel, senza che ins seigi avon examinaus et enproaus del gron Conseilg dils spirituals da nossa synagoga? 20

DIARABIAS. mussa si, qual Rabbi tei ha examinau? nua has tia patenta?

SAMUEL. quettas ti forza, chins sapien bucca, che ti seigies in Feilg da in zimerman?

SADUCÆUS. ti Pauper bethler! Cun tgi has studiau? sin qualla 25 acadamia eis staus, cha ti(a) astgies sadar ora aviartameing per in magister e Doctur?

ANNAS. ti temerari, tgei Discipels has?

DIARABIAS. ses Discipels en, per ils pli, grobs pischadurs.

ANAS. qualla ei la tia Nova Doctrina, la qualla ti Creis da in 30 tradir enten Nossa tiara denter il Pievel?

DIARABIAS. Arva la bucca! tgei stas cheu scho sche ti fusses mets?

ANNAS. Eis ti forza in auter moyses? in auter Elias? che ti has la gigliardia de far enconter nies schentamen, a da rimna enssemen discipels, e lautras [p. 20.] Surmanar il enfeltig Pievel, sin tutas questes damondas 35 ti rischposta stos dar. ÷ Reschpondas nuot? dai quen da tiu operar. ÷ sas buc che jeu son il pli veilg suprem sacerdot de Nossa sinagoga? possi tei sur tuttas questas Caussas Examinar? responda!

CHRISTUS. jeu hai plidau aviartameing et adina enten la sinagoga el tempel mussau. dumonda quels, chan mai udiu. 40

MALCHUS. *instigit alapam.* Das ina talla risposta a nies grou sazerdot?

CHRISTUS. sche jeu hai mal deig, dai perdetgia dil mal; scha jeu hai aber bein deg, scha pertgei das ami questa sch[l]afada.

5 ANNAS. Pigliei, e manei el bein ligiaus tier miu schiender Caifas, il qual (l)[h]a tut rigiament, essent quest onn president! *Cladatur.*

SENA 6.

[p. 21.] CHRISTUS DUCITUR AD CAJAFAS.

10 Persone: CHRISTUS, CAJPHAS, SOLIMAN, SADUCÆUS, NICODEMUS, JORAM, PTHOLOMEUS, DIARABIAS, SAMUEL, RABAN, TERRAS, SIMON, SACRATARIUS, BEDELLUS, JUDÆY.

SOLIMAN. Reverendissim signiur President, Cajaffas! vus veits dau als giedius Coseilg, chei seigi meglier, cha in solet omm mieri per il 15 Pievel, cha tut il pievel momi apiarder. ussa pia vei nus survigniu quei omm, il qual nus veing schon dig encuriu. Cun quel nus tier annas vies sir schon essen stai, il qual ha Comandau, da far manar el tier vus.

DIARABIAS. Examiney el bein e nuot spargniei, pertgei chel ha meritau sin tuts graus da desser mazaus.

20 CAJAFAS. Eis cheu, ti farfan? ti Cunpoing da nuot! veinus ina gada podiu survignir tei! schon dadig veinus giu pazienza Cun tei. Nus vevan speronza, che ti vigniesses ina gada Calar, e [p. 22.] star giu dils tes f[r]e(r)fels; aber schinavon sco ti laventaves si novas rebellius, sedeziuns, Heressias, perquei veinus bucca pli podiu ver pazienza, sonder Nus 25 essen stai schforzay de far farmar a captarar tei; sinaquei che ti laventias bucca si pli gron mal. Per quei ussa dai quin da tiu fa(i)[r] avon mei, avon quest[s] sabis e parderts signiurs spirituals!

SOLIMAN. Confessa la vardat bein dabot, e nuot targlina! pertgei has giu tonta prescha, dad ira enten la sinagoga senza ver prova, tutavia 30 nagina, da tia Doctrina?

CAJPHAS. jeu mi schamarveglial zun grondameing, Cun tgei giglia(l)rdia el astgia sedar ora per in meister e Doctur, essend che el ei buc auter che in Feilg de in zimerman! vus mes signiurs Consigliers, e bein meriteivels ofiziers da nossa sointgia sinagoga! mi scheid, tgei che in 35 tal ha meritau.

SOLIMAN. tenor nies schentamen fus el vengons dil bando.

SAMUEL. se Cond nies schentamen da nies Soing testament fus el [p. 23.] vangons della mort.

DIARABIAS. almeins vessel meritau la galæ.

NICODEMUS. avon cha far la sententia, vardei, chel seigi Col-peivels ner buc!

SOLIMAN. seigiel Cupeivels, ner boc, morir sto el, na valla auter.

NICODEMUS. laschei el Confessar a von ca condemnar. tgei 5
procedura ei mai quei?

JORAM. Nies schentamen Condemna nagin, avon che el soigi tad-
laus et examinaus. Per quei il examineschel avon.

CAIPFAS. has ti bucca deig, che ti veglias disfar il Tempel, et
en spazi de treis dis il turnar a bagigiar? 10

TERRAS. tgi che quescha, aprobescha.

CAJRFAS. Eis ti bucca quel tal, che ha giu la gigliardia de
Nomnar nus spirituals *Progienies viperarum*? Gie per fin da dir: *vos ex*
patre Diabollo estis, ca nies Bab seigi il Giavel? da quei perdetgias nus
veing! 15

[P]THOLAMEUS. gie, e nus ha nomuau: *progienies viperarum*.

SADUCEUS. Per in Profet el sedatora.

SOLIMAN. E feilg da Diu senomna.

[p. 24.] DIARABIAS. gie, per Dieus sezts el sedat ora e leu tras
il Cumin pievel surmeina. 20

NICODEMUS. E (l)las provas?

JORAM. E perdetgies? nua en ellas?

NICODEMUS. qual schentamen permetta, de tgissar e per Detgia
dar? sco vus cau presentameing figies.

JORAM. Nagina lescha quei permetta ner EClessiastica ner Civilla. 25

NICODEMUS. Cun tut, o Caiphas, sco pressident, varda avon de
ver fundamen, avon che sentenzia far e jessum alla mort Condemnar!

JORAM. Gie, gie varda bein, tgei ti fas, avon che jessum alla mort
condemnar!

NICODEMUS. jeu hai schon deig e tuornel a dir: Nies tschenta-30
ment per metta buc de tgissar e perdetgia dar.

RABAN. bein, quei po ins far.

JORAM. Na, na! tenor nossa lescha mosaica: *nemo potest esse*
accusator et testis.

SAMUEL. *Distinguo; via juris transeat, via facti nego.* 35

SOLIMAN. quei tut nossa libertat [p. 25.] e friadat per metta.

JORAM. jeu son bucca ceu per dispitar, sonder per nossa lescha
declarar, la qualla Condemna nagin alla mort, senza essar avon examinaus
e Cun grevas provas Convintschius. Cuntut, o Caiphas! sin tiu faig zun
bein day adaig! 40

CAIFAS. Vasseis buc, cha jeu sun cou, per quest malfitschen examinar e las perdetgias tatlar; tgei pos jeu auter far? mintgin pia ses fellamens e schliats deportamens a mi dettien! ca jeu possi far il truament. jeu de mia vart declarel senza part, che el seigi vangons della mort. Vus
5 na saveits, ne Considereits, chei seigi meglier, che in solet omm mieri: che tut il Pievel mommi alla mallurra.

PTHOLLOMEUS. el ei in surpasader dil schentament de moïsses, et ha bucca santificau il saboth.

[p. 26.] SOLIMAN. El ei in samaritan et ha mussau novas hæ-
10 ressiass; per quei vessel meritau de esser miraus en viffs.

RABAN. El ei in striun etras siu strieing ha el faig biarras miraclas, et aschia vessel meritau de esser barschaus viffs.

SAMUEL. El ha il giavel enten el, et ha biarras gadas intschorvau il pievel; eper quei fussel meriteivels de essar archibussaus.

15 SADUCEUS. El ei in rabel, et ha scomendau de dar il tscheins al Kæisser; per quei fussel meriteivels ded esser strunglaus.

DIARABIAS. el ei in blastamader et ha giu la gigliardia da better giu il Tempel; per quei eisel vangons della roda.

TERRAS. ei glei buc in laster sin tiarra, il qual el hagi bucca
20 faig; e per quei eisel melli gadas Colpeivels della mort.

PTHOLOMEUS. SADUCÆUS. SOLIMAN. RABAN. DIARABIAS. Gie, gie el ei Culpeivels de melii morts.

[p. 27.] NICODEMUS. Palaun! Plaun, Cun vos truaments, ils quals han nagins fundaments.

25 JORAM. Caifas, jeu protest! la sentenza bucca fai prest! ti vignies aver, sche ti mi vol crer, che questas perdetgias seigien fundadas sin petgies senza fundament.

SIMON. teidla, teidla, pressident! era quest ei miu sentiment, jeu ti dig per serament.

30 CAIFAS. per vignir pia pli bein sil fundament, vi jeu defarir il truament. Dameun marveilg aber seies tuts pinay! il malfitschent ab[er] deferton matei en perschun!

SOLIMAN. ligie el bein, chel possi bucca fugir!

abeunt cum Christo.

35 RABAN. spetgia, spetgia! Dameun nus ti lein mussar, co ei seigi de far con in, che vol il pievel enganar.

CAIFAS. landvaibel! va a cloma ensemen tuts ils signiurs dil Conseilg della nossa synagoga! e di ad in ascadin, che jeu Caifas, sch[c]o pressident ils fetschi avissar, [p. 28.] e tuts avon il tribunal zitar, per far
40 ina sentenza enconter in malfitschent e perturbatur da nies schentatamen!

SOLIMAN. va bein dabot! efai era de saver ad annas superintendent, de esser cheu pressent, per Camon dil president!

CAIFAS. jeu hai zun gronda dubitonza, sche tuts seigien de miu parrereri, de jessum far morir.

TERAS. e jeu bucca meins; essend cha da quests chen chau presents, sia partida defenden e navolten jessum far morir.

SOLIMAN. jeu de mia vart, scha jeu ves melli vuschs, tuttas quellas dessel jeu en Condemnaziun de quest Nazarener.

SADUCÆUS, RABAN, SAMUEL. e jeu bucca meins.

PTHOLLEMEUS. signiur Pressident! jeu hai novas, che ina part 10 de nies Conselg seigien zupadameing Giuffnals e discipels de quest traditur.

SOLIMAN. quei fus ina bialla.

[p. 29.] TERAS. jeu mezts hai viu ina part di[]s nos en Compagnia Con el, esses discipels, ina part dils quals el Nomnava apostels.

SOLIMAN. Ei quei bucca ina Gronda temeritat, Ca maritas da 15 desser strufada Cun melli morts? *(Cladatur) Claudatur.*

SENA 7.

CONSSILIUM PRICIPUM CONTRA JESSUM.

Persone: CAIFAS et ANAS, JOSEPH, NICODEMUS, JORAM, TERRAS, RABAN, SABAOth, SOLIMAN, DIARA-20 BIAS, PTHOLAOMEUS, SIMON, SAMUEL, SAMECH, SADUCÆUS, SECRETARIUS, BEDELLUS.

CAIFAS. Reverendissims signiurs spirituals! ilustrissims signiurs temporals! Bein meriteivels Oficals! ils quals vuus Divins Condaments, da nossa Sointgia lescha ils fundamens, entut eper tut honoreits, e quels 25 sidreig salveits! Co jeu vus ceu hai faig zitar, e tuts ensemen faig clamar, en quest grau mi ha schforzau la devoziun et obligaziun, che [p. 30.] tenor miu offezi hai de promover mintgia mai la honor da Diu avon tut, sina quei cha navegni rut il schentament, che ei il fundament della Sointgia Cardientscha e finalla beadientscha. gliei Numnadameing 30 anus bekant, che enten tut judeea land seigi in omm Con in cert Nomm, che momi entuorn il Pievel surmanont, che jeu hai tumiu, che il Pievel de Diu giud la cardientscha detti, a tut sutsura metti. Per metter in uorden, pia nus stuein far ina ligia. per quei jeu, Caifas, sco president, cau ils puingts metten, per prender vies Conseilg. Per vossa conzienzia 35 tuts ami vies meini schei! il mauns silla conzienzia matei!

ANNAS. scha jeu dues dir la vardat; nossa sinagoga en prigel stad. Nus offizials et spirituals essen ussa paug respectai, gie bunameing

sbitai, perquei che quest faulzs profet da nazareth Con sia Doctrina il Pievel engona.

SOLIMAN. Bien eisei, ami cartei, canus cun lests el vein survigniu, [p. 31.] e sco Prishunier fermau. ussa stueinus plinavon Conssiderar, tgei Con el seigi de far; sina quei che el na possi pli surmanar.

SADUCÆUS. En perschun nus il lein strunglar; sche napo el pli surmanar et enganar.

SOLIMAN. Na, na! quei Conseilg ami naplai; ina pli greva mort ha el meritau, essent che el il schentament de moises tschasenta e tut il 10 pievel si laventa.

JOSEPH. Tgi ei mai quel? eda nunder ei sel? il qual Nossa sointgia lescha tsasenta, a tut il Pievel si laventa; da quei marveglias jeu hai.

SAMUEL. Avon cha in Canuscher stos declarar, scha ti veglias alla mort Condemnar ni buc.

15 JOSEPH. quei fus ina bialla.

SAMUEL. SAMECH. seigi bialla ni buc; murir sto el!

JOSEPH. E cha el fus inozens? senza Cuolpa?

SOLIMAN. Co po el esser senza Cuolpa? il qual vol esser pli canies gron profet moyses.

20 [p. 32.] SADUCÆUS. el sedat per fin ora per feilg de Diu.

JOSEPH. Declarei pia, tgi quel seigi, scha vus leis, cha jeu detti miu parrer! Pertgie cha *de internis non indicat prator!* de caussas internes poins bucca truar.

SOLIMAN. ti vas tier el baul e tart, et has bucca enconischien- 25 tscha? Hei? vardei tgie sabientscha.

TERAS. ti eis in Partialist, ti sas, Co quei omm ensazests hagi Nom; et us de bucca en Canuschar ti fas.

SOLIMAN. en fantassia ti vas, scha ti que(s)tas deanus quei dar de Crer.

30 JOSEPH. Na, na! quei dun[d]el jeu avus bucca de crerr; dei mo dentalir, tgi c(u)[a] el seigi, scha vignits vus gleiti ord il faig senza breigia.

SADUCEUS. jncanuschas gues jessum bucca, Feilg de maria, in faulzts profet de Nazaret; da sia partida ti eis, scha ti mi creis.

JOSEPH, JORAM, SIMON, NICODEMUS. [p. 33.] jessus ei 35 bucca in fau[l]zts omm, sonder da bien Nom.

JOSEPH. El muossa la vardat e tuta sointgiadat; el plaida Con fundamen ena va or schentamen.

SIMON. Da quei perdetgia jeu dun; il omm per suenter jeu son.

SOLIMAN. ussa vaseinus, datgei partida ti eis, da quei christ; ti 40 eis in partialist.

SADUCEUS. ti Creis adin surmanader dil Pievel, pli ca a moyses, nies gron profet.

JORAM. SIMON. alla raschun!

NICODEMUS. glientier jeu avus dun.

TERRAS. Pertgei nus glientiert? ils quals nus defendein il bein 5 star della tiarra, e la sezza Gloria et honor de Diu.

JORAM. Na, na! Nus Cun giuseph ensemen la rischun veing, e glientiert avus dein.

SOLIMAN. Copia [a] Giuseph la Raschun? il qual Crei pli adin surmander dil Pievel, ca a moyses, il qual ha plidau [p. 34.] Cun 10 Dieus sezs.

DIARABIAS. Pertgei caschun, dai la raschun, duessen nus ver ilg entiert? ils quals nus jer serra enten il jert veing il traditur fai[g] pigliar, e chau avon Caifas fai[g] manar, per urdar, schel seigi Cnlpeivels della mort ni buc? Ner duessins pia tutas Caussas malfatgias surportar e treis per 15 in per schar passar.

SAMECH. E dues Cun tut quei giuseph Cun vus auters partialists ver la rischun! na, na! quei va buc per via.

PTHOLOMEUS. giuseph dafenda pli la Doctrina [da] quei malfitschen, cha da nies soing schentament. 20

SOLIMAN. Pietisgot! quei ei anus schan a spot! Giuseph ti vesses meritau, che ins tei ves strufigiau et or la sinagoga bitas; pertgei che ati il schentamen veilig naplay.

JOSEPH. tadlei pia! scha vus play. jeu enconter ditgiel [d]attutta forza, cha jeu sbetti il vies testamen. 25

[p. 35.] RABAN. ti! ti has schon faigt suspect; jeu ti dig cun tut rispecth; pertgei cha ti adina dafendas sia Doctrina, Cura ca jessus la sinagoga, sbetta e vol mussar inautra vetta.

CAIFAS. Curra che el avon il Pi[e]vel requienta nos defects per render anus suspects, e quel better e metter sut surra glientier 30 testamen.

JOSEPH. Caifas! Cun quei fundament stai de dina vart! jeu ti dig per mia part; il buntadeivel jessus ha mai deitg, et ha era mai schret, chel vegli dischfar e disch metter il testamen, sonder che ins dues salvar adandreig, sco Dieus e moyses ha deig e sin duos tablas schret, quei tut 35 il Pievel dumondei.

ANAS. Fa el buc enconter il tschentamen? Di per seramen! cura che el la sinagoga metta enparts e sasets Feigl de Diu sanomna?

SOLIMAN. jna blastama encunter Diu e[i] quei, la qualla ni sin quest mond surveing gratia e perdun. 40

- CAIFAS. j! Proces nus lein entscheiver a far, ettuttas Caussas protocolar. secretari! vardi, ca tenta, pl(a)[e]ma na meunchi!
- SECRETARIUS. vossa gratia Reverendissima! ettuttas Caussas en schon pinadas.
- 5 CAIFAS. tut quei che veing deig, metta bein per schret!
- SOLIMAN. Conzun quei chei enconter [p. 36.] jessum; quei aber che fus en sia favur, laschi ora, ner sfalzegia!
- JOSEPH. o tgei giustia!
- JORAM. tgei tirania!
- 10 SIMON. tgei gronda barbaria!
- SOLIMAN. sarei la bucca Con dar semiglions tete(t)[l]s anus! ils quals nus defendein la giustia et sointgia religiun; e buc tani nus da ingiustia, tirania, barbaria.
- RABAN. sco vus ceu presentameing figieits.
- 15 DIARABIAS. Ei quei buca ina gronda temeritat de stgiar plidar en quella fuorma avon quei ilustrissim tribunal?
- CAIFAS. tuttas Caussas, exceptiuns, replicas, duplicas, metta bein per notta!
- SECRETARIUS. quei tut vi far bein bugien; mo ca vus podeies
- 20 jessum Condemnar e far morir.
- SOLIMAN. morir sto el, senza gratia!
- JOSEPH. Signiur pressidend, Caifas! figie pleun vies con vossa sentenzia! ei glie buca gieest de Condemnar in omm, il qual ha faliu nuot zun.
- 25 NICODEMUS. da Christo jessu sanius chlar, che el de treis [p. 37.] onns anneu per tut il mund hagi faig zun bia dil bien.
- JOSEPH. Gie, gie! el ha faig zun bia dil bien a re(s)ch[s] a paupers.
- NICODEMUS. a sau(e)ns e malseuns.
- 30 JORAM. a grons a pings.
- SIMON. a jasters e dumiasstis, et atuts Conpartiu Grazia da tut temps, sco in po requintar.
- SOLIMAN. Era ti, simon, eis de questa partida? jeu ves mai cartiu, cati fossas aschi enfeltigs. — tgei gratias? nus requinta si! sina
- 35 quei che ins possi vignir or il faig.
- JOSEPH. dai bein adaig! als zurs ha jessus dau la udida.
- NICODEMUS. als tschogs la vasida.
- JORAM. als malsseuns la sanadat.
- SIMON. als mals spirtaus la libertat, als paupers famai la vivonda,
- 40 e quels che vevan et han seit la bubronda.

SABOT. gie el ha per fin ils morts en vetta laventau; e biars pucons della Condemnaziun liberau. quei tut jeu mezs hai viu con mes eilgs.

JOSEPH. Et aschia po ins Conprender, che quei omm il ver massias seigi. 5

NICODEMUS. Da quei jeu era hai bucca Dubitonza.

CAIFAS. tras belzabub, e tut quei [p. 38.] ha faig. Et aschia eissel meriteivels della mort. scadin pertratgi bein, co in quei surmanader du[e]s fa morir!

ANAS. scha vigninus gie liberai de tut schan e spott. 10

JOSEPH. Pitisgott! il far morir ei zun grob. il tschentamen cominameing scamonda, Cunzun aquels, che en spiritua[l]s, che ins dues nagin alla Mort Condemnar, sche ins po bucca provar, e Con grevas paretgias Confirmar, che in tal la mort hagi meritau.

CAIFAS. ussa das ti dentalir, che era ti seigies in forber glisner; 15 ussa vezi jeu, Co enten il Conseilg momi tier. gley gie meglier, Ca in solet omm mieri, catut il Pievel momi apiarder.

ANAS. Nus veing schon dig sin el spitgiau, e questa Noig il en gartau. Ussa leinus bucca piarder Temps!

SOLIMAN et RABAM. Na, na! nus lein bucca piarder temps. 20

CAIFAS. Nus ilg lein tier Pilatus far manar, e leu il far processar et alla mort condemnar.

SOLIMAN, RABAN, SADUCEUS. gie, gie, quei lein far!

[p. 39.] JOSEPH. quei ei ami ina Causa zun nuialla; gie, quei fus ina bialla! dei pia jessus schon esser pigliaus et enten perschun 25 fermaus?

SOLIMAN. sas ti per ussa quei?

JOSEPH. Ach, quei passa tras miu Cor! ach, jeu sai buca nua or! ach, per dolor sto jeu murir; nua dues jeu mai ir?

RABAN. va, nua che ti vul! per quei vein nus pauc quita. 30

JOSEPH. jn soing, jnoocent, giest omm, cha ha mai faig de laid nuotzzun, dues esser pigliaus et enten perschun fermaus? tgi ha mai giu questa gagliardia de metter maun ad in aschi jnoocent?

SOLIMAN. Nus, ozi questa noig, Cun nos hentgiers e soldaus; enten igl jert dellas ollivas veing el pigliau, Con sugas e Cadeinas el 35 rentau, e Con tortas bravameing gesliau.

JOSEPH. Quels plaids en ami ina spada enten miu cor. miu garigiamen ei solletameing, de ver jessum, per poder sia misseria Consi-derar e quella bein reflectar.

SADUCEUS. Quel pos ti gleiti ver. salter va per el! 40

BEDELLUS. bein gleiti, vus mes signiurs! vus vi jeu suendar et obedienscha far. aber jeu hai dubitonza ezun pauca speronza che jessus seigi eung envetta.

[p. 40.] SOLIMAN. Per quel cischun? dai la rischun?

5 BEDELLUS. pertgei che dadel il seung Coreva, scho tuttas aveinas fussen aviartas.

TERRAS. el monglas buc esser morts.

BEDELLUS. siu tgierp tut pleins plagas. e de ferton che ils gedijs gesliavan e bravameing bustanaven, el scho per morts giu per tiarra
10 deva(n) e neggin flat per bucca mava. et aschia ei sei de tumer, chel seigi bucca pli viffs.

SOLIMAN. Potz felti bulagia! quei fus bucca per nus.

BEDELLUS. tetlei, tgei Canera ei fa enperschun! jns anda
perfin Ceu. *fit stripit.*

15 CAIFAS. salter va avarda, sche el seigi eung viffs, dai bein adaig, che el mieri buc en perschun!

DIARABIAS. Ei fus bucca don, sche el gie fus morts.

CAIFFAS. Na, na! quei nales; fus era buca per nus bein. jn che nossa lescha sbetta, sto puplicameing esser stroffigiaus.

20 JORAM. pertgei stroffigiaus?

SIMON. vus lesses la sentenzia e tormentar, avon cha ilg mal fischen tadar.

[p. 41.] JOSEPH. Quels dreigs quei enpermetten, saveitz buca, cha *jn ipso Causse initixio non est a questionibus inchoandum.*

25 SECRETARIUS. sabi signiur derschader! quei che entochen ussa ei passau, hai jeu tut protogolau.

JOSEPH. vul era ti esser in *striementum iniquitatis?* ti duesses seturpigiar de schar duvrar en quei graü per secretari.

SECRETARI. pertgei?

30 JOSEPH. pertgei che in tal proces e criminal, schi mal gist della schaffiziun dilg mund ennau ei mai stau, scho grad quel, che vus ussa ceu pressentameing figieis, veitz per mauns de far encunter jessum, il miu Diu.

SECRETARIUS. joseph! uarda tgei tschontschas, schegliog jeu
35 tei vi protegolar.

SENA 8.

JESSUS DUCIDUR SOUSSITUR ANTE CONSILIUM MAGNUM
CAYFFAS.

Persone: CHRISTUS, CAYFFAS, ANAS, JOSEPH, NICOD-
DEMUS, JORAM, SIMON, SABAT, SOLIMAN, 5
SAMECH, TOLLOMEUS, SADUCEUS, RABAN,
SAMUEL, ETECHERIS, ROSMAFIN, CRÉTERIGS,
JUDEI ATQS BEDELLUS.

[p. 42.] BEDELLUS. Ceu veis jessus, enpersuna!

ROSMAFIN. ilg pli gron birban da tut il mund. 10

JOSEPH. ach, gron Dieus! tg[i]e[i] vessel jeu po mai avon mes elgs!
meitz aschia entorn Cun quei soing umm? o, tgei crudeltat, tgei tirania,
gie gronda mordaria!

ANAS. Eis ti forza persuls enten nies Conselg? ti has ina soletta
vusch; e quella val buc ina Chrusch. 15

RABAN. Et aunchalura lesses in portar de tiranya e morderia?
na, na, quei va buca per via!

JOSEPH. Quei che jeu hai deig, tuornel jeu adir: sche vus leits
jessum far morir, sche esses buc auters che morde[r]s; pertgei che vus alla
mort Condemneits in, che ei jnocens e senza Cuolpa. Quei in pucau, cartei 20
ami, che cloma vendetgia en tschiel.

SOLIMAN. Con tiu tschintschar emal plidar stai deina vart. ti
vesses meritau de esser enperschun bitaus ade nies Conselg esser schlaus.

JOSEPH. seigi pia, jeu de vus pren partenzia. jeu de mia vart
vi ve nagina part de quei, che vus veis Concladiu encunter jessum miu Diu. 25

[p. 43.] SOLIMAN. signiori! udi tgei blastemia Gioseph ceu fa e
di, con nomnar jessum siu(d) Diu!

JOSEPH. jeu protest perseramen; avus dig cun fundamen, che
jesus seigi jnocens. *discedit.*

CAIFFAS. Va, va, per tiu faig! datei nus figie[i]n pauc adaig. siu 30
plidar e protestar anus po nuota far; nus lein el buca suondar, sunder
jessum alla mort Condemnar.

Omnes malis. Nus tuts schein: gie! leutier.

CAIFFAS. vezas ussa, ti surmanader dilg Pievel, tgei defenssiu[n] ti as.

ANAS. ti quitavas, Cun ver joseph de tia pertida, cha ti fossas 35
schon salfs; aber ti eis zun feig enganaus.

SABAT. pleun vies, signiur(s) annas! era jeu sun de sia partida.

NICO[DE]MUS. Gie, gie, mes signiurs! Nus Cun joseph ensemel
lein far ver clar, che jessus seigi senza Cuolpa.

- DIARABIAS, SAMUEL. quei esses mai enstan de far.
 SABAT. bein quei lei nus far.
 NICODEMUS. sia inozenzia sto vignir alla glisch.
 PTOLLOMEUS et SADUCEUS. quei deigi mai esser ver.
- 5 DIARABIAS. teitla, Nazerener! [p. 44.] Om de nuot; per ussa
 lein nus far ver, tgi ti eis.
 SOLIMAN. El ei bucca auter, che in faulzs proffet.
 SADUCEUS. jn falsader de nossa sointgia Cardientscha.
 SOLIMAN. El ei in perturbader della paisch, eva entuorn Cun
 10 spiras mancegnias.
 SAMECH. jeu mezts Cun mias ureglias hai udiu, che el vegli disfar
 ilg teupel material, e suenter treis dis turnar a refar in auter buc material.
 SADDUCEUS, PTOLLOMEUS, RABAN, TERRAS, DIRA-
 BIAS. Era nus vein udiu quei.
- 15 SOLIMAN. Reverendissim signur pressiden Caiffas! sche ei fus
 bucca de Crer aquels signurs Cau pressens, ilgs podesen forza esser presials
 ner passionai, sche tetlei pia per detgias! ide fer entrare e senza pissiun.
 CAIFFAS. Nua en ellas pia? manei ellas neu tier! jeu vi tetlar
 ellas et examinar ellas, scho ei glei il de far.
- 20 SOLIMAN. Cau en .2. perdeitgias senza part.
se sistunt falsi testes.
 CAIFFAS. Conoscheits jessum de Nazaret?
 [p. 45.] ACHIAS, EICHERIS. vossa sointgiadat, minister della
 Divina maiestat! nus enoconeschein jessun zun bein.
- 25 CAIFFAS. Co? e denunder Conescheis el?
 ACHIAS. el ha bein ton pertut anovon sche schau ver, che ins
 ilg po encanuscher.
 CAIFFAS. tgei saveits da del?
 ACHIAS. El ei buc auter, che in manzaser, bagliafader, bueder e
 30 migliader, glisner e bastamader.
 EICHERIS. jn faulzs profet, rumpader e violader dilg sabat, jn
 refractari e Rebel dilg Keiser e de vossa sointgiadat.
 ACHIAS. sche jeu ves tontas dublas, scho jeu hai viu el atabla
 Con ilgs puplicaners, fus jeu in omm rech senza fin, che podes adina beiber vin.
- 35 ECHIERIS. Contas gadas ai jeu viu ses Giuffnals rumpen giu
 spigias sin il sabat en sia p[r]eschientscha, senza che el ils turzigiau Con
 ilg mender plaid.
 CAIFFAS. secretari, ha protogolau quei tut manedlameing?
 SECRETARI. jeu hai tut protogolau.

ACHIAS. biaras e biaras gadas, cura che el era Con ses Giuffnals denter il cumin peavel, hoel deig, [p. 46.] che ins seigi buca obligaus de dar il tribut aigl Keiser. quei hai jeu mezs udiu.

ANAS. caussa verameing scandalusa!

ECHIERIS. El ha era deig e(1)[t] aviartameing pardagau, che el 5 vegli e possi disfar ilg tenpel de Diu, e suenter 3 dis il turnar a bagigiar.

SAMECH. Reverendissim signiurs pars suras! scho era vus signiu[r]s Officials temporals! Cau vesseis clarameing, cho mes plai[t]s, che jeu a vus avon ai portau avon *verbo ad verbum* vegnien Confirmai.

ACHIAS. Questa Cosso sono bagatella de poco; sentire Coso piu 10 orende, star discho di dire!

CAIFFAS. dite pur, senza paure! se questo sono bagatte(t)lle de poco, quale sono le orende?

ACHIAS. El sedat per fin ora per Felg de Diu sez, scho quei hai udiu mezs. 15

DIA RABIAS. Vesseis ussa, signiur pressiden! Co questas .2. pardetgias Confermen tut ilg portar avon da quests Reverendissims et illustrissims signiurs pars suras, spirituals, Rabis, sacerdots, levits [p. 47.] schrivons e sanatur, giraus e Consiglier(t)s.

ACHIAS. De tut quei, che jeu hai deig, sun jeu *testis ocolaris* et 20 hai bucca priu giud la buca dadauters.

ECHIERIS. Era jeu mezs (hai) Cun eigls hai viu e Con questas oreglias udiu tutas quellas Caussas, che jeu et miu Conpar Achias vein portau avon.

CAIFFAS. tgei vein nus dabaseings da pli provas. Cau vein nus 25 pardetgias avunda per sentenziar quest Nazarener alla mort, pertgei che *In ore duorum aut trium stat omne verbum.*

SAMECH. signore! tgei vein nus de ver e far schrupel per il far morir? vus tuts veis Clarameing udiu las pardetgias des ses grops felamens e schandaluss depo[r]tamens. 30

ANNAS. tgei stein nus cau en dubitonza dilg condemnar? halla! gleiti! nuot terglienein la sentenza figiein.

Omnes malles. Gie, gie! la sentenza figiein e nuot tergliein.

ACHIAS. et ECHIERIS. tut quei che [p. 48.] Nus vein deig, podein nus era dir e schein per nossa Conzienzia a per nies seramen. 35

CAIFFAS. teitla Christus! rispundas nuot a quei, cha chau ati veing bitau avon?

SAMUEL. pertgei rispundas buc?

CAIFFAS. Eis mezs? pertgei plaidas nuot.

SOLIMAN. leu stat el, scho el ves bucca favialla, aber chur che el ei denter ilg Cumin, enfelti pievel persuls, raschanar e quei fa el tut per ilg pievel inganar a surmanar.

CAIFFAS. jeu ti schongirel tras ilg viff Dieus! da ami [dir], sche 5 ti eis ilg Feilg de Diu.

CHRISTUS. ti has deig, jeu sun.

CAIFFAS. tgei vein nus de basengs da pli perdetgias? vusezi veits udiu la blastema, da tgei parer esses vus?

Omnes mallis. Reus est mortis.

10 ACHIAS, ECHERIS, JUDEI. El ei Culpeivels della mort.

jessus hic Conspueitur et ceditur.

ANAS. Profetischescha anus, tgi ti ha dau questa slafada!

PTOLLOMEUS. sche ti eis in schi gron profet, scho ti sadas ora dadesser, podessæs bein saver, tgi tei ves tei tocau.

15 [p. 49.] ANAS. Dei bravameing entochen el legni, tgi che el hagi pitgiau?

PTOLLOMEUS. nus lein far igl tschatschabigiet Con el.

ROSMAFIN. *percutit*, he, feter Christ! tgi ti ha dau questa?

CAIFFAS. Nus vein schon avunda. nus lein buca piarder temps.

20 ANAS, SOLIMAN. na, na nus lein buca piarder temps, sunder festginar.

CAIFFAS. Nus lein tier Pilatum manar, a quel Con novas rischuns sforzar, per far el alla Chrusch Condemnar.

NICODEMUS, JORAN, SABAT. madina, madino quei podeits 25 bucca.

PTOLLOMEUS. pertgei buc?

SAMUEL. schei pia per vossa Conzienzia, e per vies saramen; eis el buca in grond malfitschen?

SIMON. *tras faulzas perdet[g]ias*; buca aber Cun provas Convincentas.

30 ACHIAS et EICHERIS. tgei dis? ti lesses nus taxar da falsaris?

EICHIERIS. jeu sun in galanttom e per a ti.

ACHIAS. Et jeu buca mender. tgei Crianza ei mai quei?

NICODEMUS. Per Condemnar in alla mort, ston esser provas Convincentas, pli claras che il seleilg da bi miezs dy, aschia plaiden ils 35 [p. 50.] dreigs inperials.

JORAM. aschia da en la raschun e(1)[t] la natira .

SABAT. E cho po mai vies proces esser legitims e gests? essen che vus alla bialla entschatta veis faliu de far la captura.

SAMUEL et SAMECH. Co pia?

SABAT. pertgei che vus veis faig pigliar jessus senza sufficiens endezis.

NICODEMUS. Gie, gie! era jeu Confermel quei, vus veis faliu de far la captura; pertgei che per far la Captura u in arest, ston preceder indicis suficens, secund igls statuzs della tiarra, scha vus leis che in for- 5 matiff Criminal proces seigi valleivels.

SOLIMAN, RABAN. Nus ati nuot cartein.

NICODEMUS. sche vus leis bucca crer ami, sche ligi il statut et igls dreigs jnperials dils Romaners.

CAIFFAS. *nos enim legem habeng et secundum legem debet morej!* 10

SOLIMAN. Aschia ei sei nus vein nuot de far digl Keisserlihe recht; nus vein ina lescha secund et tenor quella sto el morir.

SIMON. SABAT. JORAN. vus eses umens senza conzienza.

SAMENCH, SAMUEL. pli conzienzia, che vus glisners.

[p. 51.] SIMON, SABAT, JORAM. Glei(ei) mai la verdat. 15

JORAM. Nus Con gioseph ensemel solemnameing protestein encunter quei Criminal process.

NICODEMUS, SIMON. era jeu protestel.

SABAT. E jeu de mia vart vi ve nagina par. *Abeunt boni.*

SOLIMAN. buns naven! 20

PTOLLOMEUS. mandina, mandino! en quella vissa negin restas, che (che) jessum alla mort Condemnas.

SOLIMAN. gie, quei ei la verdat. jeu sto revocar ilgs mes plaizs; aschia negin jessum alla mort Condemnas, sche tutzs en quela fuorma in suenter lauter naven mas. 25

ANAS. signiurs! Nus lein pia ussa bein reflectar, tgei che nus Con el veigien de far. mintgin pia fetschi reflectziun avon che entscheiver la sisiun, tgei che nus Con quei malfitschen bein gleiti veigien de pigliar ameuns.

SOLIMAN. *nus lein far reflectziun:* *Claudatur.* 30

SENA 9.

NEGATIO PETRI.

Persone: PETRUS, ACHIAS, ECHIERIS, ANCILA.

ECHIERIS. bruder achias! hai jeu buca faig pulid?

[p. 52.] ACHIAS. Quid? Eicheris, galand era jeu ai faig il miu. 35

ANCILA. mes umens, mi scheid! tgei veits pia faig?

ACHIAS. merveglias de femnas. stos ti tut saver?

ANCILLA. Ei bein, mes Conpongs, mi scheit, tgei che vus veis faig?

EICHIERIS. Dei bein adaig. Nus avon nos grous sacerdots, ministers e bipots faulza perdeigia vein dau.

ANCILLA. enconter tgi?

5 EICHIERIS. encunter jessum de nazaret.

ANCILLA. Encunter jessum de nazaret ? urdei, quest ei in siu disipel.

PETRUS. glei mai ver, sche vus mai leis crer.

ACHIAS. Miu bien amig, ti pos sneg(n)ar ner buc; Cartein ati buca feig.

10 ANCILLA. biarras gadas hai jeu viu el Con quel, che sadat ora per Feilg de Diu, ner per Dieus sezs.

PETRUS. siarra la bucca, sche ti vul bucca, che jeu tei tochi!

ANCILLA. bein ti eis quel che maves Con el; ussa fas, scho ti ves quel bucca viu, che sadat ora per filg de Diu.

15 PETRUS. Na, na, jeu hai mai enconoschiu ilg feilg de Diu.

gallus cantat.

ACHIAS. verameing eis era ti in de quels, cha eran Con jesus de nazaret.

[p. 53.] EICHIERIS. bucca Schnega quei! pertgei che tiu langaig
20 pallesa.

PETRUS. Pilver jeu ditg avus; ceu hai enconaschiu quei um nutzun.

Gallus Cantat. Petrus erit foras.

PETRUS. ach! tgei hai jeu mai faig, sche jeu dun bein adaitg, hai jeu ussa snegau miu Meister e sig^r Diu; ach mei pauper puccent!
25 ussa penetienzia jeu vi far senza mai callar; tgei pomai far, de en schliatta Compagnia star! aber quei tut ei ami avon stau profetizau; usa sun cau Curdaus.

Claudatur.

SENA 10.

CONSILIUM LEGATIVIS AD DILETUN.

30 Persone: CAIFAS, ANAS, SOLIMAN, SADUCEUS, POT-
LOMUS, SAMECH, SAMUEL, DIRABIAS, RABAN,
SECRETARI, NICODEMUS, JORAM, SIMON,
SABAT, BEDELUS.

SADUCEUS. signiori! in ei avon che far manar jessum tier Pilatus,
35 stuein nus, per ver audiencia, domendar la lubientscha.

SAMECH. a quella fin, avon tier el ina depotaziun far.

SAMUEL. gie, quella stuein nus far, schigliog podessen cometer in
grop falamen de pulliticha.

CAIFFAS. landvaibel! fai pia il unfrog a quests sig^{rs} de nues lodeivel Obercheit della venarada sinagoga digls Giadius! comdomenda in a schadin, scha ils seigien Contens de far [p. 54.] questa deputaziun tier Pilatus per il schon mencionau motif ner bucc.

BEDELLUS. Reverendissim sig^r suerintenden anas! hagien els la 5 buontat de dar lur sabi e perdert parer sur de quei, che sia grazia Reverendissim[a] il regent Sig^r presiden Caiffas ha propuniu!

ANAS. Per trer alla cuorta ditg jeu avus, che miu meini seigi da far la deputaziun per ilg schon numnau motiff; e quella zuar enpersuna dil Reverendisig^r Rabia soliman e nies statuts secretari sabinty. 10

BEDELLUS. signiur rabi teras! dettien era els lur meini (rabi teras detien era els lur meini)!

TERAS. deputein soliman con ilg secretari.

BEDELLUS. Reverendissin Rabi Soliman! da tgei meini en els?

SOLIMAN. la deputaziun sto esser; figiein aber ella entras ilg 15 secretari et il thesaurier Raban.

BEDELLUS. Vus, sig^r landretter [p. 55.] Dirabias, tgiei scheitz?

DIRABIAS. jeu Concuorel con ilg sig^r rabi teras.

BEDELLUS. sig^r stetalter sadu[c]eus! Dettien era els lur sentimen.

SADUCEUS. jeu suondel soliman! 20

BEDELLUS. sig^r Daputat Raban!

RABAN. Miu parer fus de deputar sia sabientscha sig^r il landrerter et il sig^r secretari.

BEDELLUS. sig^r Mistral samuel! quit Dixit?

SAMUEL. de putein ilg sig^r brigadier thollomes! de tgei opiniun 25 en els?

PHTOLLEMEI. Deputein Rabi soliman!

BEDELLUS. Reverendissin sig^r decan *Samech*.

SAMECH. fiat deputazio ad mente Reverendissime domini Ana.

BEDELLUS. sig^r Calvalier sabat? 30

SABATH. la Deputaziun zuar padein nus far cun deputar soliman et il sacratari; aber jeu protestel encunter tuts dons a cuestas, che de quella vart podessen ira.

BEDELLUS. jlustrissim sig^r Nicodemus! de tgei Opaniun esses Vus?

NICODEMUS. Cun deliberar jesum [p. 56.] questa Deputatiun 35 fus bucca de far; auncalura schei po buc esser autravissa lein nus deputar joseph et joram.

SOLIMAN. quels bucc, essend els Partials.

NICODEMUS. sche (b)[l]ein nus pia la Depotaziun tralaschar.

SOLIMAN. la Deputatiun lein nus far et tei buc suendar, e naginas pro(f)[t]estas ob(i)servar. sig^r Caiphas, gron president, Defensur de nies S: schentamen! tscherni ora tgi che vus plai, quest meini jeu hai.

BEDELLUS. sig^r Giuncher simon! tgei scheists?

5 SIMON. jeu suondel Nicodemus.

BEDELLUS. V : E : sig^r joram?

JORAM. largien jessum e la Deputaziun tarlaschein!

RABAN. quei deigi mai daventar!

NICODEMUS: Cure che jeu tier Pilatus hai ded ira cun joram,
10 Rifar e sabat, vi far clamar joseph per far deliberar jesum della Mort,
mo che vus podeies nuot operar.

SADUCEUS. vus vignits pauc poder scafir, essend che jessum sto murir.

CAIFFAS. signori! jeu vez, che de far la Deputatiun tier Pilatum
per jesum far murir [p. 57.] enten quest Conseilg seigi la Pluralitat, tuccont
15 tier las Persunas, las quallas a questa fin deigien esser Deputadas, las
vuschs en malulivas; per quei jeu sco Pressident la davossa Decisiun Dun
cun de nominar Rabi soliman et ilg secretari per nos deputaus. Mei pia
en nies Num e dumendei audienza! *Claudatur.*

SCNA 11.

20 LEGATIO SINAGOGA AD PILATUM.

Persona: SOLIMAN. SECRETARI ET CANCELLARIUS.

CANCELL. Votre tres homble servitur! bein aults, perderts e sabis
sig^r! tgei camonden els debien? tgei ei lur Dumendar?

SECRETARI. sig^r Canzler! nus dumendein audienza tier Pilatum,
25 v(e)i[es] signiur.

CANCELL. tgei fatschentas han els, sche ami ei lubiu de domendar?

SOLIMAN. Nus vein da far farmar in criminal Process encunter
ina Persuna malfitschenta, per questa fin la sinagoga nus ha cau daputau.

CANCELL. Vos sig^{rs} esses Patruns. quei che els Camondan, vi
30 jeu far et a Pilato lur Petitem intimar. *abit.*

SOLIMAN. Oz lein nus bugien ver [p. 58] sche Pilatus nus sig^{rs}
sa era respetar.

SECRETARIUS. jeu hai zun gronda Dubitonza, essend che Pilatus
ei in Pageun e bucca de nossa Cardientscha mosaica.

35 SOLIMAN. Guis, ils Pageuns hassegien nus auters Gidius, sco nus
gidius hassegiein ils samaritaners.

SECRETAR: Denter auter per in samaritaner Condemnein nus era
Christum.

- CANCELL. sig^r Deputati della veneranda sinagoga mosaica! Pilatus
v^{us} fa salidar et ei pr(a)[o]nts per vus tatlar et audienza dar.
- SOLIMAN. sche lein nus pia a nossa sinagoga de(m)[n]untiar.
- CANCELL. Quei pudeits far, a bein gleitti turnar.
Pilatus ei schon pro Tribunali en salla della dertgira. 5
- SOLIMAN. E(e)[n]ten la saalla della dertgira mein nus buc.
- CANCELL. Pertigiei buc? tgei Dificultats veits?
- SOLIMAN. Nus *essen* spirituals.
- CANCZLER. tgei emporta quei?
- SOLIMAN. Nus spirituals vein particulars Dreigs de bucca stuer 10
Comparer avon seculars Dreigs.
- [p. 59.] CANCELL. Per quam Regu(la)lam?
- SOLIMAN. Nus essen della schlateina Delg frar de (N)[M]oysses,
gron sacerdot, aro.
- CANCELL. jeu laschel tier, tgei aber inimporta quei? 15
- SOLIMAN. Quei nies tschentamen enpermetta buc.
- SECRETAR. sig^r Canzler! schei a pilato, chel dues vignir avon
Pierti per tetlar nossas lamentischuns, avon Dreig mein nus buc.
- CANCELL. jeu vi referir vies Dumendar; vus aber turnei gleiti!
- SECRETAR. sche nus avon Pilatus podein nuot operar, lein nus 20
al Keisser de nuntiar.
- SOLIMAN. gie nus lein denuntiar. *Claudatur.*

SENA 12.

LEGATIONIS RELATIO ET SUPEND^o.

Persona: CAIPHAS, ANAS, SOLIMAN, RABAN, SAMUEL, 25
SAMECH, PTHOLMEUS, SADUCEUS, DIRABIAS,
TERAS, SECRETARIUS, BEDELLUS, JUDAS.

- SOLIMAN. Reverendissin sig^r spirituals! illustrissims sig^r Tem-
porals! tier Pilatum nus essen stai et la lubientscha [p. 60.] nus vein de 30
Comparer avon el.
- SECRETAR. Ei ha aber dau bia de far, avon che ver tut a nies sen.
- CAIPHAS. mein pia bein dabot, nuot tardivein!
- SOLIMAN. Mei avon a manei il Ploing!
- SAMECH: En quei grau da schi gronda inpurtonza stueits vus,
President, fermameing semetter en et interponer vossa autoritat e duvrrar 35
tuta Pardertadat, essen che Pilatus ei in zun lesti um.

CHAIPHAS. Jeu vi far tut il Pusseivel per vus Contentar, e de far condemnar Jesum ad ina turpigiussa mort; a quella fin pia lein nus lavar si et yra.

JUDAS. Ach, malventireivel, che jeu sun! tgei hai jeu mai faitg 5 cun tardir miu meister e signiur! jeu hai faitg puccau Cun tardir il seung giest.

SOLIMAN. tgei inporta quei anus? varda ti!

JUDAS. Ceu veits vos Daners!

SOLIMAN. quest Daners lein nus prender, e cun els Comprar in Er per saterar ils Pelegrîns.

10 [p. 61.] SAMECH. Quei ei in zun bien meini.

Judas se laqueo suspendit. Claudatur.

SCENA 13.

JESUS DUCITUR AD PILATUM PRIMO.

15 *Pres:* CHRISTUS: PILATUS, LISIAS, PAUSANIAS, SAPINUS, CANCELLARIUS, GLAURUS, BEDELLUS ET TUTTA, SINAGOGA.

PILATUS. Reverends, sabis a parderts sig^{ts} spirituals Temporals! sia sacra Ceasarea Maiestat, chei sur tuta Dignitat e meina ilg Regiment, Cruna septer bunameing sur tut il Mund mi ha tras ina specialla Gratia 20 enten quest reno(v)[m]au Marcau per Parsura tscherniu ora, che jeu dues regier a governar questa Tiara a Provinzia; tgei che ha en gulau, tgisa de dar en, sco era enqualche malfitschent de aaccussar ne engual Caussa de selementar, quel po sefar neu tier a se insinar; pertgei che jeu pro Tribunali vi tatlar a ttuta Audienza dar.

25 CAIPHAS. Demai vi jeu en Num de tuts quests sig^{ts}, sco Parsura della veneranda [p. 62.] sinagoga dus Plaits Plidar:

Pilate, gron sig^{ts} Fervalter dilg Jmperatur! Nus veing ina gronda [l]amentaschieun encunter in Temerari.

ANAS. Gie aschia eissei.

30 JOSEPH. Pilate! jeu protest, jeu sun buca dilg meini de quest.

NICODEMUS. Jessus ei bucca in Temerari, sunder in um de bien Num, de tutta honur e restpet.

SADUC[E]US. Altschintschar a balafar de quels dus figei bucca a daig; quei che nos grouns sacerdots, Caiphas et Anas han portau avon fan 35 il faitg; et aschia stueits vus sco nies regenter per ilg εμπrem Cistigiar ilg mal, tuttas Re(l)[b]eliuns a seditiuns, che podessen lavar si e regier ceu en tiarra specialmeing denter lla schlateina dilgs Gedijs; sinaquei che alla tiara daventi nagin dou.

LISIAS. tg(e)i ha pia laventau si Rebeliuns a sediciuns, che vus steis aschia en Tema quita?

PILATUS. tgi ei quel? C(a)|o] ha el Num? nua eisel pia? sche [p. 63.] vus leits, che jeu fetschi la sentenza, sche sto el esser en mia Presientscha. 5

TERAS. jlg Malfitschent ei naschius en Bethlahem *de sia Muma Maria, Siu Bab* ei in Zimmermon, numnaus Joseph.

SOLIMAN. el sezs ha Num, jesus, et ei in um Giuven de 33 ons, sin quel vein nus schon ditg spitgiau e finalmeing yer engartau e ferma-meing *farman*; sinaquei chel oz avon Dreitg veingni manaus et alla mort 10 Comdemnaus.

SADUCEUS. Pertgei chel ey in general Traditur della Tiara.

LISIAS. sche manei el neu tier, sin quei che ins posi en vesta ver.

BEDELLUS. Ceu eisse el en Persuna.

ACHIAS. Examinei el bein, anuot spargniei! 15

EICHERIS. Quei ha el bein meritau.

PILATUS. Ei quei il malfitschent?

DIARABIAS, SAMUEL. Gie, et in gron tier.

PILATUS. Quel tanevel jeu perr in braf, galant um.

TERAS. et RABAN. per in golanum? 20

Pilatus. Gie per in Galand um.

SAMECH. sche esses feig inganai.

PILATUS. Co pia inganaus? jeu hai (a)[u]diu requintar zun bia de [p. 64.] del, abær nuot dil mal, et aschia veits vus zun feitg faliu de manar el ceu avon mei en Cadeinas; ina schliatt[a] Procedura ei quei. 25

LISIAS. De queei pudeits Vus bucca dar quen avon vies Diu.

SADUCEUS PTHOLOMUS. pertgei buc?

SOLIMAN. El ei in surmanader dilg Pievel e schbitader dil S. schentament de Moises.

PILATUS. Moisses ei anus nuot enconoschens; nus savein nuot 30 della vetta de Moisses.

RABAM, ACHIAS, EICHERI. Moysses ei in gron Profet.

PTHOLOMEUS. jn Generalissim dilg Pievel d'Zserael.

TERAS. Moisses ha manau ilg Pievel de Diu ord la Egypta et ha faig biar[a]s miraclas enten el Egypta et ord la Egypta. 35

LISIAS. Miraclas sa fa mintgia Duna veglia.

DIARABIAS. Aber bucca de quellas, che ha faitg Moysses.

PTHOLLOMEUS. Moisses ha en Parschientscha dilg Reitg Pharo e Ministers alzon la sia Torta batiu la aua, la qualla cun ina gada ei vignida midada en seun. 40

PAUSSANIAS, Et lura?

[p. 65.] PTHOLLOMEUS. tras quei en tuts ils Peschs, che eran enten ilg flus aua della Egypta morts.

SAPINUS. Quei han era faitg ils striuns della Egypta tras lur 5 malla jufantasiun.

SAMECH. Aung autras biaras miraclas en deuntadas per stroff dilg Reig Pharo tras Moyses e siu frar aron.

LISIAS. Vos esses bein enfeltis umens, Che vos Carteits a mintgia fiabla de vies Moisses.

10 PAUSANIAS. tuttas quellas de vos pretendeidas miraclas, ch duessen vegies faig (o)[a]ron e Moises, tenort vies dir, han era faitg suenter ils striuns.

SAPINUS. E san era far las strias, sco quellas eung oz il Di fan tempiastas e mallas Auras, cunzun sin particu(ra)la[r]s dis e fiastas.

15 LISIAS. Quei tut fan els tras kunst diabolic, et aschia eissei nuot de crer allas miraclas.

DIARABIAS. Dieus ha sezs plidau cun Moises.

SAMECH. et ha dau 10 Comondamens sin 2 tablas crap.

SAPINUS. quei lasch jeu avus tier.

20 [p. 66.] PAUSANIAS. tgei aber inporta quei?

LISIAS. Nus essen bucca obligai de crer, quei che vos requinteis de Moyses.

SOLIMAN. Jesus sadeclara, co ins ils Comendamens dues salvar.

CANCEL. Ceu veits vossas Comtradictiuns.

25 PILATUS. sche jesus sa declarar, co ins ils tschentamens salvar, schenten tgei leits pia el tgeisa?

PAUSANIAS. Enten tgei la sentenza far far?

CANCEL. enten tgei a partgei alla [mort] far Comdemnar.

PILATUS. Na, na! encunter quest um pos jeu bucca far sentenza, 30 et alla Mort quel Comdemnar.

SOLIMAN. Pilate vos Capits buc bein, tgei lests quei Um ha, A muossa, Co ins ils Camondomens dues salva(n)[r]; aber el sez vul nuot far a suendar.

PILATUS. jeu hai schon deitg a tornel a dir: „jesum pos jeu 35 bucca far morir“.

SOLIMAN. El schbeta nies schentamen; perquei stueits far murir!

CANCEL. tgei va ei anus tier, schel gie sch(e)beta vies schentamen? enten nus tut ina outra legia vein.

[p. 67.] PAUSANIAS. Nus Jupiter sco dieus adoren, a de vies 40 profet Moyses nuet savein.

SAPINUS. E e grat perquei nus zun pauc importa, schel ge schbetta vies Moysses e siu schentament.

LISIAS. s[t]ueists pia ver in auter fundament, per far jessum processar et vit la vetta Condemnar!

PILATUS. Na, na! vit la veta pos jeusum bucca sententiar. 5

SOLIMAN. sche silmeins ord la Tiaria bandischar.

SAMECH, SOLIMAN. sinaquei Chel possi bucca pli enganar.

EICHERIE. Et ils Giedius en Heresias manar.

SOLIMAN. Ves per jesus rauba a Daners b[ia]r(a)s praus et Eers, vigniessen nus schon a ver, sche vus ami leits crer, tgei che Pilatus cun 10 el vignies a far per nossa voluntat suendar.

SAMUEL. Aber sia Paupradat agli stermenta per far breigia a stenta feigt, Procesa(i)[r] a Cumdemnar, essend chel po nagin gudaing far.

SAMECH. gie, gie, perquei chel po nuot gudigniar, vuol el jesum bucca sententiar. 15

[p. 68.] PILATI. jeu avus en cunter deig aviartameing, per miu serament che jeu demond ner garegi Deners per prozessar e Comdemnar in, il qual la Mort haves Meritau.

ANAS. sche vavinavon e fai la sentenza suenten nies plischer, sinaquei che nus Giusstia pideigien Cuntanscher! 20

PTHOLLOMEUS. fai la sentenza bein dab(a)[o]t, Che el tenort ils lasters, che el ha Comes, sin ilg Cuolm de Calvari vit la crusch vegni mes.

PILATUS. tgei ha el faitg? tgei lasters Cumes? che vus [l]eits, chel vigni vit la fuortgia vegni mes? 25

SADUCEUS. ils lasters en schon grons a grefs e aschia biars, cha ins tut po bucca requintar a declàrar.

SOLIMAN. El Cura pertut la[s] vischnauncas a veit[g]s, burch(er)s a Marcaus e (N)[M]ossa(s) novas Docht[r]inas, la quallas nossas liggias po[n] bucca surpurtar. Canzler, schriva paing per puing, portocule, scha bein 30 tuttas nossas lamentischions.

CANZELLARY. Quei vus vi jeu far; aber oravon tut stueist dar en siu num! Co po ins i(m)[n] proces far, e la Causa protocollar, sche ins sa bucca, tgi cha seigi ilg achtur e reus? mi schei, tgi ei [p. 69.] avon pilatus il plonschader? 35

SOLIMAN. tshiogs fissas, vetzes buc, tg(e)i nus seigien avon quest Tribunal il Achtor ner plonschader?

CANZELLER. per proseder en fuorma pos jeu quei bein dumendar?

SADUCEUS. Ientira sinagoga dils giedius ozts encunter quest um ei il plonschader ni achtor. 40

JOSEPH. Nego, cha la entira siinagoga encunter Jesus lau pressens, en Crimina(f)[l] ploing mettien. jeu encau pressens, che en bucca da quei meini a pareri, aber vessens, cha la violenza va avon la rischun, ston, els per tema quescher. jeu da mia vart re(ve)noveschel la pro(s)tes(te)ta,
5 Che jeu vai schon faitg avon.

SIMON. da tut quei, cha (Jesum) Joseph ha deitg lau presentameing, eir nus auters quei meini vein. ton sco i ami perteing tier, era jeu protestel aviartameing.

JORAM, SABAT. era jeu vi ver nagina Cuolpa de quei.

10 [p. 70.] TERAS. Joseph, ti pos pro(s)te(r)[s]tar quei che ti vul, ti persuls cun aung dus e treis.

[p. 71.] JOSEPH. jeu Renoveschel per lanprema secunda e tiarza gada la protesta en quei grau de mei Schon avon faitgia.

TERAS. ti pos protestar ton sco ti vul; ti persuls cun aun in
15 auter de tiu per pudeis encunter la voluntat e pluralitat de mes signiurs e de tut ilg Pievel nuota operar.

Omnes mali. judicai, sentenziai e condemnei!

SOLIMAN. a quella fin pia, signiur Canzler, mai vinavon! schrivi, protocoiei, quei che avus veing Dictau a dau en! sina quei chil malfi-
20 tschent vegni bein examinaus, judichau[s], sentenziaus, sco el ha meritau Condemnaus.

Samech. struffigiei el, sinaquei chel per ilg avignir muossi bucca pli encunter nus.

MESSA. Eis eil geists, scha lein nus tener Cun el, eis [el] aber buca
25 giest, sche citschei daven da nus, struffigiei, sina quei chel per ilg aviginir musì buca pli encunter nus!

TERAS. Bendischei el, ner termetei el tier il Keiser!

SABINTO. seigi el giest ner bucca giest, essent chel salva(s) buca il tschentament(s) de mes veilgs, pudei[n] nus el buca surpurtar.

30 SEREAS. el vegni disfaigts, pertgei che nosa patria ha buca dever outra speronza che malura!

JOSAFAT. mattei en ina perschun perpetna!

DIARABIAS. schinavon sco el ha leventau si ilg Pievel, eis el meretss della mort.

35 [p. 72.] NICODEMUS. Condemna nies schentamen era in, avon chel seigi tatlaus, la Causa examinada?

POTIFAR. quel dei sco in perturbader della patria e leventader dil Pievel vegnir bendischaus ord la Tiarra.

JORAM. pertgei duessen nus Condemnar quest giest? o!

EICHERIT. seigi al giest[s] ner buc, essent chel tras ses priedis ha laventau si sediziun, sto el murir!

JOSEPH. ha! schand e spot fus ei, sche enten questa rimnada negin defendes quest jnocent!

ROSMAFIN. tgei necegien las leschas et ilgs tschentamens, schei 5 vegnien buca salvai?

SIMON. tgei ha in rabel tenor ils dreigs meritau?

PTOLLOMEUS. tgei fai ei de basengs de targlianar ton dig, pertgei ven el buca Condemnaus u cun la mort u cun bando?

RABAN. suenter il (ilg) tschentamen dei el murir, ils tschentamens 10 sto vignir salvai!

CANZELARIUS. Mi schei pia, co ha il delinquent num? mi dei tut bein dentelgir, sinaquei che tuttas Caussas massen en norden, sco ils cumins dreigs dils Romanars perscriven, tenor ils quals nies signiur guvernatur sco derschader e[n] num dil Keisser sto judicar. 15

SOVIMAN. il malfitschen h[a] nu(n)[m] jessus.

CANZELERIUS. datgei patria eisel?

[p. 73.] DIARABIAS, RABAN, JOSEFAT. el ei de nazaret.

CANZELER. Cons ons ha el?

DIARABIAS, RABAN, IOSEFAT el po ver 33 ons encerca. 20

CANZELE(T)R. de tgei Conditium?

CAIFAS. per in profet el sedat ora(r), ei auncalura buc ensezes.

SOLIMAN. perquei nus cau el tgisein, umnadameing che tras el tut la ti(r)a[r]ra en prigel steti.

CANZEIER. eis el ina persuna puplica ner privata? 25

RABAN et IEHIERIUS. el e(n)[i] mo in privat um et in iester.

SERIAS. mo per ina persuna e foristiera enten in marchau po ina tiarra buca esser en prigel, sco grat cau avon ei deig.

CANZELER. ha el Bia rauba?

SAMUEL. el ha ni casa ni cortin, rauba ner Daners, ni praus ni ers. 30

PAUSANIAS. sche en quela visa ei, tgei veits de temer el?

SAPINUS. in che ha nuot, ei jasters, po pauc far.

LISIAS. et aschia, Co podeits esser en tema, Chel la tiarra surmeiny?

CAIFFAS. Vos veits de saver, chel seigi buca persuls; pertgei 35 chel ha aun bia giuffnals, che van entuorn per il pievel surmanar.

CANZELER. Co po quel cun quels il pievel surmanar?

DIRABIAS. qui vi jeu schon avus declarar. tras quei chel sco era ses disipels jessus vessen et da listiadat e faulzadat e tras quei bein plidar veng ilg pauper enfelti pievel surmanaus. 40

CANZELER. Declerei pia lur faulzadat, [p. 74.] e bucca mei vus sezzi entuorn cun lestiadat!

PAUSANIAS. Umens sabis e parde[r]ts sco vus quiteis de esser, du[e]sses far sper(t) de dar en las paretgias, e buca con sumar ilg temps
5 pernuot, mo cun portar avon tgissas vanas et en substanzia buca sub-
sistentas.

LISIAS. quei, chins tgisa, sto in specificar e chun clars musamens, provas e perdetgias demonsta[r]r, schigliog ha per miu sarament [ha] lac aussa nagin fundamen.

10 PTOLLOMEUS. quei che nus purtein avon, lein nus cun claras perdetgias, provas e Con evidentas raschuns demonstrar.

LISIAS. jeu tem, che quei vigni avus dar de far.

RABAN. signiur Canzeler! schriva tut manedlameing, quei che nus dictein, della entschata tochen la fin! nudei scadin plaid!

15 CANZELER. quei vi jeu avus far. dictei mo bein dabet!

CAIFFAS. Dai adaig! per la enprema enquera el grondezia, e sbetta nosa sinagoga, pro secundo pratenda el il enpren sitz sco el fus superintendent.

ANAS. Biaras Caussas ha el faig, las qualas vus veits forza
20 buca entelgiu andreig. Consequentameing sto jeu avus renovar; perquei che el, pro terzio [p. 75.] scatscha ora ils Damunis tras belzabuob, prinzi dils Demunis, ei quei buca in grond lastar? quei tut pudein nus chun claras perdetgias far ver.

SOLIMAN. pro 4^{to} ha el entschie(n)t enten galilea et ei ius tuts
25 ils Marcaus e musar il Pievel suenter siu plischer, usa aviartameing, usa zupadameing, usa per las Cassas, usa enten il tempel, usa per las vias e per las gassas, usa sil feld, ussa sin cuolms, usa per tiarra, usa per mar, e quei tut senca lubientscha de nies Uestg(s). tgei sfarsfatgiadat! tgei temeritat ei mai quei!

30 SAPINUS. Vus esses bein enfeltigs! dues pia el instruir, musar et entruidar esser ina Causa schumendada?

LISIAS. quei nus para erra ina Causa zun ludeivla.

TERRAS. Gie, aber buca senza aprobaziun dils supriurs, schigliog podes mintgia schnuffler ir sin schintschalla a perdagar; pertgei ein ils
35 spirituals?

SERAS. en quella fuorma e maniera fusen ils levits e sacerdots, sco era ils parsuras aDunbaten, ils quals tuts avon ston esser Exeminai, aprobai o legitimeing ordinai.

LISIAS. perquei chins sa, po el esser (examinaus), aprobaus
40 et exeminaus.

[p 76.] SAMECH. musei p[i]a(i) si, de qual Rabi quei seigi daventau.

JOSAFAT. Cau vein nus dus parsuras, Caifas et anas, et Biars auters rabis, sacerdots e levits, ils quals Certameing næ han Examinau ne appropau, eung meins ordinau el.

SAMECH. jeu sco decan sai Nuot de quei; Consequentameing Co 5 po el far in tal uffezi? tgei spropositat ei mai quei?

SAMUEL. e nuotatonmeins dat il Cumin Pievel tutta honur, sco el fus Caiffas, president.

SABINTI. tondenavon ei il Pievel tras ses enganemens tshochentaus, che agli perfin ils malsPirtai vegnien menai tier el, ils quals sco vus veits 10 schon entelei(n)g el scongira entras Belzabuob.

MESA. ei quei bucca in puccau, che mritas desser struffigias Cun la pli exquisita rigurositat?

LISIAS. Dues agli eser jnpotau per in gron laster e puccau, sche tras siu Kraft e sia pusionza als mal[s]pirtai vegni dau la sanadat, il bien 15 ruaus e compleina liberaziun dils jnfernals Gasts?

SOLIMAN. Veits buca schon savens udiu, che belzabuob detti craf leutier; Consequentameing che tut deveni tras strieing; e schinavon che el va entuorn entras strieing, pudesses vus oravon [mirar] tgei che de quella vart il statut della tiarra perschriva. 20

DIRABIAS. Numnadameing che in semiglionta glieut(g) cun ina gada dues meter via; schigliot(g) daventei (i)[a]l tshentament [p. 77.] gronda malgiustia.

PILATUS. Nua en las veras provas de tuttas Caussas? quellas las jeu bugien udir; pertgei che mo de vies d[i] blutameing pons ins buca far 25 fundamen.

PAUSANIAS. jeu ves fermameing Cartiu, che umens perderts e studigiaj sco vus duesses e lesses esser, pudeses saver pli bein Keiserlicherecht.

Sapinus. e metter avon pli buns fundaments. 30

PILATUS. jeu ves deitg per mia Conziienza; jeu pos buca far sentenza avon che la Causa pli bein examinada e las enprovas a perdetgias tetlar.

LISIAS. aschia [vul]ten tuts dreigs Civils Ecclesiastics.

SAPINUS. aschia dat en la(s) glisch dela natira. 35

DIRABIAS, TERRAS, RABAN. nus sezi dein perdetgia.

PILATUS. Co po quei star, che vus leis perdetgia dar e lau speras erra tgiasar?

LISIAS. *Nemo potest esse acusator et testis*, aschia plaiden ils Cumins dreigs. 40

DIRABIAS, TERAS, RABAN. quei pudeinus tut far.

PILATUS. sapies, che entochen che vus vignis buca neunavon cun
autras enprovas, pos jeu jesum buca Condemnar sunder della mort liberar.

CAIFFAS. Pilate! nus avus figien aung ina Damonda, sche vus leis
5 quest Nazarener Condemnar ner buc?

PILATUS. Quei fetschel jeu buc [p. 78.] Kosti tgei chei vegli;
aber auncalura per far ver, che jeu drovi negina persialitat, sunder tuta
realitat, sche manei el si tier mei; jeu vi el secretameing exeminar, sco
glei uorden de far.

10 JOSAFAT. p(r)e[r] quella rischun leis far manar si el tier vus? quitteis
che(n) i[n]s sapien buc, che vus seigies zupadameing in fin disipel?

SABINTI, MESA. lesses quess laschar fugir!

PILATUS. de quei veigies buca tema!

MESA, JOSAFAT, SABINTI, EICHERIAS. scha manei si el!

15

Examinatur secretary.

SCENA 14.

QUARELA CONTRA PILATUM.

Personae EXDEM EXCEPTIS JESU ET PILATO.

LISIAS. ton sco jeu pos per C(r)o[r]scher, esses vus signiurs spirituals,
20 schrivons e farisers zun pasionai encunter quest Pauper omm, e leits buca
sepegar de rischun, paterrtgei bein, tgei vus figies!

SAPINUS. pilatus, nies signiur, veing duvrrar tutta rigur, per vignir
sil fundamen de nosa Caussa.

POTIFAR. fetschi el tgei chel vul, sto el alla fin tonaton nosa
25 veglia suondar.

PASANIUS. Væ avus! sche quella vues falescha; pertgei che vus
vegnits stuer star orra *penam talionis*.

POTIFAR, JOSEFAT. Da quei vein nus paucca tema, schel vul
far quei, che tuca.

30 LISIAS. Veseits buca, co el proceda chun tuta fuorma, sco lissanza
et uorden de far.

[p. 79.] SIMON, MESA. quei ei la sia obligaziun. *pulsatur*.

LISIAS. jeu sto irra; pilatus mi cloma.

SAMECH. hai jeu bucca deitg, che pilatus seigi ina lestia uolp;
35 ei veng a dar de far dil puder surplidar, per jesum Condemnar.

TERAS. U! sche pilatus figies quella!

SAPINUS. tgei lesses alura far?

TERAS, SERAS, SIMON. nus encunter el lessen serebelar!

- EICHERIAS, JOSAFAT. e buca senza rischun.
 PASANIAS. Co pia? tgei fundamen veits? tgei reschuns?
 POTIFAR, SAMUEL, TERAS. raschuns senza fin.
 SAMECH. El ei in parti(t)[s]ant, che fa quei che agli plai.
 EICHIERIS. el ha schon 5 onns admanistrau nigina Giustia e lai 5
 3 per p(e)[è]r pasar.
 SADUCEUS. leu speras persequitescha el nus auters giedius in suprema
 gradu.
 RABAN. gie, gie, mes umens! el persequitescha nosa Naziun sil pli 10
 aul, che po.
 SAMEL. e Duesen nus cun tut quei buca ver raschuns avunda de
 selementar encunter el?
 TERAS. glei eung buca avunda de quei. Pilatus teing perfin negina
 regla, negin uorden e disciplina denter la schuldada.
 SERAS. perquei lai el engular, mordìgiar e far de tutas sorts Bar- 15
 barias, scrocarias e schelmarias aviartameing a zupadameing.
 POTIFAR. gie, neg(n)i[n] ei sig(r)i[r]s de sia schuldada, [p. 80.] Ner
 en Casa ner ord Casa, chei vegni buca faig enqual violenza Cunzun anus
 auters hebreers.
Jossafat. Cunzun anus auters hebreiers. 20
 EICHERIS. et aschia veien Nus bucca rischun[s] sufficientas de
 serebelar encunter el?
 RABAN, SAMUEL, SIMON. gie, gie, raschun pli che raschun.
 PAUSANIAS. urdei bein, tgei vus plideits!
 CAIFFAS. jeu vus ditg Cun Cuorts plaits; sche pilatus vul nus 25
 buc suendar, lein nus tier ilg Keiser appellar.
 OMNES MALI. nus lein apellar.

SENA 15.

PILATUS REDIT CUM JESU.

Persone EADEM.

30

- PILATUS. signiori Manifici! usa hai jeu iesum examinau, sco ei
 glei lisonza; aff[1]el aber enten el negina Cuolpa, *Nullam inveniam in*
eo Causam.
 CAIFFAS et ANNAS. *Comovet populum.*
 OMNES MALI. gie el(c) leventa si ilg Pievel. 35
 SAMUEL. e muosa pertut ilg pievel, entschevent della galilea en-
 tochen cau.
 SAMECH. e leutras veing il manaus en errurs e heresias.

ROSMAFIN. per quei chel va per tut anavon a perdegout, mussont et jntruidont, dat agli pauper ignorant einfelti Pievel tuta honor.

RABAN, SERAS. e teing per ilg ver masias.

DIARABIAS. per in de quels dis ha il [p. 81.] Pievel Retschert
5 el chun in grond jubel e solemnitat, cura che[l], sessond si in asua, ei vignius enten quest marcau.

RABAN. (s)tont era il giubel e legria dil Pievel, che agli vegnieva sternidas ora romas palmas et olivas per las gassas.

SAMECH. gie, biars tillaven ora pe[r]fin lur vistgiadira e reseven per
10 tiarra e Clomen per ina vusch: „benediu seigi quel che vegni enten ilg Num dil segnier, *hosana in ExelCis!*“

RABAN. quei ei ina Causa, Cartei ami, chin po buca surpurtar.

EICHIERIS. pli che quei saves ins buca far agli Keiser sezs,
[s]chel vegnies Cau en jerusalem.

15 JOSAFAT. quei ei ina honor, che auda soletameing a Dieus.

POTIFAR. e nuotatonmeings ha quest Nazarener quei tut surpurtau,
sco el fus el da Diu te[r]mes masias.

SABINTI. Cun tut quei eisel buc auter, chin felg din pauper um
ded ina paupra femna, naschius e[n] betlahem en Galilæa.

20 MESA. en galilea tgei po esser de bien?

LIECHEIRIS. Cunzun a Nazareth, nua che el ei de Casa et a
betlahem, nua che el ei Naschius.

SAPINUS. eisel da mai Naschius en gallilea, enten il marchau de
betlahem?

25 SIMON, EICHIERIS. gie el ei naschiu(n)[s] en galilea.

PILATUS. Eisel pia in galileer?

SIMON, EICHERIS, SAMUEL. gie, in galileer!

[p. 82.] PILATUS. Da quei sun jeu zun Consalaus.

SAMUEL et RABAN. jeu les bugie[n] saver, pertgei?

30 PILATUS. per quei che sun liberaus usa de far murir el.

OMNES MALI. per tgei chischun?

PILATUS. essent chel ei buca de mia juredicziun.

OMNES MALI. Co pia?

PILATUS. pertgei chils galilers en buca sut il Keisser dils Romaners,
35 dil qual stathalter e guvernatur jeu cau en jerusalem sun. mei tier Herodes, Reig della galilea, il qual, sco vus saveits, actualmeing Cau a jerusalem seaffela.

LISIAS. sche vus tier Herodes pudeis nuot Operrar, ne Effectuar,
urdei de cau buca pli turnar, pertgei che Pilatus veing buca pli tatlar.

SOLIMAN. Bein! che nus lei[n] turnar, el sto audienza Dar.

ROSMAFIN. quei sto el far, vegli ni nun vegli.

SOLIMAN. Das jst seina schuldikeit.

LISIAS. encuri in auter oberkeit! adie!

Claudatur.

SCENA 16.

5

CHRISTUS DUCITUR AD HÆRODEM.

Personae: HERODES, SAFIRUS, ZOLFIUS, ACTUARIUS et
SINAGOGA CUN CHRISTO.

BEDELLUS. Ge[s]trenger her secretarius! la veneranda sinagoga
ei Cau per ver audienza avon sia Realla Majestat. 10

[p. 83.] ACTUARIUS. jeu vi vissar miu reig *abit.*

SOLIMAN. Nus lein bugien ver, co (j)e[i] va cau.

SABINTI. jeu hai speronza, che Herodes hagi pli judizi e ferstand
che pilatus.

POTIFAR. el meunglas buca far, [s]cho quel. 15

ACTUARIUS *aperetur.* Vosa majestat! la sinagoga ei Cau orra
a fa domendar audienza avon vossa Realla majesta.

HERODES. chella vegni neunavon; nus lein ella tatlar et audien-
zia dar.

ACHTUARIUS. sche vi jeu pia neunziar. *redut.* sei lubiu de 20
vignir avon sia Realla Majestat.

HERODES. Nus vus salidein, signiurs spirituals, sco era tut vus
signiurs seculars! tgei garigiein quests buns umens? tgi adenunder ei seien els?

CAIFFAS. jeu sun il parsura della veneranda sinagoga de jerusalem,
la qualla jeu presentameing avon vosa Realla Majesta representa. 25

ANNAS. pilatus, Lanfleger e stetalter de Ruma Cau en jerusalem
nus ha Cau termes tier vosa realla Majestat.

HERODES. Pertgei chischun ne per qual mutif ha el vus termes
Cau tier mei?

SAMECH. per purtar avon nossas lementischuns. 30

HERODES. tgei lementischuns veits pia? ner tgei ei vies purtar
avon de mes buns Umens?

SADUCEUS. Nies purtar avon ei de zun gronda inportonza.

RABAN. Nus vein numnadameing in m(oti)[a]ff[i]tschent de vosa
juredictiun. 35

[p. 84.] HERODES. qual ei siu nu(n)[m]? tgi en ses gieniturs? e de
tgei tiarra eisel, chel Dues esser de Nosa juredicziun?

RABAN, tucon tier siu num veng el numnaus jessus,

- SABINTI. }
 SAMUEL. } Siu bab ei in zimerman: | Nomnaus joseph.
 | Cul num joseph.
- SERAS. }
 TERAS. } Sia mumma | ei Maria
 | ha num Maria.
- 5 EICHERIS. }
 POTIFAR. } Sia | tiara | E nazaret en galilea.
 | Patria |
- HERODES. Cons onns ha el? qual ei sia professiun? e de tgei
 Condiziun eisel?
- SIMON. ton sco jeu sai }
 10 MESSA. ton sco jeu pos saver } ha el 33 ons | en circha
 | pli ne meus.
- JOSAFAT. sia profesciun ner mistreing ei de manar davos la
 Cazzolla et engenar il pauper, einfelti pievel.
- PTOLLOMEUS. }
 DIRABIAS. } sia Condiziun ei aber | basa
 15 SADUCEUS. } | de far ilg betler.
 | dad ira per lescha.
- HERODES. eisel libers ne Maridaus?
- SAMECH. }
 SAMUEL. } a miu saver } eisel | senza duna
 ROAMAFIN. } a mia enconischienstscha. } | buca maridaus
 | ton sco jeu sai } | freits.
- 20 HERODES. eisel persuls? ne ha el era Compagnia? e nua seteing
 el si?
- ROMAFIN. na, na! el ei buca sulets, sunder el ha eung 12. Con-
 poings, ils quals senumnen Appostels, et han negliu stateivala habitaziun,
 sunder van pertutanavon ilg Pievel surmanon.
- 25 RABAN. ussa salascha el ver en galilea, baul enten giudea, ussa
 en Copodocia, gleiti en semaria; mai stat el liun temps en in liug.
 [p. 85.] HERODES. Co veis survigniu quest aschia numnau jessus
 en vos meuns?
- SERAS. in de ses Disipels, ner giufnals u verameing apostels Cun
 30 il num judas jscariotes nus ha dau a meuns el!
- HERODES. quei sto eser in um de pauca valeta e senza Consienza,
 ilg qual terdescha siu agien patrun.
- EICHERIS. Quei anus paug inporta, mo che nus veigien survigniu el.
- HERODES. Vus veits deigt, che quest aschi numnau malfitschen
 35 hagi num jesus e chel seigi de nazaret; Consequentameing eisel de nosa
 juredictiun.
- TERAS. V: M. grad perquei ha Pilatus faig manar el Cau avon V: M.
- HERODES. j(u)[e]sus de Nazaret, ton sco nus essen jnformai de ga-
 lants umens, ei in zun numnau Um.

DIARABIAS. el po schon esser numnaus, aber buca per ses buns deportamens, sunder per ses grobs fallamens.

HERODES. Na, na buca per ses fallamens, sunder per ses buns a ludeivels deportamens; essent che de quest jesum anus vegniu requintau, chel seigi in grond profeth, e chel fetschi zun grondas miraclas, schatschi 5
ils Demunis ord ils malspertai.

RABAN. } el ei in fauls profeth,

EICHERIS. } e fa miraclas

DIARABIAS. } e catscha ils demuns tras Belzabuob

HERODES. quei ei bucca de crer auter che, schei veing enpruau. 10
leusperas veing [p. 86.] Nus era udiu, che quest jesus Cau presens meini
ina veta zun strengia e chun grondas giginas e mortificatiuns.

DIARABIAS. quei fa el tut per glisnarem, per esser ludaus e respectaus per in jesum a grond Profeth; per auter chura chel ei Cun ses
Conpoings, beiba a maglia el bravameing, il venter plein. 15

JOSAFAT. } in soing um

POTIFAR. } e d(i)e[u][e]s in tal esser | S.

SABINTI. } in gron profeth.

SADUCEUS. jeu mezs hai viu migliont Chun ils puplicaners e
grons pucons, sco denter auter ei in Matheus, in Zacharias. 20

HERODES. plinavon eisei anus vigniu requintau, chel detti a tut
il pievel zun b(e)i[e]n exempel tras sia buna veta et exemplars deportamens.

SAMUEL. scha pertgei va el entuorn Cun femnas de paug bien
num, sco denter autras ei spezialmeing Maria Madalena, puplica puconta,
schriditada per tut il marcau de jerusalem? 25

JOSEPH. quei ha el faig per tre ellas ord las sch[li]jatas Compagnias,
e turnentar quellas sin la via dil *salit*, tras las larmas della penetienzia.

HERODES. per Consequentia eisel [in] S: um.

RABAN: V: M. laschi buca dar ensen, chel seigi in S: um, bein
aber in glisner. 30

HERODES. Nus lein buca star cau a p[ri]arder temps; nus lein el
examinar e manedlameing interogar.

secretari noda si tuttas rispostas!

ACTURAIUS. vosa maiestat! ha de Comendar; jeu vi tut Exxacte
protocolar. 35

[p. 87.] HERODES. jesus de Nazareth, di anus! eis ti forsa buca
quel, il qual avon Enzerca 33. ons eis Naschius a betlahem enten ina stalla
denter in bof adin asen?

JORAM. Vosa maiesta vurdein bein de buca far giustiuns sug[er]stivas.

SAMUEL. tgei eisei de vurdar aschi satel sin ils dreigs Civils et Eclessiastis?

SAMECH. mo che sia maiestat posì sin enqual grau survignir el, per puder Condemnar, ei nosa sinagoga schon Cuntenza.

5	EICHERIS.	} Bucca vardei V: M.	Sin finezias juridicas!
	MESSA.		Sin puntilezias Civilas!
	ROSMAFIN.		Sin Subtilezias juridicas!

HERODES. Eis ti buca quel, che ils 3. Reitgs de orient, menai della steilla, han odorau dil temps de nies Bab, ha[n] faig ina unfrenda
10 Da(zi)u(n)[r], tscheins e mira.

SAPINUS. dai risposta a nies Reig e manarch!

HERODES. Eis ti buca quel, ilg qual nies Bab ha encunreitg de far murir, cura chel ha faig mazar tuts ils Affons en Bethlahem e ses Confins dil temps chel veva enderschiu dils sabis.

15 ZOLPHIUS. Rispundes nut a sia R. M.

HERODES. Has buca ti dau la vasida adin, chera Nischius schogs? has buca ti dau la veta agli feilg din zert prenzi, Cun il Num jayrus, sco era(r) la sanadat a quels 10. de Biemal dils quals mo in ei turnaus rengerziar.

SAFYRUS. fai obadientscha bein dabot a tiu sigr!

20 ZOLFIUS. Cun risposta dar a siu interrogar a siu Dumendar!

SAFYRUS. urdei, co el stat Cau, sco in met. Arva la boca!

[p. 88.] ZOLFIUS. jeu say buca Capir, Co quei po esser da nuot zun plidar, essen che el avont erra zun plidons, sco ami ei vigniu requintau.

HERODES. Has buca ti pertut la giudica e galilea, jteria, samarias
25 et autras tiarras chitschau ils Demunis ord dils malspirtai? Eis buca quel, che ha chitschau ord il tempel, quels che vendeven e Cunpraven?

MESA, TERAS, et SERAS. gie g[i]u(i)st quel eisel.

ACHTUARIUS, ZOLFIUS e SEFINUS. laschei dar risposta sezs.

30 HERODES. Nus figiein aung questa damonda, has ti buca laventau de mort en vetta lazarum, frar de Maria Madalena e mart(r)a.

SAFINUS.

ZOLFIUS.

ACHTUARIUS.

35	ACHTUARIUS.	} arva la buca	tgei stas leu aschia?
	sas buca, Chunrispunder adreitg a nies sigr e		tgei das buca risposta?
	Reitg ti posies tei liperar dils meuns de quests tes inimitgs, ils quals sco ti tetezs vezas, vulten tei buca auter che per muort a per tiarra.		pertgei rispundes nuot?

HERODES. di anus, sche vul tei Conservar en veta, eis ti quel tal, che a faitg tut quellas Caussas, che jeu tei avon vai dumendau?

- SAFIRUS. } risponda ina gada!
 ZOLFIUS. } plaida ina gada! | buca seigies met!
 ACHTUARIUS. } tscho[n]tscha ina gada! |
- HERODES. sapies, jesus de Nazareth! *potestatem habio ocidere te*
et demãtere te. 5
- SAFINUS. Vezes! nies Reitg ha la pusionza [p. 89.] de far murir
 tei, ner far viver, tscharnas ora quei, cha ati plai, u la veta u la mort!
 et agli fai obadientscha!
- ZOLFIUS. } suetientscha!
 ACHTUARIUS. } seigies obadeivels! | Cun rispunder in a gada ala fin. 10
- HERODES. sche ti fas ina miracla en nosa perschientscha, das
 plait a faig sin nosas demondas, lein nus tei dils meuns dils gediis e della
 sinagoga liberar et ati la veta Condemnar.
- TERAS, SERAS. Madina, madino!
- JOSAFAT, POTIFAR. quei dei mai deventar! 15
- JESAFAT. teitla Nazarener! u che ti eis in S : Um (ei), [u] che ti
 eis de negina va(la)leta.
- ZOLFIUS. arva la buca! buca seigies ton stinaus!
- HERODES. u che ti eis mets, u che ti eis in nar.
- JOSAFAT. El ei ni mets ni nars; sunder pleins Malezia e Nau-20
 schadat.
- HERODES. Nus el lesen bugien gidar; mo chel les erra segiadar
 et anus Resposta dar sin nies jnterogar.
- DIARABIAS. Vezien V : M : sco el stat cau dreig si, sco in
 pal fier. 25
- MESA. sco in sach sal.
- HERODES. teitla, Nazarener! *non Rispondis quidquam?*
- ZOLFIUS. } o, tgei met!
 SAFINUS. } o, tgei nar!
 ACHTUARIUS. } o, tgei schnup! 30
- JOSAFAT. jeu vai schon deitg; el ei ner mets, ne nars, sunder
 pleins malezzia e Nauschadat e stinadadat.
- MESA. }
 SABINTI. } gie, gie! el ei pleins | malezia.
 SERAS. } | nauschadat.
 TERAS. } | stinadadat. 35
 | lestiadat.
- [p. 90.] HERODES. Questa malezia, nauschadat, stinadat, lestiadat
 a naradat lein nus bein gleiti far irra or dil tgiau.
- OMNES MALY. quei ha el bein meritau.

HERODES. Nus essen stai feigt Co[n]solai, Cura che jesus veis
Cau manau; pertgei che nus Cartevan de ver enqualcha miracla. usa aber
essen nus enganai; pertgei che vus veis in nar manau.

JOSAFAT. V: Majesta, fitschi per ira la naradat ord dil tgiau!
5 quei ha el bein meritau.

HERODES. halla, gedius a schuldaus! pigliei bastunei et bastunei
el bravameing, entochen che la favialla survegni, e la stinadadat agli cali.

Cadetur.

Sereas. Sia Malexia enparmetta buca de plidar, per auter eissel zun
10 *plidons, Cunzun Cura Chel ei denter glieut einfeltia.*

TERAS, *leu ha el Schon lieunga.*

RABAN, TERAS. } quei, quei | miu plischer.

SERAS. MESA. } | nies legerment.

ZOLFIUS. en quella visa ston ius far cun semiglions nars e
15 stinai mets.

SAFINUS. aschia eisei de far Cun tals, che vulten buc purtar
Reispet a nies Reigt Cun Risposta dar a siu Dumendar.

HERODES. Das aung buca risposta a quei, che nus vein du-
mendau?

20 ACHTUARIUS. tengs nies Reig buca vengons [din] sulet pla[i]t?
nua tiu ferstan?

Zalphius. Nua tiu entaleig?

Safinus. Nua tiu gudezi?

HERODES. Per musar, che nus meien entuorn Cun tutta reallitat,
25 turnein nus a far questas quortas damondas, las quallas zavar nus vein
schon faig avon, secretari protogolescha aung ina gada las damondas, che
nus figein Denovameing.

[p. 91.] ACHTUARIUS. V: M. ha de Comendar.

HERODES. Eis ti quei Numnau jesus de Nazareth? feilg de Maria,
30 Naschius en betlahem denter in asen adin boff; dils 3 Reigs de oriend
adoraus? eis buca quel cha ha faitg tontas miraclas, chun dar la vesida
als tschotgs, la udida als sursz, la favialla als mets a la sanadat als mal-
zeuns, la veta als morts? i dische[eis] ti quel tal, ti meunglas buca tumer nus?

ZOLFIUS. ti vegnies experementar, che nies Reigt tei veing de-
35 fender e schurmigiar encunter quests, des inimitgs.

ACHTUARIUS. plaida, scha ti has lieunga.

HERODES. tgei duessen nus far Con quest nazarener cau? el ei
in nar, gie, Reigt dils nars.

CAIFFAS. V: M. sto buca crer chel seigi nars; el sa zun bein dar
40 mintgin la sia.

ANAS. El porta perfin buca rispet a vosa M.; essen chel vus discharitescha avon il Cumin Pievel, Cun vus numnar ina listia Vuolp.

DIRABIAS. El di, che vus seigies in morder; pertgei che vus veigies faitg mazar gion Batista senza Cuolpa.

RABAN. tras el vegnis vus schereditaus per in Runpader della 5
leig; pertgei che vus veigies la duna dil vies frar filip.

*Samuel. E dues vossa M: tener in tal mo per in nar, quei fus in[a]
bialla.*

SAMECH. Nuot vardei V: M.! sin siu quescher ne plidar, sunder
Drrovi sia pusionza et auctoritat Cun meter el ord dil mun! 10

JOSEPH. jesus ha rischun de plidar [p. 92.] Nuot, Pertgei che
tuttas jnterogaziuns en mo sugestivas. *judici autem non legitime interro-*
ganti non est respondendum.

ACHTUARIUS. V: M.! lur actoritat en prigel stat, sche tut
fus la verdat, quei che la sinagoga avus Cau en dat. 15

RABAN. per dir la verdat fus ei avunda mo cun la mesadat de
quei, che la sinagoga a vosa Majestat Cau en dat.

SAFINUS. V: M. po quei buca sufri, sunder jesus sto far murir.

ACHTUARIUS. En quella visa, v: m.! la sinagoga secontenta
e la auctoritat sidreig salva. 20

RABAN. sig^{rs}! vus ami plisches; gidei mo nosa partida!

SABINTI. Nus lein avus far in bi Regal, che ei mai stau adual;
nus mo buca bandunei!

ACHTUARIUS. umens de buna fei; laschei per far nus! nus lein
buca bendunar vus. 25

ZOLFIUS. ora jeu vi esser Cun vus; pertgei che quest um de
Nazareth a nies Reigt sa buca endreig, co ei auda de portar Rispeth.

SAFINUS. na, na! el sa nies Reigt buca rispunder endreigt.

SADUCEUS. v: m.! nus rugien e suplichein Cun tutta Devoziun
e submisiun, chella vegli nus tatlar et a jesus nuot scheniar. 30

RABAN. sunder senza auter dir

ROSMAFIN. el far murir.

PTHOLLOMEUS. nuot urdei, vosa Majestat! tras la detta; pertgei
che el [p. 93.] la tiarra sutsura meta.

SAMUEL. V: M. sto encunter el negin arbarm duvra. 35

OMNES. schig[1]iotg(s) per tiarra nus esen.

ROSMAFIN.	} e mai	negina quietezia	vesen.	
SABINTI.				negin ruaus
MESA.				

- HERODES. Nus lesen vus bugien suendar; mo che nus pudessen el far plidar. usa aber, Co pudein nus jesum sentenziar, ala mort Condemnar, essend el a nuot Confessau e buca plait plidau?
- SAMECH. *Qui tacet Consentire videtur.*
- 5 SAMUEL. aschia eisei, tgi che quescha, Conferma.
- NICODEMUS. glie e aung ina regla juris, Contraria a quella: *qui tacet nec Consentire ne affirmari videtur.*
- SAMUEL. distinguo; nua che ins ei buca obligaus de rispunder, concedo; nua aber che ins ei obligaus de rispunder, nego. Cau aber fus
- 10 jesus obligaus de rispunder, esent che il derschaderei legitims, sco era il ploing.
- DIARABIAS. Et aschia v: m.! tenor quei che nus vein purtau avon, far morir el senza scrupel.
- TERAS. tgei ha v: m.! de vurdar sin siu quescher, ner sin siu plidar?
- 15 JOSAFAT. glei gie cau avunda en pruan quei, chei plunschiu, et aschia tgei ha v: m.! de far reflecziun sin siu plidar? plaiden per ils Cumins Dreitgs.
- SERAS. *secundum allegata et approbata.*
- [p. 94.] ROSMAFIN. *reus est Condemnandus.*
- 20 DIARABIAS. v: m.! nuot terglienei, suuder jesum bein pre sttier la mort Condemnar!
- OMNES MALI. da quei eisel bein meritevels.
- ZOLFIUS. quei po v: m.! far senza Cuolpa e senza don della tiarra.
- SAMECH. sche v: m.! fata sententia Condemnativa della veta
- 25 veng la giudea esser eu *prigel.*
- JOSAFAT e TERRAS. quitezia!
- ROSMAFIN. V: M: vegn a ver sia grondezia!
- MESA, SIMON. Nosa sinagoga sia letezia.
- PTHOLLOMEUS, SADUCEUS. nos inimitgs tristezia.
- 30 SAMUEL, SABINTI. Dieus setzs tuta Contenzia.
- DIARABIAS. pertgei chel vus, nus, nosa patria, gie Dieus sezs sebeta a dischonrescha.
- HERODES. mes umens! t(e)gei duessen nus far Cun in nar?
- ZOLTIUS. *stultus est et stultus in eternum permanevit.*
- 35 SERAS. el ei buca nars, sunder gronda berba et ina lestia vuolp.
- SAMECH. El mo semuossa desser nars; per auter ha el bien giudezi, Curra che el ha de far schelmarias e barbarias.
- HERODES. laschei mei Cun ruaus! pigliei el vus! a senteiziei vus.
- CAIFFAS. quei pudeits sco Reitg far; pertgei che vus sco tal esses
- 40 signiur e patrun della veta e della mort, a veits de vurdar sin neg(n)i[n]

tschentamens; essent che vus pudeits quels far a disfar, sco ei plai avus. quei ei in privilegi dils Reigs.

[p. 95.] RABAN. tgei veits vus, sco reitg, de vurdar sin tuttas substilenzas, puntilezias e finezias dils tschentamens; seigien per quels ecclesiastics ner civils. 5

SERAS. Nies signiur president ha schon deitg avus; sco reitg esses patruns de far quei che vus plai.

RABAN. vus veits senza esser schi schrupalus en perschientscha faitg tigliar il tgiau de gion Batesta, il qual erra auter um, che quest Christ.

POTIFAR. leu veits buca vardau aschi satil, tgei vus podeis far 10 ner buc; sunder spirameing per far in plischer a vosa feglia Herodiedi, ha il tgiau de gion Batista stoviu leu esser purtaus sin in tigliar a tabbla, avon tuts ilgs gasts, che eren a meisa chun vus. et usa tgei, leïs star cau et aver tons scrupels, de far ina sentenza finalla encunter quest Nazarener, il qual ei in schi gron malfitschen, che ins po buca de clarar 15 avunda.

HERODES. Aunch usa savein nus dir, chel seigi[ne] in ping, ne in grond malfitschen; pertgei che nus vein aung neginas achtentas provas, ni per propria Confeciun, ne per achtencias pardetgias; et aschia sco la cumina regla juris plaida: *achtore non probante reus est absolvendus.* 20

CAIFFAS. quest fus ina bialla! dues pia nosa sacerdotalla dignitat buca esser de tonta auctoritat da puder far Condemnar alla mort in, il qual (meilli) meilli morts ves meritau.

ANNAS. sa vossa maistat buc che: *in [p. 96] ore duorum aut trium stat omnes verbum.* usa aber schei vesen nus buca mo nus 3, sunder 25 la pli part della sinagoga; e perquei sto vosa m.! far la sentenza Condemnativa della mort enCunter jesus, sinaquei che nus stopien buca pli tarmeter tier Pilatus.

SOLIMAN.

SECRETARIUS. } il qual ei schigliog in derschader. | da pauca | valeta. 30
| de negina |

POTIFAR. per dir clar, ei Pilatus in partitur e migliader(s) sco la pli part grons signiurs della[s] Cuortes, per daners lai el tier de tuttas sorts ladernetschs, mazamens, sediziuns e rebellions; et aschia eisei buca da haver sperouza, chel vegli nosa giesta voluntat Contentar.

TERAS. }

SERAS. } e quest Christ alla mort Condemnar. 35

ROSMAFIN. Consequentameing tuca ei a vossa majestat de Exsequir quei che nus dumendein; essent che quest malfitschen ei de vosa juredicziun, schinavon sco vus saveits che el ei della gallilea, della qualla v: m.! a Reitg ei. 40

HERODES. signiori! nus lein pia vosa voluntat Contentar, la sentenza far e sco el ha me[r]itau Condemnar.

TERAS, SERAS, SIBINTI, POTIFAR. } bravo bravo |
 RABAN, MESA, SADUCEUS. } pulit pulit | sig^r herodes.

5 SOLIMAN. scha v: m. fa quei, lein nus vus ludar, in bi regal far e sur il tschiel Els alzar.

HERODES. signiurs spirituals e temporals! tatele la nosa finalla sentenza; essend che nus vit jesum de nazareth enflein negin mal auter e oreiffer, che el seigi in met e stinau nar, aschia prende e sco tal
 10 trachtei cun vistgir el cun in [p. 97.] vistgiu alf, e tier pilatus turnei, e de nosa vart feitg selidei, a mei Cuun ruaus leschei!

ACHTUARIUS. } gie mei |
 SAFINUS. } buca turnei | umens de bunafei.
 ZOLFIUS. } salidei | *Claudatur.*

15

SCENA 17.

JESUS INDUCITUR VESTE ALVA.

ANAS. pozs tausen sag fol mel! jeu ves mai cartiu, che Herodes fus aschi zun ord de sesezs.

SADUCEUS. quei ei ina sentenza dil phuider schand.

20 ANAS. usa veseins, che ils gronds en in sco lauter.

TERAS. els varden mo sin lur agien intereß.

SOLIMAN. els varden pauc sin il bien puplich e Cumin.

SERAS. perquei laien ei tut pasa alla reversa.

POTIFAR. perquei va tut suttsura.

25 SOLIMAN. alla! giedius! silmeins la sentenza, che Herodes ha faitg, metei en exsequeziun, et a jesu vistgiu alf, sco ad in nar teiei en.

SABINTI. }
 POTIFAR. } Quei vesein nus bein bugien. *Claudatur.*

SCENA 18.

30

JESUS DUCITUR AT PILATUM SECUNDA.

Persone: JESUS, LEISIAS, CANSALLARIUS, PAUSANIAS, SAPINUS, GLAURUS, CAIFFAS, ANAS, SOLIMAN, SAMECH, JOSEPH, NICODEMUS, LICHIAS, JORAM, RIPHAR, SABAT, SIMON, RABAN, MESA,
 35 TERAS, SABINTI, SERAS, JOSAFAT, PTOLLOMEUS, DIRABIAS, POTIFAR, EICHERIS, [p. 98.] ROSMAFIN, SADUCEUS, SECRETARIUS, BELLELLUS.

SADUCEUS. sig^r Capitani! tier Herodes nus essen stai, il qual
 40 ha Comendau de turnar tier Pilatum; et aschia g[r]eigin nus audienza tier el.

POTIFAR. pertgei che tier Herodes nus vein nuota pudiu Effectuar.

LISIAS. Vus esses bein im portuna gliaut, hai jeu bucca schon avon deitg che vus duesas (1)[c]eu bucca pli turnar; sche bein che Herodes vignies bucca Contentar.

*Solimann. Vai jeu bucca Schon era deitg, Che nus leigien puspei 5
turnar, Sche nus possien tier Herodes nuot affectuar. Pilatus nus sto tadlar
etuta audenzia dar.*

ANAS. Quei ei sia obligaziun.

CAIFFAS. pertgei eisel Cau dil jmeratur mes per guvernatur auter, che per administraar giustia et ils mafiltschents meter vi. 10

LISIAS. jeu vi pia aung questa gada, per mei far lairg(r) de vus, mala bergada, a pilatum vies petitur intimar.

SOLIMAN. sig^r Capitani, urdei bein, tgei vus tschintscheis, bucca dei anus semiglions titels.

EICHERI. purtei enpau pli rischpet a quels signiurs, e bucca nus 15 tractei de malla bergada!

LISIAS. sinaquei che vus ami pudeigies pia nuota imputar, vi jeu, sco jeu hai schon enpermes, a pilatus vies gargiamen intimar.

ROSMAFIN. mes signiurs! veseits chon bia cau seigi puspei de far, per puder de quest Capitani siu meini far midar. 20

PAUSANIUS. El ha giu Rischun deser stinaus e bucca Cunina gada suendar nus.

JOSEPH. pertgei che vus veits negina rischun de turnar Cau puspei Cun jesu de nazareth.

[p. 99.] EICHERIS. era quel cun vus dus ensemel ei ina vulp, 25
sco vies patrun.

PAUSANIUS.	}	umens	{	negin re[s]peth	}	30
SAPINUS.				pauca creanza de plidar en questa Con-		
		formitat encunter in derschader; vus				
		meritases ina outra.				

TERRAS, SERAS. ora cun vies lungaitg.

SABINTI.	}	bucca		strungleien		il plait.
POTIFAR.				lugateien		

JOSAFAT. laschei quei dad ina vart!

MESA. tgei nezegie star leu a spender plaits per nuot? 35

ANAS. sche nus pudein vignir sco nus lein a nies intent, lein nus ina outra Caranza mussar! sig^r president, safigiei valer Cun tut vies puder, che quest delinquent dina Crudevla mort vegni mes navenda! e vus auters signiurs bucca seigies mets!

SCENA 19.

JESUS CORAM PILATO SISTITUR.

Personæ ædem Cum Pilato.

LISIAS. signiur guvernatur, Pontius Pilatus, Herodes ha turnentau
5 la sinagoga Cautier vosa exellenzia, per far Continar il proces encunter
jesum.

PILATUS. per quella rischun ha Herodes buca faitg il proces?

CAIFAS. pertgei che era quel ei in pertialist avul administrar
negina giustia, sco era vus figieits.

10 JOSEPH. sabi sig^r derschader! Herodes ha enflau negina caschun
de Comendar jesum alla mort; et aschia ei sel staus sforsaus da turnentar
el tier vosa exellenzia.

[p. 100.] PILATUS. *nec ego invenio in eo Caussam mortis.*

RABAN. SAMUEL. Co pia?

15 SABINTI, SAMECH. Co de mai?

PILATUS. pertgei che jeu affel che de tut quei, che vus veits
portau avon entochen Ceu naginas enprovas suficientes et era buca per-
detgias audenticas, et aschia: *actore non probante reus est absolvendus.*

SADUCEUS. Era en quella Conformitat ha plidau Herodes. aber
20 sche vus lesses esser in derschader senza part, vesses provas e perdetgias
avunda de Comendar el ella mort; per quei che vus aber Carteits pli ad
in mansaser, e ses defensurs, che alla verdat, Compleschei avus de plidar
en questa maniera.

JOSEPH. Ei para, che vus seigies umens de pauc respet e Reve-
25 renzia de stg^rar plidar en talla fuorma avon il derschader.

CAIFFAS, ANAS. *Necessitas non habet legem.*

PTOLLOMEUS. Nus essent sforzai de plidar en quela maniera;
pe[r]tgei che nus Cun Eilgs vessein, e Cun meuns palpein, che Pilatus vegli
buca administrar gestia sco ei toca.

30 JOSEPH. El vesa, che vus meits etuorn Cun lestiadat e faulzadat,
gie per dir la verdat, Cun spiras manzegnias.

PAUSANIAS. El veza era, che il vies pro[c]eder seigi per spira
(Con)pasiun, e perquei po el buca Condefender a vies dumendar.

[p. 101.] SAPINUS. sche vus massas entuorn Cun vera sinceradat
35 e sincera verdat, vigniesses vus bein exprementar, che nies signiur gover-
natur vus suondas, et a tut vies domendar suondas.

SABATH, ACHIAS. grad aschia eisei, buc auter.

RABAN. vus auters bigliafs! leits stupar la buca ner buc, avus
auters eisei nuota de Crer.

JOSEPH. a tgi pia? avus auters forza, ils quals lesses encunter tuts dreitgs e reschuns alla mort Condemnar in, il qual ha falliu nuot zun.

RIFAR. ne silmeins pauc ne tutavia buca bia.

ROSMAFIN. ton che tenor vies dir, vesel falliu per enpau. 5

SAPINUS. Quei vein nus mo deitg per buca far star mansasers dilg tut, per auter schein nus, jesus seigi sanza Cuolpa.

NICODEMUS. sche nus lesen urdar exeminar il defar et operar Cunzun dils spirituals a Ribiners della sinagoga, fussen quels melligadas pli vengons dad esser processai et examinai che jesus, il qual ei: 10

JOSEPH. *via veritas et vita.*

SABATH. E per quei sig? Pilatus! urdei avon bein, tgei che vus piglieits ameuns!

CAIFFAS. Pilatus urdei bein! il proces Contenuai a quests auters nuot Cartei! schigliotg lein nus vus tier il Keisser denuntiar. 15

ANAS. gie nus lein denuntiar et ad el tut manetlameing reportar.

[p. 102.] PILATUS. seigi pia! de pia che vuleits al Keisser de nunciar, vi jeu il proces Continuaa et tuttas Caussas bein examinar et secun allagata et probat[a] e la sentenza far.

SOLIMAN. Quei fus in auter plidar. 20

PILATUS. per proceder en fuorma, vi jeu tuttas las parts avon miu tribunal denovameing far citar, sco ei glei per miu Camond. Cloma a citescha avon miu tribunal jessum de Nazareth, per rispuder atutas lamentaschuns, querellas a tgissas, las quallas la sinagoga encunter el per part ha schon mes en, et per part veng e metter en; Citescha era tus 25 quels, che vullen e san e pon jesus defender e schermigiar, sco era quels che vessen en qual Caussa de inportanza encunter el de querellar, tgisar ner semelentar; item quels che vulten, san e pon Cun fei e verdat en favur sia ner encunter el perdetgia dar. a questa fin scriva o, Canzeler, la citaziun sco ils dreitgs perscriven. 30

CANZELER. quei che vossa exellenzia ha Comendau vi jeu metter en Executiun.

TERAS, SERAS.	} en questa	maniera	mas ei	pli bein.
SABINTI, JOSAFAT.		fuorma		pli aprau.
ROSMAFIN.		vissa		scho j auda. 35

PILATUS. jntanto aber figei jesus lairgs dellas Cadeinas e matei el auf freien fus!

SADUCEUS. Madina, madino! quei tutavia buca, schigliotg podes el anus mitschar ord de nos mouns e fugir.

LISIAS. aschi Conporten ils dreigt dils romaners. 40

CAIFFAS. *si fueris rome, romane vivito more, si fueris allibi vivito sicut ibi!*

[p. 103.] ANAS. Nus essen ussa ceu a jerusalem e tenor (v)[n]ies tschentament stuveits vus ussa processar judicar, et il dretg manar.

5 PILATUS. jeu vus stoi tut suondar en Cunter nies demanar. salter, va pia a meta en Executiun miu Comond Cun citar tuts, sco jeu hai schon deitg, quels ils quals vullen san e pon pro et Contra perdetgias dar, sco era jesum defender ner tgisar.

CANZELER. salter! Ceu has la Citaziun secreta, sco nies signiur 15 landflegger ha (ha) Comendau.

GLAURUS. prompts et obadeivels vi jeu esser, sco sia Exellenzia Pontius Pilatus ha Comendau, et tut exequir.

CANZELER. Va pia, bein dabot, e nuot targlina! varda bein de nuot schar ora!

15 GLAURUS. sche vus veits scret endreitg, *sche vi jeu schon era legier endreig*: „Nus Ponzius Pilatus governatur et lan(p)[d]flegger Ceu en jerusalem en Num de Sia Sacra Cesarie majestat, Keisser tiberi nero figein nus peremptoriameing [p. 104.] Citar, Citei[n] avon nies tribunal ilg aschi numnau „jesum de Nazareth“ sco reus, per rispunder sin tut quei che era 20 laschi numnada „sienagoga dils giedius“ sco actri encunter el veing a plonscher. plinavon citein nus era tuts quels, ils quals vulten e san e pon jesum offensive ner deffensive avon nus representar; sco pro, vel Cunter perdetgias dar; e quei per la emprema, par la seecunda, per la tiarza e devos gada. datum en jerusalem, suenter la scafficiun dil Mund ilg 25 on 5233. ils 25. de marzs, de Keisser tiberi Nero, ilg onn. 19.

Poncius Pilatus Governatur scripsit.

[p. 105.]

SCENA 20.

PROSECUTIO, PROCESSUS CONTRA JESUM.

Persone eadem.

30 LISIAS. signiur stàlter e Bluthrichter Pontius Pilatus! tuts quels, ils quals vus per publicum Proclama veits far citar, per jesum offensive vel defensive avon viess tribunal presentar, seaffe[l]n presens sco era il inp(i)[u]tau Delinquent.

PILATUS. glei lisonza dil[s] romaners, che a schadin dilynquent e 35 (N)[M]al fitschent vegni dau in defendent Aduocat ner Procuratur. per vignir pia suenter a questa jsonza Constitueschel et ordineschel jeu per Procuratur, livocate, Defensur de jesum Vus, Giesep aberimiteu; pertgiei che jeu vessel, che vus veits eun rischun et aveina de bein. figiei pia tut quei

che vus pudeits per vossa Consienzia a vies Seramen, en favur de jesu de Nazareth!

JOSEPH. jeu vi far tut il pusseivel; ach, gron [Diu] cun tia tut posenta grazia!

[p. 106.] CANCLER. Glefe era lissenza dils Romaneres per evitar 5
tuta Canera Dischuorden hagi siu advacc(i)[a]te Procuratur, il qual en Num de sia part parti avon las querellas e lamentischuns encunter il Delinquent. perquei vus della synagoga tscharn[i] ora in aungel a vies plischer!

CAIFFAS. jeu, scho Prsident en Num de tuts quelts sig(i)^{rs} de nossa S: singoga, sco era en Num de tut il pievel judeïg represental e 10
metel avon per nies aduocat et Agent il sig^{nr} Capitani soliman, il qual soliman il qual ei in um zun plidont et enten ils Dreigs, ton Civils sco ecclesiastis zun bein exprinentaus e praticaus.

LISIAS. tetlei pia, e cuschei tgieu, e dei adaitg! tgiei seramen ad els sco agen de lur respectiva part veingt dau a mes avon! Canzler! 15
encori suenter [p. 107.] il Cudisch la solita(t) fuorma del serament nomnau: „juramentum malicie“.

CANZLER. Vos vignits domischdus sin vos agna e lura ti Giesep sin l(i)[o]lma de tiu Cl(e)[i]e[nt] jesus, e ti soliman sin quellas della tia sinagoga engierar e far seram[er]t tier vies diu |:sche vus per en vossa Con- 20
sienzia pudeits far:| sche vus, tut quei che vus girigeits a porteits avon, figieias buca cun fraud ner cun schliet meini et intenziun; era bucca per trer las Caussaas ala liunga, sunder spirameing per bassens; e che Vos de far aschia veigies informatiun et Comissiun dellas respectivas parts.

JOSEPH, SOLIMAN. aschia pudeïn e lein nus engierar. 25

CANZLER. Meteid pia dus dets sina la Bitgietta e schei suenter ami numnadameing: [p. 108.] „sco ami ussa ei vigniu ligiu avon, et jeu cun la viarva hai avunda entaleitg, aquei vi jeu ussa vignir suenter e tut a buna fai! aschia mi gidi Dieus!“

LISSIAS. Ussa pia, tgi che ha de plonscher encunter jesum 30
sefetschi neunavon, a metti avon il Libell dils artechels!

SOLIMAN. Che quest jesus de Nazareth seigi in gron Malfitschent, che vess meritau la mort en las Rischuns questas:

j^{mo} ver eisei che quest numnau jesus de Nazareth hagi Comess Crimenless Majastatis, Cun puplicamein depallar il Keyser. 2^{do} ver, chel 35
meini tut il pievel en heresias, cun senumnar feilg de Diu. 3^{to} puspei ver, chel sbethi nies tschentamen e vegli derscher si in nief testament. 4^{to} ver, chel selaschi titular Reig dils giedius plinavon 5^{to} ver, [p. 109.]
chel scatschi ora ils demunys tras Belzabuop. 6^{to} ver, chel hagi sco-
mendau de dar il tscheins agli Keiser finalmein 7^{mo} era ver, che el hagi 40

bucca santificau ilg sabath, de quei tut Pardetgia nus vein. Quest en Pungs, Considerai bein, sig^r Pilatus! ils quals tuts vessen meritau la mort. sin quels tuts garigiein nus giestia *Salvo jura Corrigendi et minuendi*.

5 **PILATUS.** *Non respondes quidquam? 2. Vida in quantis te aucussant!*

JOSEPH. Gratosissim Sig^r Bluthricheter Pontius Pilatus! ami sei lubiu de rischponder in per Plaits en favur de miu Client, jesus de Nazareth, sin il Ploing — Encunter il de soliman, en Num della sina-
10 goga, gradavon cheu daus; e de far encunter las exceptionals sur de quel.

PILATUS. sche ilg esser lubiu.

JOSEPH. sche il esser tgisau ei ton sco ver falliu, ei jesus il pli culpeivel Malfitschent de tut il Mund, sche ilg udir ei ton scho esser [p. 110.] pruau, ei sei faitg Cun jesus. aber schi anavon sco la Cumina
15 Regla a scadin Derschader di a metta avon: *audiatu altera pars!* che ins deigi tedlar era lautra part, hai jeu (jeu) speronza de urbir ora de Vossa excellenza la gratia, de poder far vignir ala glis sia innozentia; et aschia digiel jeu, et vi era provar, che tut quei che la sinagoga entochen ussa ha purtau a mes avon, seigi spiras Manzegnias. quei aber vi jeu Clara-
20 meing far ver — Clarameing far ver Cun representar las exceptionalla encunter las pasionalla. la contrapart entras siu Procuratur ha dau en a mes avon en scret; perquei greig jeu che el a quels *Singulariter singulis, mediante, il serament veritatis dicende*, vegli risponder leusperas mi sporschel leu encunter ad in semigliont serament e ditgiel:

25 1^{mo} Chel seigi ver; che jesus de Nazareth cun Plaids e faitgs hagi portau respet agli Keiser,

2^{do} chel hagi entut a pertut dau bien exempel al Pievel e quel dil Mal turzigiau e tier il bien entroidau,

leu speras 3^{ti} ver chel seigi il ver [p. 111.] Messias Consequentameing
30 il feilg de Diu.

PILATUS. eis ti pia feilg de Diu?

CHRISTUS. ti dis.

JOSEPH. 4^{to} ver, chel seigi Reigt dils Giedius?

PILATUS. Eis de mai Reigt dils Giedius?

35 **CHRISTUS.** ti dis.

JOSEPH. Plinavon ver 5^{to}, chel hagi adina mussau de salvar il tschentamen endreitg.

6^{to} puspei ver, che el hagi faitg biaras veras (N)[M]yrcclas, e ctschau ora ils demunys tras il Det de Diu. 7^{mo} ver, che ilg Pievel agli hagi attribuiu
40 de Reigt consequentameing ver — Chel quei titel agi mai dau a sesez —.

8^{vo} era ver, che el hagi adina detg, che siu Rigianaval seigi bucca de quest Mund; pertgiei che sche siu Rigianavel fus de quest Mund, vignies el schon a ver ses Ministers che liberassen el;

finalmeing 9^{no} ver, chel cura chel haviu il dener dil tscheins et ha udiu chei seigi la figura et inscriptiun dil Keiser, el hagi dau la risposta a quels, che encoreue(i)n de survignir el enten ils plaids, dai quei, chei dil Keiser, [p. 112.] al Keyser, e quei, chei de Diu, a Diu. tuttas questas excep[i]tionals sundel jeu en stand de provar, et (et) aschia garegiel jeu enten Num de miu Cliend jesu gistia encunter soliman, Aquent della sinagoga, e rebitar el Cun sias Querellas et absolver *alimine judicy Cun refusione* 10 *expensarum salvo jure* — . —

PILATUS. jeu vi denovameing examinar el secretamein. Vus, Mes Ministers, e Cosigliers! mei deferton vinavon Con il Proces informatif secund la fuorma dils Romaners. —

SCÆNA 21.

15

CONTINUATIO PROCESUS.

Persone: Ædem excepto jesu Pilato.

SOLIMAN. Depia, che il Sigr Governatur Pontius Pilatus ha dau la Commissiun de prosequer il proces informatif encunter jesu, hai jeu per quela fin Basenes las Perdetgias, las qualas jeu cau denomineschel et 20 en numnadameing Ruben e levi, essend aber, che els en bucca juridica-meing, [ci]tai (per) perquei garegiel jeu, chei vegnien [p. 113.] secund fuorma solita(i) citai!

LESIAS. jeu vi per quella fin plidar Cun Pilatus.

CANCELL: Vus Giesep, Pracuratur de jesu, nua veits vossa Par- 25 detgias? e quellas en quellas?

JOSEPH. jeu hai bucca de bassens de Perdetgias, pertgiei che las ovras e deportamens della exemplara S: veta de miu Client da(n)tten perdetgia avunda de sia jnozenia. —

LISIAS. Pilatus ha dau Comissiun las de Soliman denominadas 30 Perdetgias, sco era las de joseph eventualiter denominadas [de citor], per quei Sigr Canzler, scrivi la Citaziun! *scribit.* plinavon ha era Comendau de fermar la denontiaziun, sco era la Moniziun al Producent soliman sco quei il jus Civil perscriva.

NICODEMUS. Eis ei nugin ceu presen il qual podes metter 35 enqualche exceptiun encunter questas ellegadas pardetgias.

JORAM. Bein, jeu ves ina ner lautra encunter Ruben, il qual jeu enconuschel zun bein, [p. 114.] essend el miu maneivel vischin, et hai onconischientscha dadel de ping ensi, era dels ses.

PAUSANIAS. Mettei pia quellas als Acts entten il Protocol!

JORAM. Ceu veits ellas en scrit. *porigit.*

NICODEMUS. jeu ves era bein biaras encunter levi; vi aber per trer alla Cuorta tarlaschar. Bein aber vi jeu ami ver reservau, cun suplicar 5 ded ina e scadina perdeitgia, ton sur las jnterogatorias sco era sur dils artichels excep(i)tionalis seramentar, Cunflis exeminar e lur rispostas flossiameing protocallar et en tuts graus a manieras en talla fuorma proceder, sco quei ilg Uorden dilg Dreig preschriva; pertgiei schiglioc e non figient en talla Vissa, vi jeu puspei solemnameing ver protestau de *Nulitate totius Examinis.*

10 SABATH, RIFFAR, JORAM, ACHIAS. Era Nuss Cun Nicodemus ensemen protestein de Nulitate de tut il examen.

CANZLER. la Citaziun ei screta, salte, prendeì ella a promulgei!

[p. 115.] GLAURAR. jeu vi promul[g]ar: „Nus Pontius Pilatus de sia sacra Cesarea Majestad Tibery Neronis governatur ceu en jerusalem figiein 15 ati Rubem de saver, Che saliman, advocat et Agent della sinagoga, sco actrix seigi jntenzionaus per far, ver Che ilg Ploing encunter jesum seigi giests, de produr ina U lautra Pardetgia, dente(n)[r] las quallas era ti eis nomnaus et aschia Comendein Nus ati, kraft della nossa Auetoritat, che nus vein dil Keisser, che ti oz allas 2. deigies Comparer avon niess Tribunal! e de 20 quei che Soliman sin tei scha laschau della verdat; sinaquei che ils Dreitgs u la verdat veing sondergiada e nagin vid siu Dreitg scursanius!

Datum en jerusalem ils 25. de Marz ilg On dell Scaffitiun dil Mund 5233. de Keiser Tibery ilg On 19. —“

CANZLER. Gleì era lisonza dils Romaners, de zitar la part en- 25 cunter (E)la qualla las Pardeitgias vegnien messas avon, Aschia fetschel jeu avus Giesep per Comissiun de Pilatus la Denuntiatiun: „Nus Pontius Pilatus Landpfleger ceu en jerusalem, ati Giesep aberimitea, Musadur de jesu de Nazareth, figieien dessæver, che [p. 116.] Soliman Mussadur della sinagoga dils Giedius, seigi resolvius de laschar, sco il Dreitg permetta, 30 oz allas 2 ceu avon nuss a noss Assesurs examinar ina ner lautra Perdeitgia encunter tiu Principal jesu de Nazareth. Quei demintien nus ati cun questa Breff, che ti veglies ceutier esser, ner (se)remetter enzitgie auter per udir a far ilg serament dellas Perdetgias e metter avon autras Dimendas. Dau en jerusalem ils 25 de Marz ilg on dilg Keyser Tibery 19. = dilg Mund 35 5233. —“

LISIAS. Gleì bucca meins lisonza dils Romaners, Che ton quel che allegeschi las pardetgias, sco Cuntrapart vegnien citai, e dau ina Admonitiun, per quella fin, Canzler, ligi giu la Admonitiun.

CANZLER. Nus Pontius Pilatus, stathaltar de S : S : M : ceu en 40 jerusalem, figiein ati Soliman Procuratur della sinagoga [p. 117.] judaica,

Cun questa de saver, Che per metter avon tias Pertetgias, deies oz, allas 2
 Ceu avon nuss, e noss Cosigliers e gieraus Comparer; quellas metter avou;
 era schei fa bassens presentar Directorium! quei ati far de saver, veiu
 bucca voliu tarlaschar. Dau en jerusalem ils 25. de Marz de Tibery Nero
 il On 19. dil Mund 5233. 5

LISIAS. Sig^r Canzler! dai als Bei(n)stands *juramentum veritatis dicende.* —

CANZLER. Vos sco Procuratur Vignits engierar, ner far in serament,
 tier viess Diu, e vies Plaid, Che quels de vos enten questa Causa dai
 en articels, ton sco quels a vossas parts tucen tier a lur agien faitg, seigien 10
 vers ner verdeivelas, sche aber quels fussen jasters e pertanessen faitgs
 ded auters, Che vos mo Certeies vers a verdeivels!

JOSEPH, SOLIMAN. Nus engierein.

SOLIMAN. *Salvo jure impertinentium et non ad mittentium*, [p. 118.]
 Mettel jeu avus enten scret avon mias verdeivlas responsoriallias sin ils 15
 exeptionals Articels de joseph et empermete in en vertit dil (dil) seramen
 schon faitg de dir la verdat.

CANZLER. jls Comins Dreitgs prescriven zavar; Cura chei glioi
 de examinar las Paretgias, che las Parts duessen tschassar giu, e quei
 per divers, grefs motifs. nuotatonmeins sche quellas en Contenzas, sche 20
 po quei examen era vignir faigs en perschientscha dellas Parts; perquei
 demondel jeu vos dus Sig^{rs} Procurators, sehe vos seigies de quei Contens
 ner bucc? —

JOSEPH, SOLIMAN. Nus essen Contens.

PAUSANIAS. Ti Levi aber de futra tschesa giu. 25

SAPINUS. figiei las jnteregotiuns Cominas!

CANZLER. Co has ti Num? tgi ei tiu Bab?

RUBEM. Miu Num ei Rubem, sco era de miu bab.

CANZLER. Con velgs eis ti?

RUBEM. ton sco jeu sai de mes ons, hai jeu 20. ons. 30

[p. 119.] CANZLER. tgei hanleig has ti? e Cun tgiei
 semantegnias?

RUBEN. jeu sundel in schnider, e vivel de miu Mistreing.

CANZLER. Eis ti allas parts sin enqual forma parentaus?

RUBEM. Quels Che ha(i)[n] mei garigiau per Perdetgia en ton biars, 35
 chei podess schon esser, che jeu ad in ner lauter podes esser parens; aber
 euncalura Creig jeu bucc; pertgiei Che jeu sun buca de Cau, et els en
 tuts de Condiziun e de fami(b)[l]ias noblas; jeu aber, sco vos veits schon udiu,
 in pauper schnider.

CANZLER. Eis ti a jesus juimig? pertgei? — 40

RUBEN. A jesu pos jeu bucca voler bein; pertgiei chel vul era bucca bein als Giedius.

CANZLER. Eis ti buca de tia partida justrujus et juformaus, tgei ti duesses dir.

5 RUBEN. tuttavia buca.

CANZLER. Co eisei pia ju tier desser perdetgia?

RUBEN. jeu sun vignieus Citaus.

CANZLER. has bucca seporschiu de esser perdetgia?

[p. 120.] RUBEN. Zun buca.

10 CANZLER. h(e)[a]s era en quella fitschenta speronza de gudigniar ner piarder?

RUBEN. Per me(n)[m]aer buca, bein aber per il bien Comin.

CANZLER. A quella part cueschas la Victoria?

RUBEN. A quel Che ha la Rischun; aber auncalura les jeu che la
15 sinagoga g(i)[u]dignias.

SAPINUS. Canzler, figiei ussa las interrogatiuns praliminarias!

CANZLER. Eisei buca ver, Che Christus seigi il Messias, dils Giedus schon dig spitgiaus.

RUBEN. Quei pos e sai jeu bucca crer.

20 CANZLER. Eisei buca, ver che jesu seigi il Reig dils Gidius?

RUBEN. Per tal sedat el ora, ei auncalura buca.

CANZLER. Creies buca, Che tut quei che jesu en Tiarm de 30 ons ha faitg a mussau, el hagi podiu cun Rischun far e mussar?

RUBEN. Na, jeu Creig buca.

25 [p. 121.] PAUSANIAS. Herr Canzler! per trer alla Cuorta, vigni allas interrogatiun personalas.

CANZLER. Eis ti buca in Manzaser et has faitg in perjure cun far in fauls Serament?

RUBEN. auters dien; ei glei auncalura buca, sco ei veing detg,
30 essend judici non est respondendum.

CANZLER. Creis buca, che in tal possi bucca avon Dreig dar Perdeitgia?

RUBEN. dumendei quels tals, che han faitg in fauls Serament e bucca mei.

35 CANZLER. has buca faiitg fraud en tiu Mistreing, cun prender anqualehe buna scrota senza lubientscha dils Patrums?

RUBEN. quei po schon esse(n)[r]; Creig aber buca che quei ami possi vignir imputau; essen che quei ei bunameing Comina jsonza dilg Mistreing.

LISIAS. Depia Che las interrogatiuns presonallas en era vintschidas,
40 lein nus per far pli gleitti vignir allas Excepcionalas.

PTHOLAMUS. tgei fai de bassens de tontas Ceremonias?

[p. 122.] SADUCEUS. Nossa pausch ei von Esch. mei vinavon;
la Sentenzia figieit!

POTIFFAR. Buca mei entuorn cun tontas Questiuins juridicaas; figiei
ina gada fin. — 5

SCENA 22.

PILATUS DEFENDIT JESUM.

Personae: Eudem.

PILATUS. vus veits cau manau quest Um tier mei, sco schel fus
in surmanader dil Pievel, et urdei! jeu hai el aviartameing et zupadameing 10
examinau, et hai enflau nagina Caussa enten el de tut quei, che vus en-
cunter el Porteits avon. jeu hai era vus tarmes tier Herodas; et era quel
ha el enflau nunculppeivels della Mort. jeu vi far gassliar el et suenter
far schar lairgs.

CAIFFAS et ANNAS. Na, na! fai la Sentenzia bein daboith! 15

PILATUS. jeu les eung patertgiar ora in Metel; e sin bucca endroitg
provadas tgisas metter avon in in Project e Comprimiss.

CAIFFAS. tgei Comprimis leits metter avon? nus lein tetlar, sche
el nus plai; schiglioc mein nus el buc en.

[p. 123.] PILATUS. Che el vegni avus Plischer! Vus saveits, Chei 20
glier lisonza al temps de vossas Paschtgias, de schar larg in malfitschent,
e quest e jesus Ceu presen.

SOLIMAN. Na, na, quest ferglich mein nus buc en, jesus stos alla
mort Comdemnar senzauter far, in auter Malfitschent poss numnar, quel
lein nus schon liberar. 25

CAIFFAS. Aber jesus sto murir! e valla buc auter dir.

PILATUS. Barabas ei eung en Parschun, il qual ha fai[g] gronda
Seditiun, et leusperas Mazau dus Umens. de quel la sentenzia ei schon
fatgia, chel vifs vid la Roda deigi vignir mes.

SOLIMAN. Quel stos ti oz schlargiar; la veta schengigiar. 30

SAMECH. jesus aber vila Chrusch metter. fai la sententia bein
de bot, sparguia nagin temps!

NICODEMUS. O tgei Comparaziun ei mai quei denter jesus e
Barabas.

JOSEPH. Barabas, in Morder, [p. 124.] dues viver! jesus, che la 35
veta mareta, sto morir.

CAIFFAS. Pilatus! Verdat bein che ti fas!

PILATUS. Qual leits, che jeu laschi lairgs, Barabas, ner jesus,
che veing numnaus Christus?

OMNES MALI. bucca quest, sunder barabas!

LISIAS. Vus esses bein endinada glient; urdeits sin nagina gistia! ad in morder, sco Barabas leits schengigiar la Vetta, et jesus, che la vetta meritas, far morir. e valla buc auter dir.

5 SADUCEUS. Oz sto Pilatus la Sentenzia, far! Oz sto el jesum tier la mort Comdemnar! senz auter Refletar.

LISSIAS. Pilatus stuess bein esser orda sen, sche el quei grau vigneis suendar.

SAPINUS. Na, na! quei vegniel buca far.

10 PAUSANIAS. per vus auters contentar.

ROSMAPHIN. el sto, vegli u navegli!

PILATUS. jeu vus damondel eung ina gada: qual leits, che jeu laschi lairgs, Barabam, ner jesum, Reitg dils Giedius?

OMNES MALI. Barabas!

15 PILATUS. tgei dues jeu far cun Christum?

OMNES MALI. *Crucifigatur.*

[p. 125.] PILATUS. jeu affel nagina Causa de far morir el, urdei vus!

CAIFFAS. jeu ti dig en paugs Plaits: Comdemna el alla Crusch!

PILATUS. tgei ha el pia faitg dil mal?

20 OMNES MALI. *Crucifigatur.*

PILATUS. jeu affel nagina caussa.

OMNES MALI. *tole, toli Crucifige Eum.*

PILATUS. jeu vi avon far gieslar al per Contentar vossa voluntat.

POTIFFAR. Mo de quei essen nus bucca di(t)[l]g tut Contens.

25 LISIAS. Seigies Contens ner buc, steits vignir suenter a quei che nies seniar Pilatus ha Comendau!

SCENA 23.

FLACELATIO ET CORONATO CHRISTI.

Persone. CHRISTUS, SOLIMAN, ROSMAPHIN, POTIFFAR et

30 JUDEI.

SOLIMAN. Halla, Giedius! ussa veits vus il Malfitschen en vos meuns, e vossa possonza. sin el bravameing dei e tafframeing sedovrei! tortas a Geislas bucca spargniei, Cun sugas a Cadeinas el Crudeivlameing gasligiei!

35 RASMOPHIN. Con sugas, tortas a geislas e Cadeinas sin el schi ditg dei, che la pial tut si veing scarpada, che [p. 126.] ins lossa possi ver.

POTIFFAR. Dei, dei po sin el, che ins possi las sias Costas scuviartas dumbrar. —

ROSMOFIN. zun bein, quei fermameing ami Cartei!

POTIFFAR. Glei in Legerment pilver, sche vus ami leits crer, de poder ceu ver, co ilg Seung cuerri giu per siu tgierp, schon ussa per tut scuviert.

ROSMOPHIN. Urdei, sco el sin mintgia frida veing bl[e]tschs a 5 schuachs!

SOLIMAN. Quei ha el bein meritau; e ha leutier la Cischun dau. meunca ad el sco Reigt dils giedius mo la Cruna, Siepter e purpura; quellas Causas stueits agli era dar.

POTIFFAR. Urdei, Camarats! Co el stat leu. urdei, co el selai 10 giu! guesameing veess el forza vegli[a] de dormir a ruessar.

ROSMOFIN. ad el nagin Ruaus laschei! a quella fin novas tortas dovrei, quellas bucca spargniei!

SOLIMAN. Schinavon chel sco Reig sedai ora, agli la purpura
tirein. *induitur.* 15

[p. 127.] SOLIMAN. matei si la Crun[a]. *imponitur.*

SOLIMAN. dei era enten meun il sepeter. *traditur.*

SOLIMAN. Ussa tschenter el sin il tron. *ponitur.*

ROSMOPHIN. Ussa Giedius a schuldaus! Cun nus ensemen el adorei! e profundissima Reverentia figiei! e parinameing sche[i]: „seigies 20 salidaus Reigt dils Giedius.“

SCENA 24.

JESUS COMDEMNATUR AD CURCEM.

Persone: a qua sunt in scena 22.

PILATUS. jeu vus meinel ceu jesum, sinaquei che tut enconuschen, 25 che jeu affi nagina caussa e(t)[n] el: *ecce Homo.*

OMNES MALI. *Crucifigatur.*

RABAN, JOSOPHAN. Oz, Oz Pilatus stos anavon!

POTIFFAR, MESSAS. Schigliog lein nus tei a ruma citar; leu cun fundament tgisar, aleu speras agli Keiser denuntiar e manetlameing 30 reuqenter, cun schliet ceu en jerusalem tiu rigiamen cun la Cardientscha e giestia stetti.

PILATUS. Vus schfu[r]zeits de far ina malgiesta sentenza, sche jeu quest um laschel bucca lairgs.

[p. 128.] SOLIMAN. Nus ussa tei domendein, sche ti veglias far 35 la Sentenzia ner buc, e Comdemnar quest Nazarener tenor nies tschentament?

CAIFFAS et ANAS. *Nos enim legem habemus, et secundum Legem debet mor.*

PILATUS. Quei fetsch jeu buc, Cuesti tgei chei vegli. sentenziei vus el, e schei mei cun Ruaus.

5 SOLIMAN. Quei nies tschentament permetta buc; Setenzia ei bucca lisonza dils Gidius.

LISIAS. la lescha dils Romaners empermetta era buc, che ins duess Comdemnar alla Mort in, il qual ha bucca meritau quella; a perquei po nies sigr Governatur [bucca] selaschar en, de sentenziar jesus.

10 SOLIMAN. la Sentenzia el sto far, schigliog lein nus tier ilg Keiser apallar.

CAIFFAS et ANNAS. siu seung veing sur nus e sur de nos Affons!

RABAN. sche ti quel laies lairgs, eis bucca Amitg dilg Keiser, e 15 perquei lein nus lier il Keiserr rapallar.

[p. 129.] OMNES MALI. Gie nus lein apellar!

LISIAS. Vuts saveits Sig^r Pilatus che tier ils Gidius la Violentia vomì avon ilg Dreitg, els hassegien quest Um, e garegien buc auter, che mort e Seung, dai pia ussa la voluntat, lein (cun) suondar lur veglia.

20 PAUSANIAS et SAPINUS. Quei po V. Exel:

LISIAS. tgei inportei per in Um? meglier eisei che Vus figieies morir in salet Um, che aver tut ilg Pievel Contrari a vossa Exelenzia, e leutras Curdar en dischgrazia tier il Keyser.

PAUSANIAS: aschi Cosegliel jeu era.

25 SAPINUS. era jeu dun quest cusseilg.

LISIAS. Pertgiei Che sco resdeits e veits udiu, els vulten aviva farza a Ruma tgisar.

PILATUS. Sin quests Plaidis mi seschnueschel jeu; perquei Vus leits a Ruma apallar.

30 OMNES MALI. Quei lein nus far senzauter!

PILATUS. demai stoi jeu la sentenzia far, e jesus alla mort Comdemnar per mantener miu uffezi e bucca Crudar en dischgrazia tier il Keyser.

[p. 130.] LISIAS. Vossa Exelenzia! in che mida meini ei era in Um.

35 PAUSANIAS. Cunzun cura che la caussa tucca memia tier alla pial.

SAPINUS. A lura sto ins bucca urdar schi zun, tgei che il Dreig Camonda.

LISIAS. jn sto saver dar suenter, e volver il Manti suenter il luft schar Cuerer laua engiu, e ilg Feim ensi.

40 PAUSANIAS. Quei ei pli bein faitg.

PILATUS. Seigi pia; la sentenza vi jeu far en vies Num; jeu vi aber esser culpeivels nuotzun. secretari, sriava la sentenza, sco ils Dreitgs prescriven! *Scribatur.*

LISIAS. Eeses vus Contens, che vus a vies jntent Esses arrivai?

JOSEPH. A Ceu veing faitg ilg Truament, sco ino fus Malfitschent, 5
mo Cun tatlar tgisas de ina part, senza las tgisas de lautra part.

JORAM.	} tgiei maniera	ei mai quei?	
RIFFAR.			} tgiel giestia
SABATH.			} tgiei procedura

JOSEPH. A schia protestel jeu encunter questa Sentenzia, [p. 131.] 10
mai dun jeu miu Consentiment, lein avon vies esser bandischar.

CAIFFAS. Quei Che la Pluralitat fa, sto valer; aschia ei il Cumin parer. Vuss paucsets veits buca de far in nief t(e)schentament.

NICODEMUS. Schizun malmund ei ussa ilg mund, de bucca urdar, 15
tgiei che ilg Dreitg po far.

RIFFAR. Avon Herodes, Reitg della galilea, encunter Pilatum has portav, et sin el nuotzun mirava, e biarons persecitava; ussa aber?

SABATH. Uss aber Cu(x)[n]inagada ha questa malla Bergada en cuort temps midau meini.

RUBEN. midau Opiniun. 20

JOSEPH. Aber quei ha faitg la Rolla de Caiffas, President, sco era de Anas, superintendent. gie, Cartei mes Umens! jeu avus ditg Clar: Herodes ussa de Pilatus ei Amitg; Ceu speras aber sto jesus patir, et de ina turpigiussa mort morir.

LISIAS. Duess pia nies sig^r landpfleger mo per in Um, per Rauba 25
et honur vignir.

[p. 132.] JOSEPH. Quei in Derschader zun paug schazegia, sonder per esser bein faitg manegia; mo che el possi senrihir en sia Buorssa implinir.

PILATUS. tetlei vus! tgei che jeu mai fetschi, senza Culpa mei 30
laschi!

JOSEPH. signiur Pilate! vus esses Culpeivels et mariteivels avon dieus et avon il Mund ded in Castig, jeu dig: Cartei ami!

POILATUS. Pos jeu pia far, quei che jeu les? jeu Creg voss.

JOSEPH. Pertgei buc, jeu hai schon deitg; vus esses Patrun e 35
Signiur, derschader e Governatur.

PILATUS. Glei bucca la verdat; jeu vus ditg Grat; jeu sun leutier schfu[r]zaus.

LISIAS. Gie, gie! mes signiur ei leu tier schfurzaus e dal tut necessitaus. 40

NICODEMUS. Uardei el, tgei che el fa(r).

JOSEPH. Considerate, et pensate, quella Che fate.

LISIAS. tetlei, mes Amigs! signiur ha bucca Cuelpa de quest [p. 133.] seung; la sentenzaia ha siu fortgang.

5 ACHIAS. Po quei esser puseivel, che ins affi nagins Remiedis di impidir ina aSchi malgiesta Sentenzia? datei nagias Reviseuns, exceptiuns ner apelatiun?

LISIAS. spirameirg per quei che vies President aschi fermameing (ha) semes enturn sees adherens et interestans, sto la sentenzaia della Mort 10 esser faitgia.

OMNES BONI. Nus de nossas vart lein ver nagina part, sunder Solemnameing protestein.

PILATUS. Spirameing a Num dilg Keyser jeu jesum alla mort Comdemnel. jeu de mia vart vi eser de quest Seung innocents a senza 15 Cuelpa, et a quella fin lavar ils Meuns. *lavar.*

LISIAS. sig^r Canzler, veits scret la Sentenzia?

CANZLER. Gie, la Sentenzia ei screta Vossa Exele[n]za, Signiur Pilatus! vus pideits sur legier alla; urdar a refletar; sche quella vus plagi.

PILATUS. Dei neu ella en mes [p. 134.] Meuns! jeu vi Surlegier 20 a curegier a miu Plischer, sco gliei il Duer. *prelegit.*

SOLIMAN. teitla Christus! ussa lein nus ati mussar, tgei cun tei seigi de far, tes Procuraturs han buca podiu gidar lunt[s]ch.

JOSAFAT. Cloma en Agit tes bials Apostels, sin ils quals ti vevas tia fidonza e tutta speronza.

25 SADUCEUS. Vezas leu Maria, la Muma tia, pertgiei vas bucca tier ella?

MESSAS. Sche ti eis Feilg de Diu, sco biars han Cartiu, sche fai lairgs dellas Cadeinas, pertgei stas leu?

PILATUS. la Sentenzia ei screta endreigt, jeu vi sutascriver ella. 30 *jsubscribit.*

PILATUS. Signiur Capitani! urdei che tut seigi pinau en dreig!

LISIAS. tuttas Caussas en schon pinadas; meunca buc auter, Che promulgar la Sentenzia, che Vus veits faitg.

PILATUS. Secretari, legia pia giu ella en miu Num, gie en Num 35 de niess gron signiur [p. 135.] Monacrg de Roma, Keiser Tiberi Nero.

CANZLER. Signiurs e Parsuras spirituals! scadin detti bein adaitg, tgei Urtel Pilatus ha faitg. Nus Pontius President della Galilea bassa el. *quii supra manu propria.*

CAIFFAS. et ANAS. Noli scribere Reix Judeorum.

40 OMNES MALI. Na, na bucca scribere Reig dils Gidius.

PILATUS. Quei che jeu hai scret, hai jeu scret, sine quei chei vegni observau endreitg lissonza dilg Dreitg, sco jeu ai schon deitg, tier quei deigi ristar, et aschia deigi jesus, schei g(i)[u]es morir, sco jeu rumpel ussa questa bitgieta! *frangitur.*

SCENA 25.

5

JESU IMPONITUR CRUX ET DUCITUR IN CALVARIO MONTEM.

*Persona ut supra.*LISIAS. la Sentenzia ei fatgia, la Spada ei tratgia. *educitur.*

SAPINUS et PAUSANIAS. aschia [p. 136.] Eissei. jessus sto morir. 10

LISIAS. Halla, schuldaus! nuot targlienei, sunder fistgienei de meter en executiun mia Propositiun! bucca seigies zops, per seigies grops, Cun quel Malfitschent, avon vus ceu present!

PAUSANIAS. En tut quei nies Capitani suendei!

LISIAS. El ha bein meritau, sin tut grau de esser Crucifigaus et 15 vid la Chrus engutaus.

SAPINUS. Alla Gidius! seigies pinai e bein parigiai! jesus cun sugas e Cadeinas bein fermei e(i)[1] sin ilg Cuelm Calvari manei.

LISIAS. Scadin prendi siu jnstrument per fermar vid la Crusch quest Malfitschent e zun gron Deliquent. 20

SOLIMAN. Eviva! ussa vai jeu godigniau; ussa ei miu Uffezi gartigiau. allegro! allegramentus; legrein, triumfain! lisias debot dai Camond a tes Schombraders, [p. 137.] che sil zug alla fiasta dettien lentschata.

LISIAS. Heraus schombrader! Tambor gron, allo!

SOLIMAN. Eiviva ilg Keiser! e sin la fuortgia Cun ilg Scrog e 25 fauls Reitg!

fidei portantes Crucem ad Pedes jesu provicientes Dicunt:

GIDIUS. Ceu prend a porta! vit quela, vid quella stos ti p(r)ender! vid quela stos ti morir! e pagar tes grons fallaments. vid quella, stos ti gleiti ti[a] turpigiusa Schanlia, mal manada Vita finir! 30

*genu flectens et Crucem Osculans dicit:*JESUS. seigies de mai salidada, O, dessiderada Crusch! ti (b)[1]itg de Ruaus de miu tgierp! tei hai jeu adina Cherezau; suenter tei hai jeu adina suspirau, e perquei sun jeu vignius giu de Ciel, che jeu possi vid tei per la schalateina humana endirar e murir. ti vegnies ami zuar esser 35 petra; euncalura gareig jeu tei decor, o chara Crusch! perquei che jeu de tuts [p. 138.] Christgienns sun bandunaus, sche ritscheiva ti mei; pertgiei vit tei e per tei vi jeu viver e morir. *Osculans Crucem incipit.*

PROCESSION.

Christus videns itinere quasdam Mulieres la chru gnantes ait:

JESUS. O vus feglias de jerusalem! buca bargi sur mei; sonder pettras Larmas sur vus et vos Affons spondei; pertgiei chei veing a vignir
5 Dis, chei vegnien numnar beadas las nunp(r)o[r]to[n]zas; vegnien a dir: „beau ilg Best, che ha bucca portau et il zein che ha bucca tezzau!“ Iura vegnien Clamar als Crests: „dei giu sur nus!“ et als Cuolms: „Curlei en nus!“ schei fan aschi Cun il len verd, sche co veing ira Cun ilg seitg!

Christus veing eitschaus vinavon, et ahura dat el la tiarxa gada entuorn.

10 *Cum pervenerunt ad Calvario Montem corum tui judei ad Crucifigendum Christum sepparent.*

GIDIUS. Halla Camerats! seigies bucca de Marts! de Morders pli tgiunts! ti[r]a(r)nia doverei! Charezia laschei! figiei de Liuns!

[p. 139.] 2.

15 Dellas Sugas Schlargiei, bufaitg buc figiei, ton mareta el buc! La vistgiadira sto giieu, per battar sil Niu, debot e sil zug!

3.

Enuorden sematei; il mistreing bein doverei; mentgin detti adaitg! Las guottas en ceu, ils Martials mo dei neu, lein schon far nie[s] faitg!

20

4.

Sella Crusch bitti el; bein far il Duer; Cun questas Citschar! A ti lein far fin, ti Burger melin, cun braf mordergiar!

5.

Annoo Cun quella Bratscha, giu Cun quels peis! lai Calar de far
25 schminatschas, ati lader de Urteis! *Nunc fit Crucifixo.*

CHRISTUS *in Cruce exaltatus respiciens adversum Cælum dicit:*

Bab perduna ad els! pertgiei Chei san bucca, tgei ei fan!

SCHOCHER SENIESTER. [S]Che ti eis Christus, filg de Diu, sche gida tetez, et era nus.

30 SCHOCHER DREIG. *admones* temmas ti er bucca Dieus? ti che (i)e[i]s ceu alla mort Comdemnaus. a nus va ei nuot ad entier, nus essen [p. 140.] ceu muort noss malfaitgs; quest aber ha mai faitg dilg mal. O segnier, regordi po de mai, Cura che veings a vignir en tiu Rigianavel!

CHRISTUS. Pilver, a ditg a ti, oz veings ti Cun mei ad esser entil
35 Parvis.

aspiciens Mariam dicit:

Preing mira! quei tiu feilg!

postea aspiciens joanem:

Preing mira! la tia Muma!

judei tunc æum blasphenant:

5

1: Ceu, ceu ei ussa quei gron um, Che leva far giu ilg Tempel de
Diu, et en treis Dis puspei far si.

2: He, gie! ceu ei ussa quei gron Umm.

OMNES BONI. Gie, gie! nus lein dar ad el la davossa honur a
nies Meister e signiur! amen Finis.

10



BEILAGE A.

FUORMA

**da menar il dreig souenter il [criminal] dreig de la reschiun, sco ei fa
meina enten il niefs Comin da lommeza 1659.**

5

(Ineditum nach Ms. Ce.)

Vgl. Bd. I, p. 80—84. Lou souenter schi empiara lura il nies der-
schader con fieu ondreivel tierz puspei in da mefsingiurs della ward
dredchia, scha bein il veibel a clamau ora la emponida ad era la Cuolpa
gronda souenter il trovament ad era souenter il schentament de il Comin
10 ad era il K. R.

Respond quell da mefsingiurs a dgi: iou fai bocca autter ma cha ell
ha emponieu a era Clamau ora la Cuolpa souenter il trovament ad era
souenter il schentament de il Comin ad era souenter schentament de il
Keifserlich=R. a bona fei senza malla artt.

15

Lou souenter schi stat lura fi il seckelmeister de il Comin, il qual dgi:
fer derschader con vies ondreivel tierz, iou font tshou a gareig mufsadur
a mi ad era enten nom de il Comin souenter orden a schentament de il
Comin ad era souenter il K. R. a bona fei.

[f. 6^b] Sin quella damonda schi empiara lura il nies derschaders ils
20 ses auters birichters a mefsingiurs, scha ei vulten lobir mufsadur; lou ven
ei lubieu souenter orden ad era schentament de il K. R. a bona fei.

Lou souenter schi dgi il nies derschader: iou con mieu ondreivel tierzs,
vus feig lubieu mufsadur a vus Sekelmeister dil Comin enten vies nom ad
era enten il nom del Comin ad era souenter schentament de dil K. R. a
25 vilgig Deus, Cha il mal vingig calsaus ad era il bien tempiaus a dialsa con
misericordia.

Sin quella lubienscha schi gi il sekelmeister: fer derschader con vies
ondreivuel tierz Comendat a tal da mefsingniurs per mufsadur a mi enten
nom del Comin souenter orden a schentament dil Comin ad era souenter
30 schentament dil K. R.

Lou souenter schi comonda lura il derschader enten questa fuorma: iou
con mieu ondreivel tiers Comondein, ca vus tal fingniurs leias cou star fi
a far ilg Plaid a dredg a lgi fekelmeister dil Comin enten miet a fuorma

da cocca [f. 7^a] Igei dreig fouenter orden a schentament dil Comin ad era fouenter schentament de il K. R.

Sin quella Comendada schi stat lura si quel mufadur cha il Seckelmeister prend, il qual fa la sia schifsa a la lai lau dgig audi dar con bear poings la schifar a chel fapig enten tallas grondas Caufsas bocca far con autters schisas 5 plinauont.

Lou fouenter schi empiara lura il derschader con fieu ondreiuvel tierzs in auter da mefsingiurs della ward seniafra, sin quella schisa ca quel mufadur del feckelmeister a priue deig aver schisa con quella schisa cha el haves dau; lou troua el ad era encanosch con quella schifsa dada nagina schifsa a ca 10 deig far obedienscha ad era far il fieu melgiur a diafsa fouenter il schentament de il Comin ad era fouenter il K. Recht.

Lou fouenter schi stat quel cha uen mufadur si a dgi: schinauont scho la mia schifsa uen bocca conaschida schifsa, schi son iou schou a fetfeh tras Wies comondament da vus fer derfchader con vies ondreiuvel tierzs 15 [f. 7^b] a dil auenzament dil dreidg a lgi feckelmeister dil Comin enten nom dil Comin il sieu Plaid a dredg enten mielt a fuorma da Cocca Igei dreig Souentter mielt a schentament dell Comin ad era fouenter il schentament dil K. R. iou vi era a lgi feckelmeister dell Comin wer a lgi reseruau els ses dreigs cha chur cha iou enterdas en qual caufa, scho iou bein fai cha 20 vid mei el uen enterdaus cha el Seckelmeister pofsig star giu da mei a prender in autter avon don a diafsa per coneschienfcha da wus Ser derfchaders con vies ondreivel tierzs ad era il uenzament de il dreidg fouenter orden a schentament dil K. R. a vilgig Deus cha ei daventig a nagin entiertt.

Lou fouenter quei schi comonda lura ill derfchader a dgi: iou con mieu 25 ondreiuvel tierz vus Comond iou il dreig a schamont ilg entiert per ilg ferament cha vus veits faig a lgi dreig fouenter fuorma a schentament del Comin ad era dell K. R. a vilgig Deus cha ei daventig a nagin entiertt.

[f. 8^a] Lou fouenter Respondt ilg mufadur a dgi: uilgig Deus cha ei daventig a cha momig a nagin entiertt enten quefts fags souenter il K. R. 30

Lou fouenter schi statt lura il mufadur de il Seckelmeister si a dgi: fer derfchader con vies ondreivel tierz ad era ilg auenzament dil dreig, iou son quou a gareig in confelg a mi enten nom del Seckelmeister del Comin enten nom dell Comin da ira a faciar ilg Ploing fouenter orden a schentament dil Comin ad era fouenter schentament de il K. R. a vilgig Deus cha 35 ei daventig a nagin entiert.

Respond lura il Derfchader: iou con mieu ondreiuvel tierz lobin fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament dell K. R.

Lou fouenter schi va ilg mufadur dell feckelmeister a vont a lura ils autters da mefsingiurs tutts enzemel con il Seckelmeister del Comin enten 40

quei lieug Cha ei ordenau ad era emponeu. Lou statten mefsingiurs empauc a lura tarmetten ei tras ilg Weibel per ilg Derschader con sieu ondreivel [f. 8^b] tierz ilg quals van era tuts dreis Derschaders, lura schi dat il nies Derfchader La Baccetta al schrivont, il qual stat el si fi fum la meifa nua ca 5 ilg Derfchader a ilg sieu lieug (entoccan ilg Derfchader a il sieu lieug) entoccan ill derfchader con sieu ondreivel tierzs tuornen pufpei enten lur lieug.

Lou souenter schi statten ils autters da mefsingiurs davos con il Seckelmeister empauc a lura schi vingen els autters da mefsingiurs il mufsadur de il feckelmei[[t]er auont a lur els autters da mefsingiurs, lou souenter in 10 a lgiautter Pufpei schadin enten sieu vivont lieug.

Souenter quei fa il vaibel il Comin pieuel quescher a tattlar.

Souenter cha els fingniurs en stai a confelg da faciar il ploing ad eu tornai, schi gi il mufadur dell Seckelmeister: ser derfchader con vies ondreivel tierzs, scho iou pos antallir, schi vult il Seckelmeister del Comin enten nom dilg 15 Comin, schi vult quest ploing tocar tiers a quella perfuna, la qualla ei enten guault a forza du vus ser derfchader con vies ondreivel tierz a mefsingiurs [f. 9^a] Contot schi pudeits vus schar clamar, ei feig il vugau bistans ner autters amigs, ils quals lesen cou star enten dreig con quella Persuna, la qualla quest Ploing ven toccar tiers. scha ei vulten prender mufsadur ner 20 dgei ei vulten far a quei a diafsa souenter fuorma a schentament de il K. R. a con questa damonda po il Weibel far a saver lou souenter il far da saver dilg Weibel schi statten quels amigs ner vogaus beiftans cou anouont, ils quals fan in plaid a ver dus sco ad els somelgia da far po nuotta tonmeins, schi prenden ei era ad els enten nom da quella perfuna 25 [mufsadur] lubeus ad era Comendaus foenter orden a schentament dil Comin ad era souenter il schentament de il Keiserlich R.

Lou souenter schi comonda il Derfchader con sieu ondreivel tierzs a dgi: vus tall da mefsingiurs, iou vus comond, cha vus leias cou far plaid a dredg a quels amigs ner vogaus bistans ner a quella perfuna seza, la qualla 30 quest fadg ner ploing volt tocar tiers enten miet a fuorma da cocca lgei dregs souenter schentament de il K. R.

[f. 9^b] Lou souenter schi stat lura si quel cha ven preus per mufsadur della risposta, il qual dat alla leunga schifsa con bear plaids scho il mufsadur de il ploing a era el fadg a qual ei ven bocca Conofcheu negina schifsa 35 a lura schi dgi el: ser Derschader con vies ondreivel tierz a venzament de il dreidg tras vies comondament, schi fatsch iou ilg Plait a dreig a quests Singiurs amigs Wogaus bistans ner ella persuna seza, la qualla ei enten guault a forza da vus, ser derfchader con vies ondreivel tierzs a mefsingiurs lur plait enten dredg a miet da cocca lgei il dreigs souenter orden a 40 schentament de il Comin ad era souenter schentament de il K. R. a vi

era ad els ver referuau, cha churcha iou antardas qual caussa, scho iou bein fai cha fin mei ven esfer entardau a cha ei possen star giu da mei a prender in autter a diassa per Conofchiescha da vus fer derschader con vies ondreivel tierzs a melsingurs.

Lou fouenter fchi comonda lura ilg Derschader: iou con meu ondreivel 5 tierzs vus comoud il dr[e]ig a schomond il entiertt [f. 10^a] per ilg Sarament . ca vus veits fag tiers il dreidg fouenter orden a schentament del Comin ad era dil Keifserl: R. a vilgig Deus ca ei daventig il dredg.

Lura dgi ilg mufsadur: vilgig Deus cha il dreig daventig.

Lou fouenter stat il mufsadur del Seckelmeister si a dgi: fer derschader 10 con vies ondreivel tierzs, aschi nauont scho quefts vogaus biftans ner amigs enten nom da la parfuna, la qualla il faidg tocca tiers fchi schent iou vi dreidg scha bein quella perfuna feza bein deig esfer manada cou enten queft lieug avont vus fer derschader con vies ondreivel tierzs ad era il vanzament de il dreig per quei quella perfuna possig feza odir ad era 15 tattlar il ploing ca cou cunter ella ven menau fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter il schentament del K. R. a vilgig Deus cha ella seig zenza cuolpa.

Sin quei trouament empiara il derschader con seu ondreivel tierzs il mufsadur [f. 10^b] de la rispofa, il qual fouonda quei trovament als autters 20 fingiur fouonden totts fouenter schentament de il K. R.

Lou fouenter fchi schenta il mufsadur del Seckelmeister pufpei via dreig a dgi: fer derschader con vies ondreivel tierzs, aschinavont scho dredgs a trouament a compiliau il pli cha questa perfuna deig cou esfer menada cou a vont queft dredg per quei cha ella possig feza udir ilg ploing 25 cha ven menau fouenter il schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R. fchi son iou da quei fen cha quella persuna, la qualla ei lou enten fermouza da vus, fer derschader con vies ondreivel tierzs ad er melsingurs, deig choutras il nies ordinari weibei ad era gaumers ngir preida navont ora da quei lieug nuua ca ella ei a quella confingiar lou dauent antocca 30 queft lieug a miez ilg Ring a von vus, fer derschader a mels fingiurs, fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter schentament del K. R.

Sin trouament empiara lur Derschader [f. 11^a] con sieu ondreivel tierzs il mufsadur de la rispofa, il qual fouonda il trouament dil mufsadur del Seckelmeister Souenter il K. R. 35

Sin quei trovament fchi va il Waibel con els goumers per quella perfuna a la meinen enten miets il Ring fin ina schabella.

Lou fouenter fchi schenta lura ilg mufsadur della Rispofa era vi dreig: schinavont scho questa perfuna la qualla ei cau enten forza da vus, fer derschader con vies ondreivel tierzs a melsingurs, fchi schent iou via dreig 40

scha bein questa perfuna bein na deig ngir largada da la cadeina per quei cha ella pofig tont pli bein tattlar il Ploing cha conter ella, lou ven plenschieu a cha ella pofsig si fura far la sia Risposta da tot quei, cha ella maneia da Resposder a lgi Ploing per quei ella pofsig era a conterstar
5 la sia rispofsta da tutta quei cha ella manegia da goder a cha lgi momig nigin entiert fouenter orden a schentament del Comin [f. 11^b] ad era fouenter schentament de il K. R. a vilgig Deus cha ei momig a nigin entiert conter la refchiun.

Sin quei schentar vi dreig della cadein[a] largar empiara il Derschader
10 con sieu ondreivel tierza, cha el deig trovar quei cha a lgi somelgia il dredg fouenter tschentament de il Comin ad era fouenter tschentament de il Comin ad era fouenter il tschentament da il Keiferlich: Recht.

Si fura trouel a dgi: iou fon da quei sen da quei sen cha quella perfuna deig cou tras nies ordinari weibel ngir largada dalla cadeina fouenter
15 orden a schentament de il Keiferlich Recht.

Lou fouenter empiara lur il Derschader con sieu ondreivel tierzs il mufsadur de il seckelmeister il qual savonda quei trovament de il mufsadur della Risposta fouenter orden a schentament de il K. R.

Lou fouenter schi ftat lurafi il mufsadur de il Seckelmeister de il Comin
20 a dgi; ser derschader con vies ondreivel tierzs a vus autters da melsingnurs leids [f. 12^a] antalir il ploing da il Seckelmeister del Comin enten nom de il Comin il plonscha iou saves metter ora a taner a vont vus ser derschader con vies ondreivel tierzs ad era vus autters da melsingiurs a quei a diafsa fouenter orden a schentament de il comin ad era fouenter
25 schentament de il Keiferlich Recht a villgig Deus cha questa persuna feig senza cuolpa a cha ella pofsig aver ina buna Rasposta la qualla il seckelmeister de il Comin po quei bein vartir a lefsig Deus cha ei fus quella guifsa Risposta, mo schinavont scho algi ven a vont cha questa persuna a bocca pli bein servieu a Deu, a cha ella ei bocca ftada pli bein spirtada
30 da far ilg bien ad a schau tras il naufsch spirt cordar enten quest grond unfal a dischgratia, schi fa il Seckelmeister del Comin fouenter ilg sieu serament bocca far autter cha chur cha talles malas caufsas a gli vengien a vont da clamar fura ad in oberkeit il qual ven lou ordenaus da il mal castigar a il bien tempiar a scha il mal doves bucca vangir [f. 12^b] Casti-
35 giaus schi podes negin esfer segirs ni della vitta ni della rauba da quest mont a con tut schifa il seckelmeister del Comin bocca far autter per il sieu serament cha ploinscher conter questa perfuna, la qualla ei chou avont vus, ser derschader con vies ondreivel tierzs a melsingiurs, el vult era lou rogar cha quella perfuna la qualla quest sieu ploing ven a toccar cha
40 ella vilgig sin el bocca aver per mal aschia era vus autters amigs era; a

fa schifa era il mufsadur enten quella fuorma a fiara con fa ina entschatta da tuta quei cha ei fa catta da ploindscher, fa era ina reseruada sin il fouenter (fouenter) scho la Risposta uengies, cha il feckelmeister pofsig il sieu ploing alzar e balsar a diafsa per Conofchienscha da vus ser derschader con vies ondreivell tierzs a venzament dil dreig fouenter orden a schentament 5 de il Comin ad era fouenter schentament del Keifserlich R. a vilgig deus cha questa perfuna pofsig enten la fia [f. 13^a] Risposta tutt bein poder fa defendar a cha ella seig en tut zenza cuolpa.

Lou fouenter cha ilg ploindg ei mefs, schi stat lura ilg mufsadur della rispofsta a dgi enten questa fuorma: ser derschader con vies ondreivel tierzs, 10 iou con quels amigds vogaus bistans ad era questa perfuna feza pudein ira a far confelg da Responder a lgi ploing conter ella cou menau a diafsa fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R. vein era spronza cha questa perfuna ven a ver ina bunna Risposta conter ilg ploing menau. 15

Lou lubescha lura il Derschader con sieu ondreivel tierzs a dgi: quel seig a vus lubeu confelg da ira a confelgiar.

Lou fouenter vingen lura con la rispofsta a dgi il mufsadur: ser derschader con vies ondreivel tierzs, leits tadlar la Risposta da quels fingiurs vogaus bistans ner autters amigs ner la perfuna feza, scha iou saves responder 20 a lgi ploing ca cau [f. 13^b] a la leunga ei plenfchieu fin tonts a grefs puings a quei fin sia rauba hanur a fin la sia vitta fouenter orden a schentament de il Comin ad era soven[t]er] il K. R.

Lou fouenter schi respond il derschader: er iou con mieu ondreivel tierzs ui tatlar a far fura sen con vies agit a agitt da mefsingiurs sou- 25 enter orden a schentament de il Comin ad era fouenter schentament de il K. R.

Lura schi fa il mufsadur in plaidt a volt ca il vogau ner il bistant deien lou far la rispofsta, ils quals volten bocca far aschia, schi fa il mufsadur ina entschata a dgi, ca el vilgig ad els reseruar ca scha el sches anqual 30 caussa da dgir cha ils vogaus ner bistans pofsen els metter a ca pagig tont scho iou plidas enter dreig, iou vai era entaleg Cho il mufsadur dil ploing a mes ora cha quels amidgs vogaus ner bistans ner la perfuna feza deien bocca fin il feckelmeister dil Comin bocca auer [f. 14^a] per mal, aschia il mufsadur fa schifsa era ca ei deien sin el bocca aver per mal, 35 schi dgin ei ca ei aigen fin lins ner lauters nigin per mal, ei fan bein cha els fufsen bucca els, schi fus po in dgin autter ad era pli bona raschiun vus taneits ca pli bien lgei per il Comin a lura schi rispond el fin il ploing fouenter sco el manegia fin il pli glinfig cha puseiuel puo da poing en poing fouenter il ploing plenschieu, alura fiara el la rispofsta 40

a dgi a schenta enten dreig, scha bein el cun quella rispofa haues a lgi ploing Respondeu ner chei ei feig dreig fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter schentament de il K. R.

Lou empiara il Derschader con fieu ondreivel tierzs il trovament, scha 5 el a con quella rispofa a lgi ploind respondieu ner chei ufa feig il dreig, lou trova lura il mufsadur della rispofa a dgi: scho iou pos antallir schi a il seckelmeister tras fieu mufsadur plenschieu chur cha ei [f. 14^b] lefsen contra gir schi vilgig il seckelmeister emprouar da metter fin con ondreiu-
10 las perdichias aschinauont scho antoccan cou ei bocca autter fa catau schi fou iou de quei sen cha questa perfuna adgig a lgi ploing respodieu a lura fouenter daventig milfanavont il dreig fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R.

Lou fouenter schi statt il mufsadur del ploing si a dgi: ser derschader con vies ondreivel tierzs, vus veits cou antaleig la Rispofa la qual ei cou 15 fadgia ella lieuuga Couter il ploing la quala rispofa podes il Seckelmeister del comin bein vertir, cha ei fus enten quelle guisa a fuorma a les Deus cha questa perfuna fus senza cuolpa, mo scho a lgi seckelmeister ven avont schi eis ei tutt il contrari a contot ha il il ploing alla Rispofa en bocca perina, schi schent iou milfanavont ui dreig dgei ufa feig dreig fouenter
20 orden a schentament de il Comin ad era souenter schentament de il Keifserlich Recht.

Lou fouenter schi empiara il derschader con [f. 15^a] fieu ondreivel tierzs, cha il mufsadur del Seckelmeister trouig quasi cha a lgi somelgia il dreig fouenter schentament de il Comin ad era dil K. R.

25 Respond il mofsadur: mo via enten il nom da Dieu a schinauont scho il ploing a cou plonschieu per biar poings a la rispofa en bocca per ina, schi son iou da quei sen cha scha il seckelmeister de il Comin vult nomnar perdichias ner autter metter enten il dredg, cha el possig far comendar nou tiers a quellas lou far adamant da tutta quei cha enten quest fadg po purtar
30 lou fouenter era la rispofa possig era dovrar perdigias da tutta quei cha ei menigiau da goder fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. Recht.

Lou fouenter empiara il Derschader con fieu ondreivel tierzs il mufsadur della rispofa il quel savonda als autters da melsingiurs tuts savonden in 35 fouenter liautt[er] [f. 15^b] fouenter schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R. a vilgig Deus cha ei daventig il dreig.

Lou fouenter schi schenta lura il mufsadur del seckelmeister pufpei ui dreig dgei ofsa feig dreidg fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter schentament de il K. R.

Lou empiara lura il Derschader con fieu ondreivel tierzs a dgi, cha el deig trouar quei cha a gli lomelgia dreg fouenter orden a schentament de il K. R.

Lura schi trova il mufsadur del Seckelmeister a dgi, iou fou da quei feu, cha vus ser derschader con vies ondreivel tierz fouenter il nomnar las 5 perdichias lina ner lauttra Cha chou en nomnadas la schau far adamant il ploing a vont a lura la rispofa fouenter de tutta quei cha lina part a lauttra meneig da goder fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R.

Lou fuenter empiara lura il Derschader con fieu ondreivel tierzs il 10 mufsadur [f. 16^a] della Rispofta, il qual favonda il mufsadur dil Seckelmeister fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il Keiferlich Recht als autters fingiurs favondan er tutts.

Lou fouenter quei schi empiara ad era comonda il derschader con fieu ondreivel tierzs las perdichias a dgi: iou con mieu ondreivel tierzs vus 15 comond, ca vus leias cou dgir da tutta quei ca il ploing ad era alla rispofa an cou menau enten quest dreig fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter il Keiferlich R. cha quella Part nus spir na les ca vus lanturn far in viert serament cha ilg vies dgig feig la vardat fouenter il schentament de il Comin ad era de il K. R. enten il nom da Dieu a cha 20 la vardat pofsig a diafsa uengies nounavont a cha ei daventig il Dreig a nagin il entiertt.

Lou fouenter schi empiara lura il derschader con fieu ondreivel tierzs, scha bein el agig comendau las perdichias tuttas fouenter orden a schentament de il Comin [f. 16^b] ad era fouenter il schentament de il K. R. ner 25 dgei ei feig dreig.

Sin quella damonda trovan ils mufsadur tuts dus a dgin: cha els sapien bocca autter cha ellas seian comondadas a bona fei fouenter orden a schentament de il Comin ad era fuenter schentament de il Keiferlich Recht als auters fingiurs favonden tuts il trovament da il mufsadur da 30 lins ad era lgiauters fouenter schentament de il K. R.

Lura schi statten quellas perdichias lou navont a daten lur schifsa fouenter scho els fan dar ei feig ils omens ner las femnas scho ellas pon eser scho adina enten il fieu stand ner grau a quei a diafsa fouenter il schentament de il Comin ad era fouenter schentament del Keiferlich R. a 35 bona fei.

Lou fouenter quella schifsa dada empiara lura il Derschader con fieu ondreivel tierzs il mufsadur de il Seckelmeister fin la schisa cha quellas perdichias a Cou dau [f. 17^a], scha ellas pon aver schifsa ner bocca fouenter

il orden a schentament del articel a schentamentt dell Comin ad era fouenter il schentament de il Keifserlich R.

Lou trova quel mulsadur dil seckelmeister: iou son da quei sen cha cou quella schifsa cou dadas da lina a lauttra persuna conofch iou bocca schifa 5 ne da il parentau ni auttras caschuns da ver schifsa; scha las Parts autter metten anconter schi deien ellas cou dar Pardichia fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter schentament del K. R. a bona fei.

Lou fouenter trava lura il mulsadur della rispofa, il qual savonda il mulsadur del Seckelmeister als auters da melsingiurs lauonden totts quei 10 trovament fouenter orden a schentament dil Comin ad era del Keifserlich Recht.

Lou fouenter schi fa lura il Seckelmeister a dament a las perdegias fouenter els ploings cha el a vivont plenschieu menitlameng lou fouenter ils vogaus ner biftans della rispofa fan era adament [f. 17^b] da tutta quei cha ei manegian da goder fouenter schentament de il K. R.

15 Lou fouenter schi datten lura las perdichias ina fouenter lauttra scho ei ven ad ellas fag adament da il ploing ad era da la rispofa da tuta quei cha ellas fan enten quest dreig fouenter schentament dil Comin ad era fouenter schentament de il Keiferlich Recht.

Lou fuenter cha las Perdichias an lou dau la amparmera gada schi 20 schenta lura il mulsadur del Seckelmeister puspei vi dreig a dgi: fer derfchader con vies ondreivel tierzs afchi navont scho las perdichias an dau lina gada schi son iou da quei sen, cha vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs doveies gmparar lauttra a la tiarza a scha ilg ploing vult milsanavont, schi po el cou far adament aschia la rispofa era da tuta quei cha ella 25 maneia da fa defender a lou fouenter daventig mils anavont il dreig a diafa fouenter orden a schentament de il Comin ad era de il Keifserlich Recht.

[f. 18^a] Lou fouenter cha las perdichias an dau schi dgi il mulsadur del Seckelmeister: fer derfchader con vies ondreivel tierzs schinavont, scho las perdichias a cou dau schi empiara iou vus, scha bein las pardichias bein 30 na dei girar lantuorn cha lur perdichia dada seig la vardat fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter schentament de il K. R. ner dgei ei millfanavont seig il dreig.

Lura fin quella Domonda del mulsadur del seckelmeister schi empiara lura il Derfchader con sieu ondreivel tierzs, ca el deig trovar quei cha algi 35 fomelgia Dreig a diafa fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter il schentament de il K. R.

Lou trov el a dgi: iou son da quei sen scha il Seckelmeister no spir na vult schi deien ellas cou girar lantuorn, cha la lur perdigia dada seig la vardat fouenter il schentament del Comin ad era fouenter orden a schen- 40 tament de il K. R. a vilgig Deus cha ei vomig a nagin entiertt.

Sin quei trouament s'chi gi il Seckelmeister, cha il sapig bocca far autter ma cha menar [f. 18^b] il orden del schentament de il Comin s'cho auttras gadas ei era antoccan cou dovrau da far ina gada s'cho lautra da far d'girar a quei fouenter il orden a schentament de il Comin ad era dil K. R.

5

Lou fouenter cha las pardichias vingian da dar il serament s'chi schenta il mufsadur del Seckelmeister p'ppei enten dreig a dgi: dei dar il serament; a lura s'chi dgi il derfchader: iou con meu ondreivel tierzs uus empiar, cha vus leigias trovar quei cha a vus fumelgia il dreig fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter il schentament de il K. R.

10

Lou troua lura il mufsadur del Seckelmeister a dgi: fer derfchader a vies ondreivel tierzs a vanzament de il dreig, iou fun da quei sen, ca vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs doveis dar il serament allas pardichias fouenter orden a schentament dil Comin ad era fouenter il K. R.

Lura empiara il derfchader il mufsadur della rispofa, il qual favonda 15 quel [f. 19^a] mufsadur dell Seckelmeister fouenter orden schentament de il Comin ad era fouenter il K. Recht a bona fei.

Lura s'chi stat lura il Derfchader si con sieu ondreivel tierzs a dat il serament a gi con la viarva a dgi: da cocca la pardichia, cha iou vai dau quei, ei la vardat con tener si ils treis dets da vies moun dreig als omens a lura 20 a las femnas deneit si treis detts fin vofsa tetta dreigia da vies moun dreig a s'chi pilgver vus gide Deus quei ei la foingia t(i)r[i]nitat a tuts foings a foingias a fouenter il schentament de il Keiferlich Recht.

Lou fouenter cha las pardichias an d'girau, s'chi empiara lura il Derfchader il mufsadurs del Seckelmeister ner il Seckelmeister, scha ei vulten 25 recufrar il ploing ner milgsanavont dovrar pardichias, lou s'chi datten els rispofa, cha ei fus oung auttras pardichias cha savelsen era s'cho quellas cha an quou dau las quallas can pir memia declarau dil fal fadg da questa perfuna la qualla enten sia Rispofta [f. 19^b] ella a tuttavia schnegau a ufsa veis vus tut bein antaleg cont anavont questa perfuna a fellieu po 30 nuotta ton mains s'chi vult il Seckelmeister mils anavont aung racufrar in plait ner dus, a lura era tattlar era la rispofa, a lura vi iou trovar quei ca mi fomelgia il dreig a diafsa fouenter orden a schentament de il K. R.

Sin quei empiara lura il Derfchader con sieu ondreivel tierzs, scha il mufsadur della rispofa scha ella vult ella aung enqual chaufsa milsanavont 35 responder, a lou fouenter daventig milsanavont il dreig fouenter orden a schentament dell Comin ad era fouenter il schentament de il Keiferlich Recht.

Lura s'chi respond il mufsadur della rispofa a dgi: fer derfchader con vies ondreivel tierzs enzaconts plaids milger cha el puo lou schifar a fiara con t'fchentar a dreig scha bein la rispofa a respondieu milgsanavont ner 40

dgei ofsa feig dreig fouenter schantament de il Comin ad era fouenter schentament de il K. Dreig.

[f. 20^a] Lou empiara lura il Derfchader con fieu ondreivel tierzs, cha ell deig trovar quei cha a lgi somelgia il Dreig fouenter orden a schentament dill Comin ad era fouenter schentament dill K. R.

Lou trova quel mufsadur della rispofa a dgi: iou fon da quei fen per questa gada ver oung respondeu per part a per part bucca quei mi somelgia il dreig fouenter schentament del Comin ad era dil K. R.

Lou fouenter empiara lura il Derfchader con fieu ondreivel tierzs il mufsadur de il feckelmeister, il qual milsanavont recufra il ploing a la lieunga a fin il davos fiara el a gareiga in Confelg da confelgiar contanavont il feckelmeister de il Comin adgig fouetiù fieu p[lo]ing conter quella perfuna la qualla ei cou a vont vus fer derfchader a melsingiurs fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il Keiferlich Recht.

[f. 20^b] Lura fouenter quei fchi lubefch il Derfchader con fieu ondreivel tierzs a il mufsadur de il feckelmeister fouenter orden a schentament del Comin ad era fouenter il schentament de il K. R. a vilgig Deu cha ei daventig il Dreig.

Lou fouenter cha il ei lubieu il confelg a il mufsadur dell feckelmeister, fchi va lura il mufsadur a vont enten quei lieug nuua cha ei en vivont stai ad era melsingiurs tutts enzemel con anzaquons gaumers a lura fchi termetten els singiurs per il derfchader con il fieu tierzs il quals van era enten quei lieug con il autters da melsingiurs a il derfchader da la baccetta al fchrivont quel stat fi fom la meifa enten il lieug da il Derfchader antoccan il Derfchader con il fieu tierzs tuorna lura lou fouenter, statten ils autters da melsingiurs davos empaug a lura vingen els autters fingiurs era quel mufsadur dil feckelmeister avont con il feckelmeister fouenter a lura quel della rispofa fouenter [f. 21^a] con ils vogaus ad era biftans ad amigs ad autters da melsingiurs tutts a fchadin fen pufpei enten ils lur logs fouenter il schentament de il K. R.

Lou fouenter cha ei tornan de il cofelg da dar il trovament fin il fal del ploing conter la rispofa, fchi dgi il mufsadur del feckelmeister: fer derfchader con vies ondreivel tierzs a venzament del dreig iau vai viuont schentau enten dreig, fcha bein il feckelmeister del Comin adgig fieu ploing foveten ad er enten dgei fuorma quei trovamnt deig efser conter questa perfuna ad afchia veis vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs ad era ils autters da melsingiurs il qual a mi bein fan confelgiar; mo nuuotta tont meins vi iou era trovar d tutta quei cha a mi ven a somelgiar il Dreig a mi parduna Deus fcha iou bocca trouig andreig a fi fura [f. 21^b] fchi meina

quel mufsadur en biar poings souenter scho en ill prim ploing ei cou
 plonfchieu a era la rispofa la lieunga respondieu fa dafender scho las per-
 dichias an era cou tutta via conter ella qu[e]sta perfuna dadas dil fal fadg
 ad era fchi mal servieu a Dieu ad a schau furmenar del malpirt cha ella
 ei vangida enten questa difgrazia a fina quei fchi fon iou con meu trova- 5
 ment, cha questa perfuna deig milsanavont ngir melsa enten la cadeina tras
 il nies Weibel del Comin, a lou pufpei vengir tras ilg waibel a caumers
 melsa enten quei lieug a forza nua ca vus derfchader con vies ondreivel
 tierzs a melsingiurs haueits vivont la mels a ferm a da lau souenter era
 schinavont scho lgei lou fa catau con veras vardeivlas perdichias la gronda 10
 part souenter il ploing fchi fai iou bocca far autter souenter scho il schenta-
 ment de Deu ad era de il schentament de il K. R. comporta da conofcher
 questa perfuna aung milsanavont enten il lieug della vardat [f. 22^a] a laschar
 fa catar tras ella a scha ella lou fa andreig a lgi fa ella era al Oberkeit
 a souenter scho tras ella fa catta, vi iou a mez ver Reservai containvont 15
 a mi ven fomlgjar da trovar a dialsa per confelg da vus ser derfchader
 con vies ondreivel tierzs ad era comina entira derchira da trovar mil-
 sanavont a dialsa Con quella mifericordia cha poseivel podes esfer souenter
 il schentament del Comin ad era dell K. R. a mi perdunig Deus, scha
 iou troff bocca andreig. 20

Lou souenter empiara il Derfchader con fieu ondreivel tierzs il mufsadur
 dela Rispofa, il qual favonda quel del ploing souenter schentament del
 Comin ad era souenter il schentament de il K. R. ad era els auters da
 melsingiurs tutts favondan quei trovament in souenter liautter dein ngir
 emparai quest trovament. 25

Souenter quei trovament fchi empiara lura il Derfchader: iou con meu
 ondreivel tierzs empiara vus mufsadurs del seckelmeister schinavont scho il
 trovament [f. 22^b] a compelgiau il pli da schar facattar la vardat tras questa
 perfuna ad ofsa ei lurra tarda scha bein iou con meu ondreivel tierzs podein
 con comina derchira lavar fi da quest lieug a prender la baccetta con la 30
 spada enzemel ad ira a par questa fera schar esfer fin antoccan in auttra
 gada a cha quest lieug deig esfer emponeu con quella emponida tras il nies
 veibel viuond faidgia a chur ad in Derschadar a melsingiurs fomelgia da
 trovar, cha iou con il mieu ondreivel tierz podeien pufpei tornar con questa
 comina derchira a ser a derfcher a fchi dgig a lieung scho ei ven fomlgjar 35
 il dreig a quei a dialsa souenter orden a schentament de il Comin ad era
 souenter il schentament del K. R.

Lou trova quel mufsaduu a dgi: mo via enten nom da Deu fchi vi
 trovar quei cha mi fomelgia dreig a fon da quei fen cha vus ser derfchader
 con vies ondreivel tierzs podeies cou star fi con ina comina [f. 23^a] derchira lou 40

era prender la baccetta con la spada a ira or da quest lieuq entoccan il lieuq nua che vus fer Derschader con vies ondreivel tierzs veits da confelgiar conolch era cha quest lieuq deig a diafsa elser emponida con la vivont faidgia milsanavout conulch iou era cha curcha vus fer derschader con vies
 5 ondreivel tierzs a melsingiurs somelgia dreig da puspei tornar a fer a derschader cha vus podeias lou prender la Bacceta con la spada enten quest lieuq aschi dgig aschi lieung scho il bafseings comporta da far a quest dreig ina fin a quei a diafsa fouenter orden a schentament dil K. R.

Lou fouenter empiara il Derschader con sieu ondreivel tierzs il mufsadur
 10 della Risposta, il qual favonda quei trovament al autters fingiurs tutts a diafsa fouenter orden a schentament de il Comin a dil K. R.

Lou fouenter chei an vangi enten il lieuq nuua cha la persuna ei enten la fermonza, schi empiara lura puspei il mistral con ils auters ses birichters a melsingiurs [f. 23^b], schels vulten pilgiar a moun con quela persuna enten
 15 il lieuq da la vardat fouenter scho il trovament a compelgiou il pli ner chei ei vulten far ad era ordenar quels da melsingiurs con ils mofsadurs anzemel il quals deien far las interroganses la persuna fin totts poings scho ei lgei conter quella persuna plenchieu ner qual autras caufsas ella ves volliou lou fleisgiamein domondar a lou lina gada a lura lauttra a la tiarza schar
 20 trer si vit il chierl fouenter il schentament da il K. R. comporta.

Sin quella domonda da il mistral con ils ses birichters schi empiara lura il mistral il mufsadur del Seckelmeister per confelgiar il qual dgi, cha vus fer mistral con ils ses birichters deien confelgiar schi vilgi el sovondar lur confelg a diafsa fouenter schentament de il K. R. daventig il dreig a
 25 cha ella fettschig ad ella alura nigin entiert.

Lura schi confelgia il mistral ad era ils ses tiarzs da pilgiar a moun ad era ordenar quels da melsingiurs con ils mufsadurs enzemel ad ira a far ina enfchiata [f. 24^a] era comendar al schrivont cha el deig fleisgiameing tattlar si quella confesfiun cha la persuna confelsa enten il gierl a lou
 30 metter per schrit a lura a lgi lou legier auont ad era emparar scha ella seigig contenta da tuta quei cha el agig lou schrit a ligieu si ner bocca lou fouenter scha ella fa contenta schi sto ella vitt il gierl lou confermar quella Contentienscha da poing per poing fouenter il schentament de il K. R.

Souenter quei schi lain lura els syngiurs per ina gada star antoccan
 35 la melsa noig à lura van puspei dus ner treis da melsingiurs con il schrivont ad era omadus mufsadurs ils quels fan era scho ils anprims a faig per poing scho els pon lou saver fouenter la prima lauttra a la tiarza lauada si enten il chierl fouenter il schentament dell K. R. fa meina a ven dovrau.

Lou fouenter la tiarz gada schi van lura puspei il treis Derschaders
 40 con ils mufsadurs a ina entira derchira, scha els [f. 24^b] bafseings datten

a lou pufpei ven ella quella persuna domondada, s'cha ella ei contenta da tut quei cha ella agig confelsau quellas vivont gadas uid il chierl efser la vardat a cha ella vilgig tier quei star a confermar cha ella adgig bocca a lgi per il fiou falit della olma ni a nigin autter era bocca faidg entiert a quei cha ella a dgig feig enten tots poings la vardat a schella vilgig star 5 tier quei ner bocca fin quella domonda, s'cha ella stat, s'chi lain tier quellas gadas vivont s'cha ella schnege, s'chi fan melsingiurs milsanavont confelg condanavont els volten il provar souenter il schentament de il K. R. lou ven ei confelgiau cha noff collegis la polsi ei ina persuna ngir draigia si uit il chierl a plinavont bocca aschia vult questa persuna o'sa contragir quei cha ella 10 a enten quellas dos gadas confelsau o'sa tot ver per part contragir aschia navont s'cho ella fa questas causas a vult sa [f. 25^a] schifar cha ella adgig tout grondas peinas cha ella agig dgig per ngir ora da quellas peinas (cha ella agig gig per ngir or da quellas peinas) a schinavont s'cho ella vezig cha ei costas la vitta s'cha ella fus conten'sa da quei cha 15 ella ves confelsau mo nuotta ton meins s'chi vilgi ella bocca far a lgi olma entiert a confelsar causas cha seian bocca la vardat, s'cho iou vai confelsau bocca la verdat fonder son senza cuolpa, s'cha vus mi fiefsas trer la bratscha ora della perfuna, s'chi ving iou bocca dgir autter, sai era cha vus fingiurs garegeits bocca auter cha vera vardat da mei a da auters era a quest 20 ei la mia rispofa a vi rogar Dieu cha el mi gidig tier vardat.

Sin quella rispofa s'chi fan melsingiurs confelg a lou empiara lura il Miftral ils ses birichters per il conselg da quest faig els birichters, quels tornen a dgin, cha il Miftral deig confelgiar ner auters da melsingiurs nomuadameng ils mulsadurs ner autters il quals en perdezs enten tals gronds 25 faigs souenter [25^b] quei s'chi sto lura aung il Miftral con il ses birichers da il prim confelg souenter s'cho il faig puo efser contentienschas s'chi dgi el iou fon da quei sen cha schinavont s'cho il schentament de il K. R. il puo cha in polsig ina persuna per vengir fin la verdat emprouar enten treis gadas era minchia gada dar treis collegis ner treis gadas trer si a 30 questa perfuna a enten quellas gadas duos gadas confelsau ad o'sa s'chi schnege ella tot quei cha ella a vivont confelsau, s'chi fon iou o'sa da quei sen, cha questa Persuna deig oung la tiarza gada ngir emprouada con tots treis collegis ad era con il contra peis vitier souenter a vus fingiurs birichters a melsingiurs sonelgia greff ner leffs efser quei contra peis a lura 35 vi iou da nieff ella enteorogar s'cha ella fa contenta da efser la verdat quei cha ella confelsa souenter s'cho ilg ploing conter ella ven menau ner bucca a souenter s'cha ella lou confelsa lou souenter stat ei pufpei da confelgiar milsanavont condanavont nus podein cou ira vinavont con questa perfuna [f. 26] con nos trovaments souenter il schentament de il K. R. a quei ei 40

ofsa il mieu parer po iou vi oungalura tatlar il vies confelg da vus
 fabis fingiurs birichters ad era vus autters da melsingiurs a vilgig Deus
 cha nus spierte da far a nos seraments avonda a cha ei momig bocca antiertt
 ni enten quests fadgs ner autters fadgs. era lou fouenter quei confelg, fchi
 5 empiara lura il Misral il les birichters il quals fouonden quei confelg a ils
 mulsadurs era con ils autters melsingiurs, a lura van ei vinavont con quella
 perfuna a fan chirlar fouenter il confelg fag, lou stat ei lura da uordar
 scha ella contragi scho viuont ner scha ella tuorna a confelsar quei cha
 ella ha confelsau; a lura fouenter fchi statt ei da dar il trouament fin
 10 quella confelsiun ner milsanavont fa confelgiar da prender a moun fouenter
 scho quella perfuna ei vivont da il Comin pievel tenuta ont ca ella feig
 ngidda enten quest unfal per bonna ner malla entten autters fadgs pli
 pitfehens cha questas schi statt ei lou da [f. 26^b] conofcher era la bona
 part della prudienfcha da in Chriftioun scha el ei buns ner mals.

15 Lou fouenter fchi empiara lura il Misral pulpei els les birichters ad
 era ils mulsadurs, scha bein ei vulten fchar per questa gada con quella
 Perfuna ira con il fadg uinavont a milsanavont prender la Baccetta con
 la spada a moun a ira a tornar enten quei lieug nuua cha lgei fadg lan-
 schetta da quest dreig con quella forza a poisonza da cocca vivont ei lou
 20 ftau enponeu a lou pulpei far ina entfchiatta ad era menar quest dreig
 antoccan la fin cha vus leias lou confelgiar: lura fchi dgin ils birichters,
 cha els velgen star con el enzemel ad era con melsingiurs a far ina ent-
 fchiatta a era cha vus singiurs misral podeias prender la Bacceta con la
 spada a ira a far ina entfchiatta a er far ina fin da dr[e]ig enten nom da
 25 Deu, a vilgig Deus cha ei daventig il dreig a cha ei momig a nigin
 entiertt fouenter il [f. 27^a] schentament de il K.lich Recht.

Lou fouenter fchi empiara el ils mulsadurs lins a lautters a tuts ils
 autters fingiurs favondan tuts quei confelg a diafca fouenter il schentament
 del K.lich Recht.

30 Lura fouenter quei fchi prenda il Misral la Bacceta, alura la spada
 il veibel a va il Misral a vont, alura ils birichters fouenter, a lura il
 mulsadur con il Seckelmeister enzemel, alura met il veibel la spada fin
 la meisca avont il nies Derschader con fieu ondreivel tierzs, (fouenter quei cha
 ei lgen tfehantai giu il derschader con fieu ondreivel tierzs), fouenter quei
 35 cha ei lgen tfehantai giu il derschader con fieu ondreivel tierzs fchi em-
 piara lura il Derschader con il tierz il mulsadur del Seckelmeister il
 qual trova a dgi: mo via enten nom de Dieu schinavont scho il dgi da ier
 ei cou fag ina entfchiatta da quest dreg a lou dau in ruchg da cocca
 lgei bein da saver ad aschia fon iou da quei fen cha vus ser derschader
 40 con vies ondreivel tierzs [f. 27^b] podeias quou star far ina entfchiata

ad era far ina fin con quest dreig adiafisa fouenter orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il Keiferlich Recht, a vilgi Dieus cha ei daventig il dreig a bocca il entiert.

Lou fouenter empiara lura il Derfchader con sien ondreivel tierzs il mufsadur della rispofa, il qual favonda il trovament dell mufsadur dell 5 feckelmeister als autters da melsingiurs tutts favondan quei trovament in fouenter lgiautter ils quals tuts vengien emperai per nom.

Lou fouenter schi schenta lura pufpei il mufsadur del feckelmeister pufpei vi dreig schinavont scho lgei con in trovamant compelgiau il pli da far ina entfchiata a quest dreig ad era lou far ina fin a quest dreig, schi bein 10 quella perfuna deig pufpei vengir cou menada a vont vus fer derfchader a melsingiurs per quei cha ella pofsig cou era feza udir il trovament cha conter ella ven cha dau a quei [f. 28^a] a diafisa fouenter orden a schentament de il Keiferlich Recht.

Lou fouenter empiara lura il derfchader con fieu ondreivel tierzs il 15 mufsadur della Rispofta il qual favonda era quei trovament fouenter orden a schentament de il K. R. a els autters da melsingiurs favondan tuts quei trovament in fouenter lgiauter.

Lou fouenter quei trovament schi ftat lura pufpei il feckelmeister con fieu mufsadur, il qual schenta pufpei vi dreig a dgi: schinavont scho lgei 20 compelgiau il pli cha questa perfuna la quella ei enten forza ad era guault da vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs a melsingiurs cha ella deig cou ngir confsingiada, schi fon iou da qui fen, cha il vies veibel con anzagnons gaumers deien cou ira a prender quella perfuna a la confsingiar antoccan tchou avont vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs a 25 melsingiurs da quest dreig fouenter orden a schentament de il K. R. a lou tatlar il [f. 28^b] trovament cha conter ella ven per il fieu fal dau a vilgi Deus cha ei daventig a lgi bocca entiertt.

Lou fouonda pufpei il mufsadur della rispofa quei trovament a ils autters da melsingiurs favonden era tots in fouenter lgiautter fouenter orden 30 a schentament del Comin ad era fouenter il Keiferlich Recht.

Lou fouenter schi ftat lura era fi il mufsadur della rispofa a dgi: fer derfchader con vies ondreivel tierzs schinavont scho questa perfuna, la qualla ei chou a vont vus fer derfchader con vies ondreivel tierzs a venzament de il dreig, schi bein questa perfuna na deig milsanavont ngir largada 35 della cadeina ner chei a feig dreig fouenter orden a schentament de il K. R.

Lou empiara lura il Derfchader con fieu ondreivel tierzs cha el deig trovar quei cha a lgi fomelgia dreg fouenter orden a schentament de il K. R. [f. 29^a]. Lou trova il mufsadur enten questa fuorma: iou fon da quei Sen cha quella perfuna deig chou ngir largada della cadeina tras il nies 40

weibel per quei cha ella pofsig tattlar fi da totta quei cha lgei conter ella tras las perdichias ner ella leza enten il lieug della verdat confelsau fouenter il ploing cha il feckelmeister del Comin tras il fieu mufsadur enten nom del Comin fin tuts quels gronds a greffs poings scho iou son 5 milsanavont trovar cha tras il nies fchrivont questa perfuna leger fi il Proces il qual ei menitlameng mes per fchrit a lura fouenter daventig pufpei quei cha feig dreig fouenter orden a fchentament de il Comin ad era fouenter il K. R.

Lou fouenter cha lgei ligieu il Proces tras il fchrivont, fchi empiara 10 lura il derschader con fien ondreivel tierzs il mufsadur del feckelmeister fcha bein la caufsa ci scho lei cou ligieu fi ner bocca a quei a diafsa fouenter orden a fchentament de il K. R.

[f. 29^b] Lou trova lura il mufsadur del feckelmeister fin quei onfrag a dgi: fer derschader con vies ondreivel tierzs, iou lei bocca autter cha da 15 cocca lgei chou legieu fi fchi lafch iou tier quei rumaner a nuotta metter vitiers ni prender ortiers ma fchar tier quei Romaner a quei adiafsa fouenter orden a fchentament del Comin ad era del K. R.

Lou fouenter empiara lura il Derschader con fieu ondreivel tierzs il mufsadur della rifpofta, il qual fauonda quei trovament a dgi, cha el fapig 20 bocca autter cha da cocca ei cou tras il fchrivont ligieu fi ni da metter tier ner prender or tier a quei fouenter il fchentament de il K. R.

Lou fouenter empiara lura il Derschader il autters da melsingiurs totts in fouenter lgiauter per nom ils quals favonden totts quei trovament fouenter orden a fchentament da il K. R.

25 Lou fouenter fchi ven lura quella perfuna emparada, schella ei contenfsa [f. 30^b] da quei cha lou trafs il fchrivont lou legieu fi da tuts quels poings scho ella a confelsau enten il marteri ner ora del marteri lou stad ei da guardar la rifpofta cha ella dat lou fouenter a melsingiurs da fa confelgiar da ira vinavont ner bocca a diafsa fouenter il fchentament de il K. R. ei an 30 da pilgiar a moun milsanavont con quei dreig.

Lou fouenter cha la perfuna ei domondada della contentienfscha, fchi stat lura il mufsadur del feckelmeister pufpei fi a dgi: fer derschader con vies ondreivel tierzs a fchinavont scho questa perfuna ei cou emperada fouenter la fia gihienfscha leies aung milsanavont fchar il feckelmeister enten 35 nom dell Comin ni plaid ner dus recuffrar il ploing fouenter orden a fchentament de il K. R. a lou ven ei dau tier da milsanavont poder Racuffrar.

Lou tier favonda il mufsadur era quei trovament quell della rifpofta fouenter fchentament de il K. R.

[f. 30^b] Lou fouenter fchi racuffra lura il mufsadur del feckelmeister 40 scho ei lgi fomelgia anzaquons plaits a dgi a fchenta ui dreig, fcha bein

il feckelmeister enten nom dal Comin adgig fovatieu il sieu ploing ner
 chei ei seig dreg fouenter orden a schentament de il K. R. lou ven el
 emperaus del trovament il qual il qual trova a dgi: iou fon da quei sen
 scha il mufsadur della rispofa uult anqual caufsa milsanavont schi vi iou
 tatlar a lou fouenter vi jou star si fura a vi trovar quei cha mi ven fomilgiar 5
 il dreig fouenter orden o schendament de il K. R.

Lou fouenter empiara lura il Derschader quel della rispofa, il qual
 racuffra er anqual Causa fin il pli leff cha el puo a nom da quella perfuna
 adiaffa fouenter orden a schentamer de il K. R.

Lou fouenter cha il mufsadur della rispofa a era recuffrau la rispofa, 10
 schi stat lura si il mufsadur del feckelmeister [f. 31^a] enten nom de il
 Comin il qual dgi: ser derfchader con vies ondreivel tierzs, schinavont
 scho il feckelmeister del Comin a cou menau in ploing tont greff a grond
 conter questa perfuna, la qualla ei cou avont vus ser derfchader a melsingiurs
 la quala con la sia rispofa, cha ils ses vogaus bistanzs amigs ner ella seza 15
 a cou bocca en questa derchira conter il ploing podeu sadafender mo
 grefameng furpalsada ad era bocca pli bein lou feruieu a dieu cha ella ha
 schau reger da il mal spirt a cha ella ei chou cordada enten questa gronda
 a greffa dischgratia a per quei eif ei ordenau da Dieu ad era fouenter orden
 a schentament de in oberkeit da il mal cafsar a il bien tempiar afchia 20
 a il oberkeit lou era lanturn stuvieu far in sarament da il mal cafsar ad
 era il bien tempiar afchia eisei ussa bocca stau con questa perfuna la
 qualla a greffameng conter il feckelmeister del Comin enten nom del Comin, il
 qual ei quou ordenaus da il mal cafsar a il bien tempiar era lou stuvein far
 in sarament lou entuorn [f. 31^b] afchinavont scho ella a cou plenfchieu 25
 fin questa perfuna fin sieu bein hanur a fin la sia uitta adiaffa per cono-
 schienscha da vuf ser derfchader con vies ondreivel tierzs a melsingiurs dar
 in castig fouenter il merit ad era schentament dil fal grond ner pitfchen
 per cha lgi per in sfrac a autters per in exenpel a cha schadin deig saramorder
 lantuorn a cun tut schi stat lura vinavont il mufsadur vi dreig condanavont 30
 questa perfuna adgig felliu a enten tuts quests poings ei seig vit la vitta
 ner la rauba ad era hanur fouenter orden a schentament de il K. R. ner
 chei ofsa seig dreg.

Lou fin quella schentada del mufsadur dil feckelmeister schi gareigia
 el in confelg da faciar il trovament fin il castig da dar fouenter orden a 35
 schentament de il Keifserlich Recht.

Lou ven ei a lgi lubeu fouenter il orden a schentament de il K. R.

Lou fouenter cha lgei lubeu il Confelg [f. 32^a] da il derfchader con
 sieu ondreivel tierzs ad era melsingiurs, schi statten lura nounavont ils
 fingiurs spirituals ad era secular del Comin ad era entgin autter enten 40

nom de neblies ad era tugentriches donouns a filgias, ils quals lou con
 grond Rieug rogan par grazia a misericordia tuts melsinguiers, ei feig il
 Derschader con sien ordreivel tierzs a ina ondreivla derchira cha els vilgien
 a questa paupra da Dieu laschada persuna enten il vies trovament a diafsa
 5 comparchir totta quella grazia a misericordia cha pof cuel po esfer fina
 quei cha nies senger feig era a vus fer dersehader con vies ondreivel tierzs a
 melsingiurs misericordeivels als vos ad era a nos puccaus auter plaitts a
 la lieunga ven dovrau leu fouenter era ils vogaus bistans ad era amigs
 con la persuna feza la quala roga stent a schanulgias als mouns a Dieu per
 10 amur della 5 plagas da nies senger Jesus Christus cha els vilgien puo com-
 parchir gratzia miserecordia a [f. 32^b] mi paupra da Dieu laschau Christioun.

Lura fouenter quei Rieug grond cha lou ven fadg, schi roga lura il
 feckelmeister per la melgiur enten sieu nom ad era enten nom del Comin,
 scho els autters vivont fouenter scho el po lou saver con ils plaitts a bona
 15 fei era con schifhsar da tut a quei cha enten nom del Comin adgig conter
 puesta persuna plenschieu schi a el stovieu Cou far fouenter scho il sieu
 serament comporta da il mal cafsar ad era il bien tempiar a diafsa fouenter
 il schentament de il K. R.

Lou fouenter schi van lura els fingiurs a confelg il mulsadur del
 20 feckelmeister a vont, a lura quel della rispofa lou fouenter a els autters
 tuts enten quei lieug nuua che lgei viuont stai a confelgiar da metter il
 ploing. &

Lou fouenter cha' els fingiurs en [f. 33^a] enten il confelg schi termetten
 ils Singniurs per il Derschader con il sieu ondreivel tierzs ils quals van els
 25 era enten quei lieug tier ils autters da melsingniurs, a lou fa confelgen els
 da dar il trovament, a lura schi toccan cha ei van enten il confelg schi il
 Derschader puspei la Baccetta e al schrivont il qual se lura fi fum la meisfa
 enten il lieug del Derschader antoccan cha il Derschader con sieu tierzs
 puspei tuornen enten lur logs a il schrivont tuorna era enten il sieu lieug
 30 a lur lou fouenter schi vingnen lura ils autters da melsingiurs tuts in
 fouenter lgiautter.

Lou fouenter cha els singiurs en tuts schentaus, schi stat lura puspei
 il mulsadur del feckelmeister fin peis a dgi: fer dersehader con vies ondreivel
 tierzs ad era il venzament de il dreig vus haveits vivont churcha iou vai
 35 schentau vi dreig scha bein il feckelmeister dil Comin fouenter il ploing cha
 [f. 33^b] ha cou conter questa persuna plenschieu fouenter orden a schenta-
 ment del Comin ad era fouenter schentament, de il K. R. souatieu ad era
 da dar il sieu meriteivel castig fouenter il fal falleu, schi vai iou bocca
 savieu da mei mets a vai lou gareigiau in confelg da vus fer dersehader con
 40 vies ondreivel tierzs ad era da melsingiurs il qual a mi lou ei lubeu fouenter

orden a schentament de il Comin ad era fouenter il schentament de il K. R. aschia vus ser derfchader con vies ondreivel tierzs ad era melsingiurs confelgiats bein a dreig scho iou pir bein faues sauondar po nuuota ton meins schi vi iou era rogar Dieu cha el mi vilgig dar grazia a spirt ca jou possig trovar il ver marit a castig da questa perfuna, la qualla a 5 bocca ferveu a Dieu pli bein cha tont a cha ella ei lou cordada enten questa gronda difchgrazia aschi navont schi fai iou bocca far autter con mieu trovament, mai conoscher questa paupra persuna cha ella [f. 34^a] adgig cou fadg in fal fin la sia rauba hanur ad era fin la vitta, cha ella deig esfer cordentada dalla vitta entten la mort a quei fouenter orden a schenta- 10 ment de il K. R. a mi parduni Dieus ils mes puccaus scha iou trof bocca a dreig. &

Lou fouenter quei trovament dil mufsadur del seckelmeister del Comin a trovau, schi empiara lura il derfchader il mufsadur della risposta il qual dombra a la lieunga fi a fa la causa pli leffa cha el po con biar plaits a 15 nuuotta ton meins schi trova el a favonda il trovament de il seckelmeister fouenter orden a schentament de il K. R. a mi perduni Dieus scha iou con quest mieu trovament poss bocca autter a questa persuna plinavont ngir anagit enten il nom da Dieu.

Lou fouenter cha ils mufsadurs schi dgi lura il derfchader: iou con mieu 20 ondreivel tierzs empiar vus autters da melsingiurs cha vus leias era trovar da tuta quei cha vus ven somilgiar [f. 34^b] il dreig a diafsa fouentar orden a schentament de il K. R. lou empiara el tutts per nom in fouenter lgiautter. &

Souenter cha il Derfchader con sieu ondreivel tierzs a emperau tuts 25 quei trovament schi tuorna el a empiara puspei il mufsadur del Seckelmeister schinavont scho il trovament conter questa persuna a compilgiau il pli cha ella adgig fadg il fal tont grond cha ei trovada dalla vitta enten la mort a cha ella adgig cou da morir fouenter orden a schentament de il K. R. 30

Lou trova il seckelmeister mufsadur: schinavont scho questa perfuna ei trovada alla mort schi empiara lura enten dgei fuorma questa perfuna deig ngir prieu la sia vitta atras quin quei deig davantar, schi son iou da quei sen, cha questa persuna deig cou vengir lou melsa a moun a largada della forza da vus ser derfchader con vies ondreivel tierz ad era ina Comina 35 ondreivla derchira [f. 35^a] a cou ngir dada enten moun del nochrichter il qual adgig da prender enten ses mouns con la ligiar fouenter il sieu mifring ad era en sia vartit; lou curcha quei ei fadg ad era churcha vuf ser Derfchader con vies ondreivel tierzs ad era ina Comina derchira somelgia dreig da ira con ils gaumers enzelmel con pusonza a vertit ora da quest 40

emponieu lieug a ira tras la viarta ad era comina strada da ira antoccan fin il valftat a lou deig lura il norichter questa persuna con la spada Igi prender a tilgiar via il sieu dgiau dgiut la sia persuna tontanavont cha douter il chiau alla persuna pofsig ira ina roda (denter ilg chiau alla persuna)
5 fouenter il trovament dau fouenter orden a schentament del K. R.

Lou fouenter empiara lura il derfchader il mufsadur della rispofsta, il qual favonda quei trovament a ils autters da mefsingiurs quals favondan tots quei trovament fouenter orden schentament dil K. R.

[f. 35^b] Lou fouenter schi ven . . . reug da comperchir . . . grazia
10 scha ei fuf pufseivel da aung a questa paupra persuna la vitta a dar in auter stross fouenter la vofsa conafchientscha da vus ser derfchader con vies ondreivel tierzs a era ina honoreivla derdgira.

Sin quei Rieug fan mefsingiurs puf[pei] confelg scha ei vulten far grazia ner bocca fouenter quei grond rieug cha lgei fadg da far ner ira
15 vinavont fouenter il trovament.

Souenter cha questas caufas en tutas pafsadas, schi comonda lura il derfchader a lgi norichter da prender la persuna enten ses mouns a far scho il trovament ei lou conpelgiau il pli fouenter il schentament da il K. R. cha el adgig da derfcher.

20 Lou fouenter schi empiara lura il derfchader con sieu ondreivel tierzs il mufsadur del feckelmeister, scha bein [f. 36^a] iou con mieu ondreivel tierzs a ina Comina ondreivla derchira podein prender la Baccetta con la spada a ira da quest lieug antoccan il lieug dil valftat per far la fin a questa derdgira fouender orden a schentament de fin K. R.

25 Lou trova lura quell mufsadur dell feckelmeister a dgi: enten il nom da Dieu, schi fon iou da quei fen cha vus ser derfchader con vies ondreivel tierzs a comina dergdira podeias cou star si con compleina derdgira a ira prender la Bacceta con la spada a ira da quest lieug emponieu antoccan il valftat a lou far la fin da quest dreig a diassa fouenter orden
30 ment de il K. R.

Lou fouenter empiara lura il Derfchader con sieu ondreivel tierzs ils autters da mefsingiurs della comina derdgira, ils quals favondan quei trovament in fouenter lgiautter fouenter orden a schentament dil K. R.

[f. 36^b] Lou fouenter schi statt lura^a si il Derfchader con sieu ondreivel
35 tierzs a Cumina derdgira a era ils gaumers con els enzemel fouenter orden a schentamen del K. R.

Ils Derfchader avant, a lura els mufsadurs fouenter, a lura il norichter con la paupra persuna fouenter con il gaumers speras els fingiurs alura fin il valftat, schi ven ei lou fag in ring a lura schi va il norichter enten
40 il Ring a lou derfch el quella paupra persuna, a fouenter cha quella persuna

ei derta, schi prend il norichter la spada enten moun a dgi questa viarffa: for derfchader, iou vus empiar, scha iou vei dert questa paupra paupra persuna souenter schentament da il K. R. ner chei ei seig il dreg.

Respond il Derfchader, cha el sapig bocca autter mai cha ti adgias souenter il tieu offici dert souenter il K. R. 5

Souenter quei rompa lura il Derfchader la Baccetta a melsingiurs tuornen enten il lieug nuua cha lgei dau il trovament.

[f. 37^a] Lou schenta lura il mufsadur della rispofta enten dreig a dgi: via enten nom da Dieu schinavont scho questa persuna a dgiu fag il mal, schi a el con la sia persuna fag la penitencia, aschia schi fon iou da quei 10 sen, cha dgi les trer en elgs algs amids ca quels deien cou ngir caltigai uit bein a hanur souenter enconofchienstcha del dreig &.

BEILAGE B.

DA CAUSSAS DA DERGIRA.

(Nach Ms. Ath.)

15

Vgl. I, p. 282—285. Lein aschia ira vinavondt Cun autras Causas che in, che vul dergiar, sto haver a pertegnien da duvrrar fuenter La sagironza En fuorma da vivondt numnada.

Cau fuenter audi Las Enprovas da quei, che in ha deg Enten il ploing e Las declaratiuns dellas Causas dubiofsas ne sgiras e quei Cun dreigia 20 modo e Fuorma a siu Tembs at en aschia da biaras forts ne spezias dellas emprovas a mufsameints Cun schartiras de marchaus, breifs a figials e spanzedels e Cudisch da quens e Rodels u Inna eigna contentienza del faig Enpruada de Inna persunna, ne serameindts, ne sentenzias schon per quella Causa Fagias, ne spruchs, ne Lugameins, ne Enprovas, ne Entzenas 25 aviartas da quella Causa, scho era autras bunnas oppiniuns e Raschuns e meinis.

[p. 12] Lau fuenter quellas Causas u perdegias dilg ploing po la Risposta far fias Riservas at oppositiuns a Exceptiuns, a lura duei vegniu dau tembs fin tuts Las perdegias u schartiras de petergiar e se Configliar 30 ton de Inna part scho da Lautre

Co duei La Causa, chi veng duvrada per perdigia efser?

La duei eser giesta a Clara nomnedameing En causas de Malefizis e Chriminallas e Causas grevas, gie, clara e ton perfegia scho igl foleigl de miez di

5 gei audii plinnavondt a quell digl ploing
Da far dar il farrament allas perdeigias?

Sinnaquei erra che el faigi Libers ton pli ne bucca graviaus Cun sia Sia damonda, pergei sche in tal po bucca Enpruar ilg sui ploing, Vegnevel della Risposta Liberaus e absolvaus della damonda, sche gie el encunter il ploing podes bucca ne faves nuatta enpruar.

10 De contas vifas feramentts ei fai pia en dreig
duvrau a ufitaun,

en quater vifsa.

[p. 13] 1. fcho igl farament fenza pafsiun ne dubi, che Confista che in chrei e fappi bucca, ne manegi outra vifsa, che alla hagi Inna giesta 15 a Realla Chasiun de puder dir ner tergiar.

2. Il faramendtt da bucca duvrau nagina Malitia, fonder de quei che el fa, che el pofsi dir, che el fecci bucca autravifsa auter che de bien meini a per se gidar ne vegnir tier il fiu, ne tier ses basengs che lau datten.

3. Igl farament era che veng dau ne dumandau da Inna perfunna, 20 churche eglei inna Causa gronda, ne de gron preeci, Con quella ves podiu valer, ne con preci, Con quella ves podin valer, ne Con bear a pauc ai fus stau, a vens Cumandada da dir Lg verdatt Dal oberkeit.

4. Il farament, che finescha La dispita, ai quell, che veng duvraus Cun Las perdeigias fuenter Las quallas (Las quallas) ei veng faig la Sententia. 25 fuenter tallas Causas sche sto in manar Las perdeigias.

[p. 14] Po mingin Esfer perdegia?

Nach, pon bucca dar perdeggia quels che en bucca da quitordish ons.

Quels chan bucca adina lur Entaleig.

Quels che bucca Reetlis e Ligitims.

30 Quels chen per grons fellers del Oberkeit Castigai.

Quels Chen en fermonza ne perschiun.

Quels chan Engirau ne faig in fauls ferament,

pitaunnas La quallas havefsen reziert deners per dar perdegia u outras perfunas, fimigliontameing giedius Encunter Chrisgtiauns, Liaut narra e 35 stuorna.

E mets scho era nagin en fias aignas Causas po eser per perdegia.

Era bucca quels de Causa frars, ne forurs

che meina il dreig po Commandar ne reger, ne quel

Era buca quels che veguien bucca gariai ne Comendai per perdegia.

[p. 15] Erra bucca quels patrums, che En stai En inna facienta at han gidau no stai Enterefsai.

Era bucca quels, che Enquera fiu Entares ne gudognias Enzagei Lau tras Cun dar perdegia agli Setz.

Era bucca Ina Leg, ner spus enconter La spufsa per fasets ne Enconter 5 fia Faccienta.

Era bucca In della Claustra po dar perdegia Enten Lur proprias Causas ne Erra bucca il prellatt per ils munis ne per La Claustra,

Era bucca quels che folsen parens da faung entocken il quart gratt, ai faigi augs u ondas, Cusrins ne Cusrinas, nefs a niazias, biadis e biagias 10 e de quella vart.

Autras Fuormas e diever e demanar
digl Cumin.

Denter nus veng ai schau tier, che in ugau po dar perdegia en Causas che El ha hendliu scho ugau. 15

[p. 16] Era po Ins Chau dar perdegia, sche gie In sai parens, sche el ai staus sho mitler, scho Era Inna patronna da calsa per Causas da auters.

Era ad in spruchman ne spruchabur̄s ai fai schau tier, sche gie els an tiers parens. 20

Era ad in Cuig ne fignun, ne pastur, ne Fumeigl En Causas, che ai an bucca sez Enterosai. Era in pindratur at in che fus Clamaus tier Inna Causa per perdegia, quels pon dar, sche ai fossen gie sllausi della perdegia per via della perentella, ai faigi stattaaltr u falter; quai ai duvrau e usitau de biaras gads. 25

Aber In che fus staus ugau a spruchman En Inna Causa, La qualla vegnies fuenter avon dreig, quel po Lura bucca truar, nera po ins bucca Truar e dar perdegia Endreig Ensemblameing.

[p. 17] Era ai fai mai schau tier perdegias Enconter schartiras. Era bucca schau tier da dar perdegia quei chei discoriu ne zinziu denter quatter 30 Eglis, ne udiu suenter Pundts Artickel.

Era bucca da dar perdegia fuenter dir de quels, che En en vitta, ne encunter spruchs ne sentenzias usitau a fecatau nels protocholls.

Era bucca po In tall dar perdegia, che statt en dreig, scho efser part, ne ai Interesaus, ne dispita ne femeta per la dispitta. 35

Era po ei bucca vegniu dau tier perdegias Enconter nodas e tiarms. Enten plaits Encunter la honnur vegni schau tier era el tierz gradt de dar perdegia, scho Era enten materia Da Hexenverfj.

Gei sto vegni faig, sinnaquei che Las
perdegias faigien valeivlas?

Ei ston vegni Comandadas nau tier per igl ferraument da Clar bi di aunga da Ave maria.

Sche ellas fedostien e vegnien bucca [p. 18] sche meritafsen ei in strof ne Castig vit la Rauba, erra smanazias da gronds strofs, sche gie el 5 havas deg e Engirau de bucca dar perdeggia, sche fto el dar quei chei da faver, per quei che el autardas fias Faccientas ne Lavurs, sche duei ai vegni pagau fia meriteivlla Cuorsa Cun spifsa a pagaglia.

Gie el po vegni zungiaus de dar perdeggia per Causas daschus, senza che el pofsi vegnir (senza che el pofsi vegnir) Dig meineidigs, ne che el 10 hagi faig Enconter farament ne Enpermischiun da bucca voller dir orra.

fto inna perdegia pia fetza adinna

Comparer avon dreig?

Gie senza gronda sgisa e impendimndt sche quels fur ils (90) 90 onns, gliaut malfaunna, fumeigls ne serviturs, il quals podefsen bucca per Chafsiun 15 da viadis, che ei stuefsen far per Comifsiun de Lur patrums ne del Oberkeit, scho erra persunas grondas, ne dunauns principallas, aber quellas persunas po ins [p. 19] Bein examinar e tatlar En lur Causas tras persunas digl farrament.

Suenter che e glei damendau Las perdegias per il farament a faig 20 Endamen, sche po La Contrapart alegar ne apponer, fecondt scho el affa La Kafsiun da far, Cun far schentar a dreig, sche el ha dubi da quei, che ei podes bucca vegni tettlau ne schau tier.

Cura duei ei vegni dau ne faig il farament?

Auncha far Endamen a gli perdegia, ne Examinar Ella a bucca 25 fuenter a quei en presenzia della persuna feza, La qualla duei dir tutt feza bucca schar dir autters ne portar avon auters at En presenzia dellas parts, erra far il farament feza a dir Inna Causa vera.

[p. 20] Co [duei] Inna perdegia vegnir Examinada?

Inna perdegia duei vegnir Examinada persulla En Causas de mala- 30 ficis, ne faig endamen schadina da parfsei, gie sche ella fa de Inna Causa persula a quei ai malafitz tras igl derschader a bucca tras auters, En dreig aber tras igls ugaus de Inna part u Lautre.

Co Inna perdegia dai vegni examinada?

[p. 21] Era po Inna perdegia e[n] prigell della vetta vegni tatlada e 35 prida fi da autras persunas digl farament, sche il derschader po bucca afsister e far fez.

sche Inna perdegia fus aber fut In auter oberkeit, sche fto quella Lau efser folicitada e domendada digl Derschader de quei Liug tras iu Compas- 40 brieff, che el teitli quella perdegia e termeti tier, aber quei Cun far Cunt alla part, per poder efser en presenzia, sche ella vul Lau tattlar.

Gei audi vi tier che il di de Inna perdegia
sai verree?

1. Che ella zonzi letza don da ault avon Las persunnas, che en per quei Lau, e bucca en schrit avon haver pinan.
 2. Che ella faigi Clara a fi dreig bucca dubiofsa ne stgira, mo tras 5
Lignar, ne sminar e fuspettar.
[p. 22] 3. Che ella faigi ftatteivla a hucca baluke ne Laschi elser inna Caufsa ne Lautra de dir ne che ella digi Caufsas, che faigi bucca de chrer, ne encunter ses agiens plaits.
 4. Che Ella La Caufsa vit fa feza digi, che in pofi ver et udir et 10
che quei vegni ort siu madir entaleig e verftandt et che ella sapi gei ella digi.
 5. che ella feza hagi hudiu a viu ne stada Lau, bucca mo tras giudicar ne manear e fuspettar.
 6. Che ella bucca digi fuentar autras persunas ne Laschi tier quei 15
che ella havefsi deg Inna u Lautra gada vidavon a les aschia quella Caufsa far scho de quella da vidavon.
 7. che ella deigi mo quella Caufsa va tier quei dreig u scho ei glei vegniu faig endamen, ne scho ella sa digl faig, bucca di quei che auter han deg, ne quei che auda bucca Lau tier ne bucca domonda ne gariada. 20
[p. 23] 8. che ella Las Caufsas, che en daventadas e[n] presentia de auters digi erra scho ils auters e bucca da persai, ne che ai Confrontas bucca Con igl deg de auters ne fus encunter igls auters.
 9. scha La perdegia pofsi dir, che quei che ella ha deg, hagi ella 25
udui, viu, a ferdau, senti u tuchau.
 10. sche aber las perdigas fusen bucca tutinna u per Inna il Lur dir u fussen duos ne treis diferentas, sche sto ins prender Lunder orra La 30
substanzia, e meter perina ton scho pofseivell ai, fus ai aber bucca pufsaivell, sto ins aber on chrer ad in, che statt fi fu, che ad in, che mo manegia.
- Gie, sche Inna perdegia veng damondada en gtei Liuc, ne gtei temps, ne gtei perfunnes, ne circumstanzias, sche sto ella faver dir e nomnar, sche el eri aivers, ne malsauns, ne stuorns, ne vilaus, ne zupaus, ne da sgtir, ne de clar (ne da schür),
- [p. 24] Curcha las perdegias en bucca tutina a 35
gti an ellas pli de Chrer?
1. mingia mai a persunas pli grondas che autras en entaleig e Conditium.
 2. Pli als maschels che allas femnas.
 3. Pli als spirituals che als secolars. 40

4. Pli alla perdegia, che ai per la Risposta bunna a sorvescha per el, che quella che fus bunna per i[l]g ploing.

5. Pli algs vegls, che als giuvens.

6. Pli a quels che meten fi Lur dig Cun autras perdegias, che mo lur 5 dir folet a erra Cun Entzenas Claras.

Valla Inna perdegia, che di u che daventa
atras quest plait?

[p. 25] Scho ieu manegiel, scho iau Craig, fcho iau tengiel endamen
endreig a manegia endreig, fche iau fun endreig alla Cauusa, ne vit La
10 Cauusa, u forz et scho iau Craiell, ne mi fameglia aschia.

Nac, quella po bucca valer.

Cun Contas pardegias ai fai avonda?

Silmeins duos munglas ai elser tier Inna Cauusa, ton pli biaras e ton
pli bien, aber mo ad inna ai fai zvor de Chrer mo bucca aschi emperneivel
15 a Clar.

1. Mo at Inna po ins chrer en Cauusas de malefitzis, fche po vegni
deg (deg) che quella Cauusa faigi bucca afsia per agit e spunda dalla
persunna, che ai vignida gtilada.

2. En Cauusas che in u lauter fa lunder orra che In ha gudiu u
20 pofsediu Inna Rauba [p. 26] ne Inna Cauusa, ne da nodas ne da tiarms ei
fai da ch[r]er mo at Inna.

3. Curche La persuna dat perdegia per faigs da auters senza nagin
Entares ne aigien faigs fonder per gidar In auter, ne da Itel de Inna
persunna u per Elser avon don tras dir e gidar En dreig a tier la Rischium.

25 4. Churcha Inna perdegia ven domandada da aumaduos parts.

5. chur che igl dar perdegia ai nagin [don] u preiudiccis.

6. churcha il dar perdegia per igl batten u per in foing sacrament.

7. sche in tall ai papa Ne Kaifser ne persuna gronda En spirituall Elser.

8. sche el po fa zifar e dir fiu meini Cun bein de Chrer.

30 [p. 27] 9. sche el Clarameing Bucca En dubi di las Cauusas, per gidar
En Cauusa En bien dreig.

10. Las schatiras u mufsaments, ne Instruments, ne Marchaus en
Erra avonda per Inna perdegia, en aber divers, Inna parts en publichs,
Inna partt en privatims, Quels En publichs, che En faig tras igl schrivont
35 u signurs digl saramendt, u da gliaut digl sarament Clumai En presenzia
ne de Entuorn.

Privatims en igls handtschriiftß, Cudischs de quen, Cudisch de hendliar
de Lur traficca, ils quals muofsen Biaras gadas, cho La Cauusa faigi faigia,
breifs de marchaus, Rodels de zeins.

Era breffs ne Mefsifs dil Jester termes tier pon efser perdegia schreta da quel cha ha da daveers nee da dar, sche gie ei fus erra schret tras La tiarza persuna mo cun igl figill ne Inna noda Caisa.

BEILAGE C.

[S. 197] A° 1748. 5

Seind die Capuciner Von der Lobl. Nachbarschaft Somvix abgemehrt worden wie folgt:

Geistlichen Partey:		Capuciner Partey:		
Dorft. Somvix	29 Man.	Somvix	64 Man.	
Rabius	14 "	Rabius	55 "	10
Surein	93 "	Surein	30 "	
Compedials	96 "	Compedials	30 "	
	<hr/>		<hr/>	
	232 Man.		179 Man.	

Hiemit war die Geistlich. Partey um 53 Man sterkhert als die Capuciner Partey. 15

Demnach hat die Gemeind den H. H. Julius Joseph Caviezell ein Geistlicher von Compedials für farer aus Erwelt. Starb A° 1761 d. 24^{te} May.

Copialbuch der Schmid von Grüneck.

Eine Volkssage erzählt, wie die Capuciner aus dem Pfarrhause vertrieben wurden: 20

Co ei han chitschau ils paders ord casa pervenda.

Suenter ch'ei havevan fatg pleiv de schar ira ils paders, han ils caputschiners buca voliu bandunar la casa pervenda. Lu ein debia purs della partida dils pres i en casa pervenda, ein sefultschi en stiva e han stuschau il caputschiner et il pader cumpogn ord stiva e suenter ord zule. Sin esch casa ei il pader semanaus, ha mussau cun det sin quels, che havevan fatg il pli mitgiert, numnau els in ad in per num e detg a mintgin: „Ti deies buca murir enta letg.“ De quels, ch'il pader ha numnau, ei buc in morts sco ei sauda. 30

BEILAGE D.

Ex Disertinensibus monumentis.

Hae traditiones factae sunt ad cappellam sancti Benedicti supra Summovicum infra monasterium Disertinensium, ubi olim erat transitus et quasi in 5 hospitali tres monachi, sicut et in Sancta Maria et Sancto Gallo erant similia itinerantium hospitalia.

Notum sit omnibus tam praesentibus quam futuris quod ego Rigenza de Valle soror sancti Benedicti cum manu advocati mei domini Wilhelmi de Pultinenga sana mente et bona voluntate tradidi allodium meum et pro-
 10 prietatem meam in valle de Sura Summovico super altare sancti Benedicti pro remedio animae meae et antecessorum meorum et mariti mei Rodulfi, ita quod dicta cappella supradictum allodium possideat pacifice et quiete. Testes huius rei sunt: Mauritius plebanus de Summovico, dominus Ugo, Chonradus, Albertus, Wolricus fratres domini Ugonis, dominus Rodolfus de Paschna,
 15 dominus Henricus Altemannus et alii quam plures. Item constitui dare largam factam ex 12 modiis grani et 6 denariis mercedis in caso post obitum meum. Item constitui ex terra illa supra dicta ut annuatim dentur 8 librae cerae et ex illa cera parentur quatuor cerei in capella sancti Benedicti et unum ad sanctum Johannem. Item sciant omnes quod ego
 20 Rigenza istam terram emi in praesentia omnium subditarum de Henrico Bremer nullo contradicente. Interfuerant testes Rodolfus de Plaz et frater eius Wolricus et Ugo de Summovico et fratres sui. Uolricus de cipina et frater eius Gotfridus et Henricus de vico et alii quam plures. Item emi a domino Henrico Rincha de Ruan terram quae terra iacet super Caclina
 25 pro XX libris mezanorum et unam vaccam quam scil. vaccam contulit beato Benedicto ad concinandum candelam in elevatione hostiae. Et ipse contulit e supra dicta terra cum manu domini sui Friderici. Interfuerunt dominus Altemannus de Campo rotundo Gotfridus de Phesila, Sicherus de Sigens, Bertoldus de Torront de vico et Henricus frater eius Rodolfus de Verugula
 30 Chonzo de Mairiega Wilhelmus de Pisela et alii quam plures. Item emi ab Henrico de Pinner alodium in Mundaz de quo alodio tenetur dare duae candelae triplices sancto Johanni ad elevandum corpus domini.

Notum sit omibus tam praesentibus quam futuris quod ego Rodolfus de Faldriva dedi filiam meam Margaretam ad cappellam sancti Benedicti
 35 cum tribus solidis mercedis in aquila quae dicitur Finils et 13 libras mezanorum Et ipsam servientem Deo et beato Benedicto et omnibus sanctis de omnibus diebus vitae suae et post obitum suum capella et omnes ibi Deo servientes possideant terram supradictam pacifice et quiete.

Et haec acta sunt in ecclesia sancti Johannis in praesentia domini Mauritiu plebani et omniu subditorum.

Notum sit omnibus tam praesentibus quam futuris quod ego Chonradus de Rusen dictus Laurentius contuli me ipsum et uxorem meam Agnesam sancto Benedicto cum 40 libras mezanorum ibidem Deo servientibus omnibus 5 diebus vitae nostrae pro remedio animarum nostrarum ac omnium parentum nostrorum et post obitum nostrum possideat capella et omnes Deo ibi famulantes supradictam pecuniam pacifice et quiete.

Notum sit omnibus tam praesentibus quam futuris quod ego Uolricus de Fopa tradidi filiam meam Judentam sancto Benedicto cum duobus solidis 10 mercedis in aquila qui dicitur aldenga pro remedio animae suae ac omnium parentum suorum et ipsa Judenta serviat ibi Deo et sancto Benedicto omnibus diebus vitae suae et post obitum suum possideat capella et omnes ibi Deo famulantes supradictam aquilam pacifice et quiete.

Notum sit omnibus tam praesentibus quam futuris quod ego Henricus 15 de Runcal contuli me ipsum et uxorem meam Bertam et filium meum Wilhelmum super aram sancti Benedicti cum omnibus pertinentiis meis domum, pratos et agros, quae siti sunt in Runcal et in Gravinus et omnia mobilia et immobilia qua illo die possidebam sana mente et bona voluntate ita ut nos habeamus necessaria de supradicta capella. Et haec acta sunt 20 in capella sancti Benedicti in praesentia Mauritiu plebani de Summo Vico et fratris sui Alberti et Dominicus soper castello filius suns Johannes Bertoldus filius Paschual et alii quam plures.

Item sciant omnes quod haec omnia acta sunt sub dominam Ringenzam. Item domina Rigenza consignavit sancto Benedicto omnia sua mobilia 12 vaccas 25 et boves et omnia vasa cistas et alia ferramenta et omnia quae necessaria sunt domui. Item domina Rigenza aedificavit capellam novam ipsa et Laurentius qui prior ea ibi fuit. Et ille nihil possidet praeter duas cibarias agri et unam carratam prati.

Ms. im Kloster Muri-Gries. 30

Vgl. A. Eichhorn, Codex Probationum, p. 90 Codex diplomaticus, hrsg. von Th. Mohr II, 26, p. 31, 184, p. 262, III, 10, p. 23/4.

Über das Collegium Devotorum, vgl. Synopsis Annalium Monasterii Disertinensis, Ms. im Kloster Disentis, A. Eichhorn, Epi-35 scopatus Curiensis p. 232/3, D. Ch. Bd. II, p. 654/5.

In der Kapelle findet sich folgende Ablasstafel:

Tabla

dils perduns dai alla Confraternitad
de S. Benedetg.

Tuts quels, ils quals ein veramein penitents, van enten quella Capella, fan lur devoziun ed ein leu presents alla sontga messa, ne assistan ad auters sogns uffecis, u fan autras oraziuns avon Diu, gudognan 40 dis perdun dellas peinas meritadas, muort lur puccaus, sin ils dis ne fiastas 5 cheu fixadas.

Nadal	Tuts SS. Apostels ed Evangelists:
Pastgas	S. Benedetg
Tschuncheismas	S. Michel
S. S. Trinitad,	Naschientscha de S. Gion Batt.
10 Sontgelcrest.	Scavazada de S. Gion Batt.
L'enflada della s. crusch (3. M.)	Numna Soutga
L'exaltaziun della s. crusch (14. S.)	Jl di dellas olmas.
Tuttas fiastas de Nossadunna,	Per las Octavas d. numnadas fiastas.
S. Pieder e S. Paul.	Tuttas Dumengias digl onn.

15 Quests perduns gudognan era per scadina bün óvra en favur de questa Capella, tuts quels, che schengegian, ne fan si enzitgei tier il bagetg, la glisch ne paramenta de quella.

Dau e compartiu aschia da Papa Clemens VI. el quint onn de siu pontificat, da gliez temps residents ad Avignon, en Frontscha e muniu 20 era cun suttascripziuns e sigilas de plirs Uestgs. Anno 1346. 2. VI.

Ein alter Mann in Sogn Benedetg erzählte uns folgendes von den Pilgern, welche früher die Kapelle besucht:

Pli davegl vegnev'ei bia gliant a sogns tier sogn Benedetg, per ch'el laschi star seun las nuorsas, a devan savens ina nuorsa a sogn Benedetg.

25 Die Hauszeichen, welche E. A. Stückelberg in Sogn Benedetg fand, rühren wohl von Pilgern her. Vgl. Schweiz. Archiv für Volkskunde Bd. XII (1908) p. 281/283.

